

Oktober 2019

Tips

Gmünd

Schwerpunkte

**Moorbad Harbach
und Schrems**

Veranstaltungen aus der Region



Weitraerstraße 11
02852 / 20 187
3950 GMÜND



Herr der Luftballone Routinierte Fingerfertigkeit beweist Luftballonkünstler Manfred Zwettler aus Schrems mit seinen außergewöhnlichen und fragilen Kreationen.

Seite 18 / Foto: Jürgen Steppan

„Parents For Future“ jetzt auch in Gmünd

Als Pendant zu Greta Thunbergs „Fridays For Future“-Aktionen formierte sich nun auch eine engagierte Waldviertler Elterngruppe, um auf die nahende Katastrophe aufmerksam zu machen und sich Verhör zu verschaffen. Tips war bei der Auftaktveranstaltung vor Ort und hat mit Initiatorin Sabine Nagl aus Großschönau gesprochen. Seite 2-3

Bruckner
DER KOMPIST IHRER FENSTER UND TÜREN

3920 Groß Gerungs
Oberrosenauerwald III/15
T +43 (0) 2812 8402
www.brucknerfenster.at

**11.-13. Oktober
HAUSMESSE**

9:00-17:00 Uhr
Messeaktionen

Termine Oktober

Das ist los im Bezirk Gmünd

>> Seite 43

Kulturwerkstatt

Musikalisches und Kabarettistisches in Hirschbach >> Seite 43

American Music

Roots-Musik mit NPO und B.H.G. in Amaliendorf >> Seite 43

PARENTS FOR FUTURE

Elterninitiative macht sich stark für eine lebenswerte, gesunde Zukunft

BEZIRK GMÜND. Spätestens seit Aktivistin Greta Thunberg ist der Klimawandel in aller Munde und uns allen wohl so bewusst, wie nie zuvor. Als Pendant zu Thunbergs „Fridays For Future“-Aktionen formierte sich nun auch eine engagierte Waldviertler Elterngruppe, um auf die nahende Katastrophe aufmerksam zu machen und sich gemeinsam Verhör zu verschaffen.

von OLIVIA LENTSCHIG

Tips war bei der ersten Veranstaltung der „Parents For Future“ in der Gmünder Innenstadt vor Ort und hat mit Initiatorin Sabine Nagl aus Großschönau gesprochen.

Tips: Was ist „Parents For Future“ und warum engagieren Sie sich dafür?

Sabine Nagl: Durch das Defizit, dass bei uns im Waldviertel bisher keine Klimaveranstaltungen stattgefunden haben, und ich als 54-Jährige schwerlich als „Fridays For Future“ auftreten kann, bestenfalls als Mutter, habe ich beschlossen, mir einige gleichgesinnte Mütter zu suchen und als „Parents For Future Waldviertel“ zu starten. Als umweltinteressierter Mensch beschäftige



Nach dem Motto „Gemeinsam sind wir stark“: (v.l.) Stephan Raidl (Teachers For Future), Kolja und Max (Fridays For Future), Dietrich Waldmann (Referent) und Sabine Nagl (Initiatorin von Parents For Future)



Mit viel Liebe und Herzblut bereiteten die Aktivistinnen ihre Klima-Demo vor.

ich mich mit dem Thema seit mehr als 30 Jahren. Die Situation ist, wie man sehen kann, keineswegs besser geworden. Darum habe ich mir gedacht, dass der Aktionsradius größer werden muss. Nicht nur jeder für sich, sondern gemeinsam versu-

chen, diese Bewusstseinsbildung öffentlich zu machen. Ich selber habe fünf, mein Mann hat vier Kinder - wir wollen, dass diese neun Nachkommen auch eine lebenswerte, gesunde Zukunft erfahren dürfen.

Tips: Was kann jeder Einzelne tun, um den gefährlichen Klimakollaps abzuwenden?

Sabine Nagl: Man kann sich viele Bereiche aus dem eigenen Lebensstil anschauen. Ob dies nun die Mobilität ist, die Ernährung, die Art, Urlaub zu machen oder das Einkaufsverhalten. Da kann man vieles ändern um ökologisch verträglich, nachhaltig zu agieren.



Eine klare Botschaft - an sämtliche Entscheidungsträger dieser Erde

menbedingungen geben müssen, damit wir uns ökologischer verhalten können: Ohne ein öffentliches Verkehrsmittel kann ich mich nicht umweltverträglich verhalten. Auch dürfen Bioprodukte nicht teurer sein als jene, die mit Spritzmitteln behandelt und über weite Strecken transportiert wurden. Man sollte regional und biologisch einkaufen, doch muss man dabei die soziale Komponente berücksichtigen. Es kann auch nicht sein, dass Fliegen günstiger ist als mit der Bahn zu fahren und die Nachtzüge eingestellt werden. Der beste Zeitpunkt, für Klimagerechtigkeit zu kämpfen, war vor 30 Jahren. Der letzte mögliche Zeitpunkt, einen gefährlichen

Der beste Zeitpunkt, um für Klimagerechtigkeit zu kämpfen, war vor 30 Jahren. Der letzte mögliche Zeitpunkt, einen gefährlichen Klimakollaps abzuwenden, ist jetzt.

SABINE NAGL

Grundsätzlich muss man aber betonen, dass uns die Entscheidungsträger die nötigen Rah-



Das Ziel der Vereinigung ist die Unterstützung und Solidarität mit den demonstrierenden Jugendlichen von „Fridays For Future“.

Foto: Tips/Gerhard Kunz

Klimakollaps abzuwenden, ist jetzt. Wir appellieren: Unterstütze dein Kind bei der Arbeit für einen lebenswerten Planeten. Setz dich ein für das Recht aller Kinder zu streiken. Sprich mit Abgeordneten, ruf Sie an, schreib eine E-Mail. Sei hörbar und sichtbar. Engagiere dich!

„Unterstütze dein Kind bei der Arbeit für einen lebenswerten Planeten! Setz dich ein für das Recht aller Kinder zu streiken!“

SABINE NAGL

Tips: Welche weiteren Veranstaltungen sind geplant?

Sabine Nagl: Am Freitag, 27. September um 10 Uhr ist in Großschönau eine Klimaparade als Kooperationsveranstaltung von Volksschule und Kindergärten geplant.

Tips: Was entgegenen Sie Menschen, die meinen, es wäre sinnvoller, wenn die Kinder am Freitag in die Schule gehen anstatt „blau zu machen“?

Sabine Nagl: Warum sollen Kinder für eine Zukunft lernen, die es vielleicht gar nicht mehr gibt? In den Ferien 2019

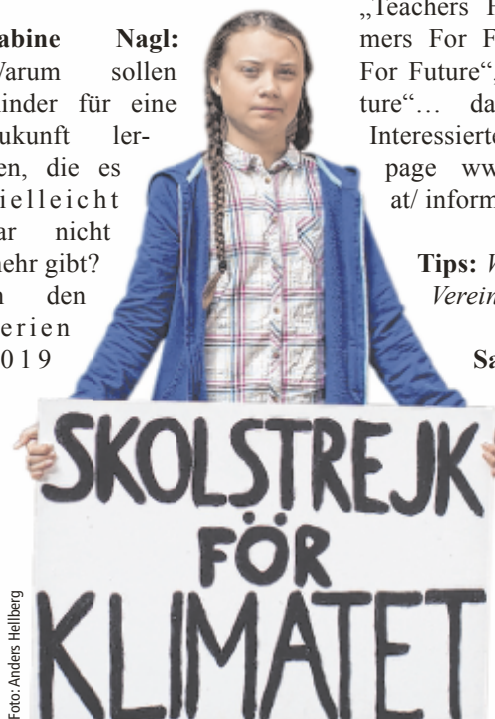


Foto: Anders Hellberg

haben wöchentlich viele Veranstaltungen von „Fridays For Future“, „Parents For Future“ und ähnliche Events stattgefunden. Es gibt ja mittlerweile „Teachers For Future“, „Farmers For Future“, „Scientists For Future“, „Doctors For Future“... darüber können sich Interessierte auf der Homepage www.fridaysforfuture.at/ informieren.

Tips: Was ist das Ziel der Vereinigung?

Sabine Nagl: Das Ziel der Vereinigung ist die Unterstützung und Solidarität mit den demonstrierenden und schulstreikenden Jugendlichen von

Der Einsatz der 16-jährigen Greta Thunberg für eine konsequente Klimapolitik findet weltweit Beachtung.



Auch GEA-Chef Heini Staudinger war vor Ort und machte auf die Klimaproblematik aufmerksam. Foto: Tips/Kunz

„Fridays For Future“. Wir identifizieren uns zu 100 Prozent mit den Forderungen und Zielen von „Fridays For Future“ und versuchen bestmöglich zu begleiten und zu helfen. ■

Kontakt: parents.waldviertel@fridaysforfuture.at



Generationsübergreifend Zur großen Freude der Bewohner gestaltete eine Abordnung der Pfadfindergruppe aus Gmünd eine gemeinsame heilige Messe im Pflege- und Betreuungszentrum Schrems. Foto: PBZ Schrems

**BALKONANBAU
AUS ALUMINIUM**

Leeb
BALKONE ZÄUNE



MEIN
SCHÖNSTER
PLATZ AN
DER SONNE

Produktkataloge und viele weitere Infos zu unserem Sortiment:
Gratishotline: 0800 20 2013 www.leeb.at

**Raiffeisenbank
Oberes Waldviertel**
BANK DER KURZEN WEGE

Unser Mehrwert für Sie

- mit 18 Bankstellen Ihr finanzieller Nahversorger im Bezirk Gmünd
- zusätzlich 1 Private Banking Abteilung und 2 Firmenkundenabteilungen
- mehr als 85 bestens ausgebildete Mitarbeiter verwalten ca. Euro 1,1 Mrd. Kundengelder
- mehr als 30.000 Kunden vertrauen uns und profitieren davon
- mehr als 700 Vereine, Schulen und Kindergärten werden von uns unterstützt
- als einzige selbständige Bank werden die Entscheidungen im Bezirk getroffen
- Gemeindeabgaben von ca. Euro 170.000 pro Jahr
- wir finanzieren Ihre Kreditwünsche rasch und unkompliziert
- Internet + Bankstelle = regional, digital, überall



Geschäftsleitung

www.rbw.at

PREMIERE

Spektakel für alle Mittelalterfans: Weitra im Zeichen der Zeit

WEITRA. Großen Anklang fand das erste Mittelalterfest in Weitra mit über 1.000 Besuchern. Auch am nächsten Tag, bei den Wanderungen über die Grenze und dem Fest in Nové Hradý übertraf die Beteiligung die Erwartungen der Veranstalter.

Auf Initiative der drei Bürgermeister aus den Gemeinden Nové Hradý, Unserfrau-Altweitra und Weitra sorgte das Team von ILD Temper-Samhaber für die

reibungslose Durchführung der mittelalterlichen Veranstaltung. Dank der Unterstützung der EU (Kleinprojektfond) konnte dieses Pilotprojekt mit minimalen Kosten für die Gemeinden umgesetzt werden.

Zollweg nach Jahrhunderten wieder lebendig

Jahrhundertlang war das Waldviertel und Südböhmen mit einem wichtigen Handelsweg verbunden. Über Altweitra, beziehungsweise Weitra – Heinrichs – Gratzen führte der Zoll-

weg durch das „Weitraer Gebiet“. Diese Verbindung schuf Wohlstand für beide Grenzregionen und die Blüte des Handels im Spätmittelalter ist in dieser Region noch bis heute sichtbar. Händler mit ihren Wägen, Rittergruppen mit Pferden und Fußvolk, begleitet von Gauklern und Musikanten - so zog der imposante Tross in die Stadt ein und bevölkerte den mittelalterlichen Stadtplatz. Musizierend und feierend ging es gemeinsam mit den Besuchern am nächsten Tag von Heinrichs über Pyhrabruck nach

Gratzen/Nové Hradý. Bei den Stationen am Weg dorthin erwartete die Gäste in Heinrichs und beim Grenzübergang so manche Überraschung. In der Burg und am Stadtplatz von Nové Hradý, gab es dann ein mittelalterliches „Spectaculum“ mit Musik, Ritterspielen, Essen, Trinken und einem gemeinsamen Fest. Nach den einzigartigen Eindrücken rund um Handwerkskunst, Ritter, Gaukler, Musik und Tanz wünschen sich viele der begeisterten Besucher nun eine Neuauflage im kommenden Jahr. ■



Rüstige Ritter und bezaubernde Mägde beim Einzug

Foto: Nieroda



Das Handwerk des Schindelmachers

Foto: ILD



Auch Ortschef R. Fuchs und Landtagsabgeordnete M. Diesner-Wais (beide ÖVP) waren vor Ort.

Foto: Nieroda



Dem Schmied über die Schulter schauen

Foto: Nieroda



Foto: Harald Winkler

Kunstvoll Eine hölzerne Wasserbüffel-Statue zielt ab sofort den Eingang zur beliebten Wasserbüffel-Weide in der Lainsitzniederung. Im Rahmen eines Motorschnitz-Events im Juli in Wurmbrand wurde der Büffelkopf samt Wegweiser hergestellt. Geschnitzt wurde die Statue von Patrick Stieger aus Hollenstein an der Ybbs, zwei Tage lang war er mit dem Kunstwerk beschäftigt.



Foto: Betriebssekretärin Oberes Waldviertel

Waldviertler Orgelwoche „Be Happy“ war das Motto der 27. Orgelwoche: mit dem Anliegen zu vermitteln, dass Musik ganz wesentlich zur Lebensqualität beiträgt. Das Angebot für Organisten entstand mit dem Bau der neuen Rieger-Orgel im Jahr 1993 in der Stadtpfarrkirche Heidenreichstein und erfreut sich größter Beliebtheit.



Ford Kuga

Jetzt ab **€19.390,-²⁾** bei Leasing.

Ausstattungs-Highlights:

- Klimaanlage
- Ford SYNC Audiosystem
- Tempomat
- Ford Power-Startfunktion mit Auto-Start/Stop-System uvm.

Ford EcoSport

Jetzt ab **€14.990,-²⁾** bei Leasing.

Ausstattungs-Highlights:

- Klimaanlage
- Body-Styling-Kit
- Gepäckraumboden, einstellbar in 3 Höhen
- Diebstahl-Alarmanlage uvm.



Autohaus Bussecker

Kremser Straße 31, 3910 Zwettl

☎ +43 (0) 2822 52491 ✉ office@bussecker.at

🌐 www.bussecker.at

Autohaus Weiss

Horner Straße 25, 3943 Schrems

☎ +43 (0) 2853 77278 ✉ autohaus@weiss-schrems.at

🌐 www.weiss-schrems.at

Ford Kuga: Kraftstoffverbrauch innerorts 5,7 – 11,7 l/außerorts 5,2 – 7,5 l/kombiniert 5,4 – 9,0 l/CO₂-Emission 141 – 204 g/km

Ford EcoSport: Kraftstoffverbrauch innerorts 4,6 – 7,8 l/außerorts 4,0 – 5,7 l/kombiniert 4,2 – 6,4 l/CO₂-Emission 110 – 145 g/km

(Werte nach dem Prüfverfahren WLTP ermittelt und zurückgerechnet auf NEFZ. Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen entnommen werden, der bei allen Ford Vertragspartnern unentgeltlich erhältlich ist und unter <http://www.autoverbrauch.at/> heruntergeladen werden kann.) Symbolfoto 1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter vom Listenpreis abzuziehender Nachlass inkl. USt und NoVA auf ausgewählte, lagernde Ford Modelle. Aktion gültig bis 30.09.2019.

2) Unverbindlich empfohlener nicht kartellierter Aktionspreis (beinhaltet Importeurs- und Händlerbeteiligung, sowie Ford Bank Bonus) inkl. USt, NoVA gültig bis 30.09.2019 bei Ford Bank Leasing für EcoSport & Kuga nur in Verbindung mit dem Abschluss des Vorteilssets (Haftpflicht-, Vollkasko-, Insassensunfall- und/oder Rechtsschutzversicherung) der Ford Auto Versicherung (Versicherer: Garanta Versicherungs-AG Österreich). Leasingrate EcoSport € 59; Kuga € 69 zzgl. € 200 Bearbeitungsgebühr und 1,17% gesetzlicher Vertragsgebühr, Laufzeit 36 Monate, 30% Anzahlung, 30.000 km Gesamtfahrleistung, Fixzinssatz 5,4%, Gesamtbelastung EcoSport € 16.924,15; Kuga € 21.852,54 gültig bis auf Widerruf, freibleibendes Angebot, vorbehaltlich Bonitätsprüfung der Ford Bank Austria. Aktion gültig solange der Vorrat reicht. Nähere Informationen auf www.ford.at.



Eine Spende für den dringend benötigten Treppenlift

Foto: Dietmar Friedl

SPENDENÜBERGABE

Dirndlweiber zeigen Herz

GROSSDIETMANN. Die Dirndlweiber waren wieder fleißig und haben viele Kräuter gesammelt, getrocknet und zu einem vorzüglichen Tee abgepackt, der gegen freie Spenden zu erwerben war. Der Reinerlös wurde gespendet.

Einen Teil davon wurde an „Bäuerinnen helfen Bäuerinnen“ übergeben. Mit dem anderen Teil wurde Familie Schmidmeier aus Süssenbach unterstützt. Die 12-jährige Tochter Kiara leidet an einer sehr seltenen Gehirnkrankheit (Pontocerebelläre Hypoplasie - Typ 2). Sie ist an den Rollstuhl angewiesen und muss ständig betreut werden. Die überbrachte finanzielle Zuwendung wird für die dringende Neuanschaffung eines Treppenliftes verwendet. „Die gesamten Angehörigen leisten hier Übermenschliches. Im Zuge dessen möchten wir auch unsere Anteilnahme und viel Kraft und Zuversicht übermitteln für den tapferen Einsatz, der hier jeden Tag erbracht wird“, so die Dirndlweiber.

„Dass so ein Projekt überhaupt möglich ist, bedarf es sehr vieler fleißiger Hände. Wir möchten uns bei allen Dirndlweibern für die vielen Stunden und den unermüdlichen Einsatz sehr herzlich bedanken“, zeigen sich die Vertretungsbefugten Silvia Friedl und Eva Ertl begeistert, „Ebenso möchten wir uns bei unserer Kräuterpädagogin Eunike Grahofer ganz herzlich bedanken. Durch ihr Engagement und ihr wertvolles Fachwissen bekommt diese einzigartige Teemischung erst die richtige Würze.“ Der neu Tee ist es ab sofort wieder erhältlich. ■

Benefizveranstaltung
Vortrag von Eunike Grahofer
„Die alten Frauendreißiger“
Brauchtum und Rezepte für Frauen
Freitag, **18. Oktober** um **20 Uhr**
GH Zacky, 3950 Gr. Dietmanns
Kosten: 7 Euro (kommt den Dirndlweibern zu Gute)

Interesse bei den Dirndlweibern mitzumachen?
Tel. 0664/5592019 (Silvia Friedl)
Tel. 02852/8680 (Eva Ertl)

WALDVIERTEL AKADEMIE

Grenzenlose Diskussionen

WEITRA. 30 Jahre Fall des Eisernen Vorhangs und 35 Jahre Waldviertel Akademie – für die Kultur- und Bildungsinstitution zwei gute Gründe, um die diesjährigen Sommergespräche unter das Generalthema „Grenzen“ zu stellen. Damit wurde erneut der Zeitgeist getroffen, wie vier Tage Diskussionen und Vorträge in Weitra bewiesen.



G. Haderer sparte nicht mit Kritik an Politik und Gesellschaft.

Zum Auftakt vor fast 300 Interessierten sprach Karikaturist Gerhard Haderer. Er streifte dabei wichtige Themen, wie globale Verteilungsgerechtigkeit, Umweltverschmutzung, Konsumgesellschaft und Flüchtlingskrise, sprach aber genauso die politischen Verhältnisse in Österreich an und sparte dabei nicht mit Kritik.

Über Grenzen und Chancen

Nach spannenden Gesprächen über den Menschen, seine Lebensweise und die biologischen Grenzen, sprachen Buchautor Tom Gschwandtner, Sportwissenschaftler Johann Holdhaus und Ultrasportlerin Alexandra Meixner über die Grenzen des Körpers und des Geistes.

Der darauffolgende Tag stand im Zeichen von Regionen und Gesellschaft. Dabei gingen die Experten dem Spannungsverhältnis Land-Stadt sowie Möglichkeiten zur Attraktivierung des ländlichen Raums auf den Grund und diskutierten zu Alterung, Ausgrenzungen und Armut.

Der letzte Programmpunkt der Sommergespräche 2019 stand unter dem Titel „Grenzenlose Wirtschaft. Wachstum und Bildung im Fokus“.

„Die gelungenen Expertengespräche zum Thema Grenzen brachten auch in diesem Jahr einige Erkenntnisse, die auch die Politik beherzigen sollte“, so Waldviertel Akademie-Vorsitzender Ernst Wurz zufrieden.

Rund 1.500 Referenten bei 35 Sommergesprächen

Seit 35 Jahren beschäftigt sich die Waldviertel Akademie mit den wichtigen Fragen der Region und Zeit. Der Besucherzuspruch war auch in diesem Jahr – trotz Rekordhitze an diesem Wochenende – gegeben. „Wir werden unserer Linie auch in den nächsten Jahren treu bleiben und wichtige gesellschaftspolitische Themen aufgreifen“, so Geschäftsführer Christoph Mayer. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/ 479517



Gewinner gesucht!

Buchner feiert 40 Jahre und vergibt Traumurlaub
+ 4 Tesla Wochenenden | Jetzt auf www.buchner.at

Nur echt mit dem grünen Hut!

BUCHNER
Der Holzbaumeister

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

BAD GROSSPERTHOLZ

HOCHZEIT: Sarah Artner-Gratzl und Martin Gratzl;
TODESFALL: Marion Ziegler;

LITSCHAU



HOCHZEIT: Jennifer Reisner und Thomas Haidl;

Foto: privat



HOCHZEIT: Ingrid Prcha und Georg Plank;

Foto: privat

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik! Bitte um Zusendung an: sek-gmuend@tips.at



ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at

BUCHPRÄSENTATION

Waldviertler Genüsse

BEZIRK GMÜND. Wenn ein Kulturhistoriker (Hannes Etlzstorfer), Journalist (Reinhard Linke) und Kulturmanager (Christoph Mayer) gemeinsam über die Genüsse des Waldviertels schreiben, sind Überraschungen garantiert.



Foto: privat

Die drei Herausgeber: R. Linke, H. Etlzstorfer und C. Mayer (v.l.)

Nach den bereits präsentierten Büchern „Bier“ und „Erdäpfel“ komplettieren die soeben erschienenen Bände „Mohn“ und „Karpfen“ das vierbändige Kulinarium „Die Genüsse des Waldviertels“. Die drei Herausgeber begeben sich, gemeinsam mit wechselnden Persönlichkeiten aus dem Kreis der Autoren, nun auch auf Lese- und Präsentationsreise quer durch das Waldviertel und darüber hinaus. Im Bezirk Gmünd kann man ihnen im Rathausaal Weitra (21. Oktober, 19

Uhr) und in der Buchhandlung Blätterwirbel, Heidenreichstein (22. Oktober, 19 Uhr) lauschen. Die im Kral-Verlag erschienenen Werke sind jeweils 96 Seiten dick mit 40 Abbildungen und zum Stückpreis von 14,90 Euro direkt beim Verlag, bei der Waldviertel Akademie und im gut sortierten Buchhandel erhältlich. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/481580



startbausparen

VOLKSBANK



**VOLKSBANK
 BAUSPARWOCHEN**

Sich Wünsche erfüllen und dabei das Leben genießen!

www.vbnoe.at

**HOLEN SIE SICH IHR
 GENUSS-DUETT
 VOM WEINGUT MALAT!
 AB 16. SEPTEMBER**

(c) Jürgen Übl

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

Schrems

Fläche: 60,81 km²
Höhe: 532 m
Einwohner: 5.398

Bürgermeister:
 Karl Harrer (SPÖ)

Homepage:
www.schrems.at

Gemeindeamt:
 Hauptplatz 19
 3943 Schrems
 Tel.: 02853/77454-0
 Mail: gemeinde@schrems.at

Veranstaltungen:
Sa, 28. September, 9 - 17 Uhr
 Enduro-Rennen im Steinbruch der
 Firma Granitwerke
 Kammerer GmbH

Sa, 28. September, 17 Uhr
 Vernissage Gräff, Hart und
 Maierhofer im Kunstmuseum

So, 29. September, 10 Uhr
 Wandertag des Dorferneuerungs-
 vereines Kottinghörmanns

Fr, 4. und Sa, 5. Oktober
 9. Waldviertler Jobmesse
 in der Sporthalle Schrems

Mi, 16. Oktober, 19.30 - 21 Uhr
 Auslösertreffen im
 Kulturzentrum Schrems



Für eine gesündere Zukunft: Schremser Fraktionen arbeiten Hand in Hand.

Foto: Stadtgemeinde Schrems

MASSNAHMEN

Schremser Klima-Manifest einstimmig beschlossen

SCHREMS. Die Zahlen sind bedenklich: Die Sommermonate in der Stadtgemeinde Schrems waren in den vergangenen zehn Jahren um zwei Grad wärmer als jene vor fünfzig Jahren (1971-2000).

Diese Erwärmung ist im Vergleich zum gesamten Bundesgebiet hoch. Für ganz Österreich gilt: In keiner Gemeinde ist der durchschnittliche Sommer kälter geworden (Quelle: Addendum). Die Wissenschaftler der ZAMG, des Grazer Wegener Center für Klima und globalen Wandel und die Universität Salzburg haben für die Gemeinde einen Anstieg der mittleren Sommertemperatur von 3,6 Grad für 2071-2100 (ohne weitere Klimaschutzmaßnahmen) berechnet. Das zeigt eines: Es muss jetzt gehandelt werden, damit die Zukunft der nächsten Generation gesichert ist.

Deshalb haben die Fraktionen im Schremser Gemeinderat ein umfassendes Klima- und Umweltschutzmanifest erarbeitet, das eine Leitlinie für die zünftige Energie- und Klimapolitik in Schrems sein soll. Es umfasst 15 konkrete Maß-

nahmen, die in der nächsten Zeit beziehungsweise laufend umgesetzt werden sollen.

Klimarelevanz, Bepflanzung, e5-Programm und Verkehr

So soll beispielsweise bei allen Beschlüssen des Gemeinderats deren Klimarelevanz berücksichtigt werden, Bepflanzungsaktionen öffentlicher und privater Akteure sollen entsprechende Unterstützung finden. Die Gemeinde wird den Beitritt zu den Energieverbundgemeinden und zum e5-Programm prüfen. Ebenfalls wird der Ausbau des öffentlichen Mikro-Verkehrs angestrebt, wobei die öffentlichen Verbindungen zum Bahnhof Pürbach Schrems optimiert werden sollen. Einige weitere Punkte zu unterschiedlichen Bereichen finden sich im Manifest wieder.

„Schrems als lebenswerte und liebenswerte Stadt zu erhalten und weiterzuentwickeln sind die Grundlage für unser Handeln im Gemeinderat. Mit dem einstimmigen Beschluss stellen wir die begonnen Maßnahmen, wie etwa Radwege ganz bewusst in den Mittelpunkt unserer Entscheidungen und versuchen damit auch als Vorbild für andere zu sein“, beton-

te SPÖ Stadtrat und Klubsprecher Michael Preissl. „Ich freue mich, dass dieses Manifest auf Initiative der ÖVP einstimmig im Gemeinderat beschlossen wurde und denke, dass wir damit einen guten Weg eingeschlagen haben. Jetzt gilt es, so viele Punkte wie möglich abzuarbeiten, dann ist Schrems im Bereich Umwelt- und Klimaschutz ganz vorne mit dabei“, so ÖVP-Parteiboss David Süß.

„Wir alle müssen erkennen, dass der Klima- und Umweltschutz nicht nur ein Thema für die großen politischen Entscheidungen ist, sondern uns alle betrifft.“

MICHAEL PREISSEL

SP-Bürgermeister Karl Harrer betonte: „Vieles, das in den letzten Jahren schon begonnen und laufend umgesetzt wird, hat damit eine neue Dimension erlangt. Klar muss allen sein, dass dieses Manifest ein klarer Auftrag ist, der Schritt für Schritt in vielen auch teilweise budgetintensiven Maßnahmen umgesetzt werden muss.“ ■



Foto: Michaela Rupprecht/pixelio.de

Halloween-Erlebnis für Jung und Alt

GRUSELWANDERUNG Halloween

SCHREMS. Der Anhängerklub des ASV Eaton Schrems lädt zur Halloween-Wanderung ein. Treffpunkt ist um 18 Uhr und Start ist um 18.30 Uhr beim ASV-Sportplatz. Die Nachtwanderung führt dieses Jahr über eine neue kinderwagenfreundliche Strecke mit Labstelle und tollen Showeinlagen. Zum Abschluss wird auf den Sportplatz geladen, wo ein gemütlicher Ausklang mit Live-Musik-Unterhaltung bei Speis und Trank stattfindet. Die Teilnahme ist kostenlos, keine Anmeldung erforderlich. ■

ARTENSCHUTZ

„Hoteleröffnung“ im UnterWasserReich Schrems

SCHREMS. Ein Hotel der ganz besonderen Art wurde im Wassergarten des UnterWasserReichs eingeweiht. In liebevoller Kleinarbeit hat Naturparkvereins-Obmann Martin Speychal ein Insekten- und Igelhotel selbst gebaut und mit dem Traktor zu seinem neuen Standort ins UnterWasserReich Schrems gebracht.

Bereits wenige Wochen nach der Eröffnung sind unzählige kleine Bewohner in die neue Herberge eingezogen.

Insektenhotels sind eine großartige Insektenschutzmaßnahme. Praktisch jedermann kann solch ein Projekt mit geringem Aufwand umsetzen. Nicht nur in der



(v.l.) SP-Bürgermeister Karl Harrer, UnterWasserReich-Geschäftsführerin Christiane Mader und Naturparkvereins-Obmann Martin Speychal mit dem Kriechtierhotel

freien Natur, auch in den heimischen Gärten helfen Nützlinge wie Hummeln, Wildbienen, Schlupf-, Falten-, Grab- und Wegwespen, Florfliegen oder Ohrwürmer durch Bestäubung und als kosten-

lose biologische „Schädlingsbekämpfer“ das ökologische Gleichgewicht zu bewahren. Mit einem Insektenhotel unterstützen wir Menschen diese nützlichen Helfer bei ihrer Arbeit. ■

NATURFRISEUR

Sich mit Haut und Haar wohlfühlen

SCHREMS. Ein entspannter Friseurbesuch im Einklang mit der Natur - zu finden bei Friseurmeisterin Claudia Waltenberger.

Die ganzheitliche Haut- und Haarpraktikerin überzeugt mit einem umfangreichen Angebot: Hochwertige Pflanzenfarben, energetisierende Kopfmassagen mit ätherischen Ölen, Farblichtanwendungen, Naturborsten-



Foto: C. Waltenberger

„Natürlich kommt von Natur“, so das Motto von Friseurmeisterin Waltenberger.

Bürstenmassagen und der Haarschnitt mit der „heißen Schere“ (Versiegeln der Haarspitzen) machen den Besuch in der Moorbadstraße 38 zu einem Erlebnis für alle Sinne. ■ Anzeige

Natur
Friseur
Claudia

Moorbadstraße 38, 3943 Schrems

0676/737 99 37

Termine nach tel. Vereinbarung

www.naturfriseur-claudia.at

Holz
ist genial.

ZWICKL
HOLZ.at

Säge- & Hobelwerk
Holzbearbeitung
Tischlerware
Latten
Staffel

Kantholz
Profilbretter
Hobelware
Konstruktionsholz
KVH, BSH, BSP/CLT



Tel. 02853-77378 • www.zwicklholz.at



Foto: Shutterstock/Secoreet

Die Digitalisierung hat uns in der Hand.

BILDUNGSGIPFEL Digitale Kompetenz

SCHREMS. Ob Kind, Schüler, Jugendlicher, Erwachsener oder Pensionist – jeder ist im Alltag mit Digitalisierung konfrontiert. Damit wir dieser nicht hilflos ausgeliefert sind, müssen wir neben Lesen, Schreiben und Rechnen Digitalisierung als vierte Grundkompetenz erlernen.

Digitale Kompetenz ist wesentlich für das Lernen, Arbeiten und die aktive Teilnahme an der Gesellschaft. Welchen Beitrag leistet hier die Schule? Wer bildet die Fachkräfte für die digitalen Herausforderungen der Betriebe heran? Wer befähigt Erwachsene für einen sicheren und wirksamen Umgang mit digitalen Medien? Diesen und ähnlichen Fragen geht der Waldviertler Bildungsgipfel am Freitag, 4. Oktober ab 19 Uhr im Kulturhaus Schrems auf die Spur. ■

PROTESTMARSCH

Heini Staudinger fordert Steuergerechtigkeit

SCHREMS/WIEN. Gemeinsam mit den Grünen NÖ verlangt der Schuhrebell Gleichbehandlung der heimischen Wirtschaft mit globalen Internetgiganten. Bisher waren Pakete aus Drittstaaten mit einem Wert bis 22 Euro zoll- und mehrwertsteuerfrei. Im Nationalrat wurde nun zwar das Ende dieser Steuerfreigrenze ab 2021 beschlossen, das dauert Staudinger aber zu lang. Daher führt er einen Protestmarsch in die Bundeshauptstadt an.

Die Wanderroute führt von Merkenbrechts über Rosenberg, Tulln und St. Andrä bis nach Wien, wo seine Gruppe am 26. September am Heldenplatz empfangen wird. „Steuern sind nicht das Problem. Die Ungerechtigkeit ist das Problem. Steuern sollen steuern. Wenn aber die Steuergesetze die „anderen“, also die Internetkonzerne aus China und Amerika gewaltig bevorzugen, dann hat das zur Folge, dass heimische Betriebe darunter zu leiden haben, beziehungsweise tausendfach kaputt gingen und gehen. Wenn man nicht kurzsichtig ist, ist es



Foto: Grünen NÖ

Heini Staudinger und Grünen-Landtagsabgeordnete Silvia Moser

leicht zu erkennen: das Schiff steuert in die falsche Richtung“, so Heini Staudinger.

Heimischer Online-Gigant steht in den Startlöchern

Im Zuge dessen stellte der Geschäftsmann seinen neuen Online-Giganten „Gea-baba“ vor. Durch den Wegfall der Mehrwertsteuer kann das Mittagsmenü via Internet günstiger geordert werden. Mittels Online-Petitionen werden Verbündete gesucht: „Für die heimischen Klein- und Mittelbetriebe fordern wir die-

selben Rechte, die die Internetfirmen längst haben. Wir laden alle herzlich zum Mitwandern ein und freuen uns über jede Begleitung, egal ob auf der ganzen Strecke, einer Tagesetappe oder auf einer Teilstrecke. In Wien wollen wir am Freitag, 27. September ankommen, gerade rechtzeitig zur „Fridays For Future“ Kundgebung“. ■

Route und aktueller Standpunkt werden regelmäßig auf der Homepage www.gea.at/salz-marsch bekannt gegeben.



PROZENTE

Hausmesse bei Fürnkranz in Schrems

SCHREMS. Die alljährliche Hausmesse findet heuer von 3. bis 5. Oktober statt. Geboten werden 15 Prozent Rabatt auf alle lagernden Drogerie-, Kosmetik- und Reformwaren sowie auf das gesamte Handyzubehör. Zudem gibt es tolle Handyaktionen.

von Dr. Töth und Sonnenmoor oder die Wundersocken aus „2 Minuten 2 Millionen“ warten auf die Besucher. Am 3.10. wird die neue österreichische Naturkosmetik Pflegeserie MasterLin mit kostenloser Pflegeberatung präsentiert und am 4.10. erhalten Kunden



Bei der Hausmesse gibt es -15 Prozent auf alle Drogerie-, Kosmetik- und Reformprodukte.

Foto: Fürnkranz

12. Oktober 20 Prozent Rabatt auf alle Fotobücher unter www.fuernkranz.meinfotohaendler.at und fünf Gratisbilder im Format 10x15 mit der neuen Fotoapp. Auf dem Flohmarkt können Kunden nach Herzenslust stöbern und nebenbei noch viele „xunde“ Reformprodukte verkosten. ■ Anzeige

Neuheiten von Sonnentor, Hanfprodukte von Medi Hemp, neue Bioöle von Fandler, Produkte



eine kostenlose Schminkberatung von Clarins (bitte um Voranmeldung unter Tel.: 02853/77280). Für alle Fotofreunde gibt es bis

Hauptplatz 15, 3943 Schrems
www.fuernkranz.info
Mo-Fr: 8-12 Uhr und 14-18 Uhr
Sa: 8-12 Uhr



FLIESENLEGERFACHBETRIEB

Die Kurt Köhler & Anita Winter GesmbH stellt sich vor

SCHREMS. Das Unternehmen wurde 1990 von Kurt Köhler und seiner Gattin Anita Köhler gegründet. Die Kurt Köhler und Anita Winter GesmbH ist ein Familienbetrieb, der seit 29 Jahren von der Familie Köhler geführt wird. In dieser Zeit ist der Betrieb zum größten Fliesenleger im Bezirk Gmünd gewachsen.

Im großzügigen Leistungsumfang geboten werden neben professioneller Fliesen- und Plattenverlegung und Natursteinarbeiten auch Setz- und Trittstufen in verschiedenen Materialien (Granit, Marmor, Naturstein und Fliesen) sowie Fliesen- und Natursteinverlegung und Pflasterarbeiten ins Mörtelbett.

Derzeit ist der Betrieb auf der Suche nach motivierten Fliesenlegergesellen, sowie Hilfskräften und Lehrlingen mit österreichischer Staatsbürgerschaft. Die Entlohnung liegt über dem gesetzlich verankerten Kollektivvertragsgehalt und auch eine Firmenpension ist möglich. Unter der Telefonnummer 0664/1121107 können sich Interessenten und Bewerber direkt an die Firma wenden, Referenzen sind ausdrücklich erwünscht.

Anzeige



Kurt Köhler & Anita Winter

Gesellschaft m.b.H.

Keramik - Granit - Marmor - Cotto

0664 / 112 110 7

Fliesenlegerfachbetrieb - Hafner



Kurt Köhler & Anita Winter

Gesellschaft m.b.H.

Fliesenlegerfachbetrieb - Hafner

Keramik - Granit - Marmor - Cotto

Tel.: 0664 / 112 110 7

E-Mail: www.fliesenideen.at

Schäufeln & Lager:
Der Fliesenlegerfachbetrieb
ist geöffnet

A-3950 Schrems, Hauptstraße 20
Tel.: 0664 / 112 110 7

Büro:

A-3950 Schrems, Hauptstraße 20
Tel.: 0664 / 112 110 7
Fax: 0664 / 112 110 7

**1. EINLADUNG ZUR
HAUSMESSE IN GMÜND
18. bis 20. Oktober 2019
ALBRECHTSEER STR. 7, VON 9.00 - 18.00 UHR**



Ihr Partner für behagliche Wärme
Ofen Hofmann
GMBH

Kachelöfen - Kochherde - Kaminöfen
3950 Gmünd, Albrechtser Straße 7
Tel. 02852 / 51 001 - 0 Mobil: 0664 / 112 110 7
www.ofen-hofmann.at

VORANKÜNDIGUNG

TAG DES KACHELOFENS am 18.10.2019

HAUSMESSE von 18.- 20.10.2019, 9-18 Uhr

Albrechtser Straße 7 | 3950 Gmünd

Firma Köhler & Winter präsentiert die neuesten Fliesentrends

Firma Ofen Hofmann zeigt die neuesten Kamin- und Kachelöfen, sowie Küchenherde

Ihr Partner für behagliche Wärme
Ofen Hofmann
GMBH
Hafnermeisterbetrieb

A-3950 Gmünd, Albrechtserstraße 7, Tel.: 02852 51001
info@ofen-hofmann.at www.ofen-hofmann.at

GEMEINDECHALLENGE

Schrems ist erneut steil auf dem Weg zum Titel der aktivsten Gemeinde

SCHREMS. Die Schremser haben Biss und Durchhaltevermögen – das beweisen sie auch heuer wieder bei der Gemeindechallenge. Schon im Vorjahr platzierten sie sich bei dem, von SPORT.LAND.Niederösterreich initiierten, Bewerb an erster Stelle und gingen äußerst zuversichtlich in die diesjährige Runde.

Derzeit haben sie es sich mit 388.088 Minuten (Stand: 23. September) in der Kategorie „5.001 bis 10.000 Einwohner“ auf dem ersten Platz gemütlich gemacht und rangieren in der Gesamtwertung auf dem sensationellen dritten Platz. Jede sportliche Minute

der registrierten Teilnehmer wird mittels App dokumentiert und automatisch auf das Bewegungskonto der jeweiligen Gemeinde gut geschrieben. SPÖ-Stadträtin Gabriele Beer betreut die Aktion auch heuer wieder erfolgreich, entsprechend groß ist ihre Freude über die engagierte Teilnahme.

Tips: Wie wichtig ist Ihnen die Teilnahme an der Aktion und sind Sie stolz auf den großen sportlichen Einsatz der Schremser?

Gabriele Beer: Allgemein gestartet wurde die Challenge im ersten Jahr unter dem Motto „Dabei sein ist alles“. Durch die Motivation vieler Schremser entwickelte sich schnell ein



Foto: Stadtgemeinde Schrems

Die sportlichen Schremser sind noch fleißig am Werk

großer Ehrgeiz und Kampfgeist und jeder gab so viel er konnte, um möglichst weit vorne zu sein. Nachdem Schrems schon zwei Mal fitteste Gemeinde Niederösterreich geworden ist, wurde natürlich versucht, diesen Titel zu verteidigen. So war klar, dass

wir wieder teilnehmen. Es ist schön, wie ehrgeizig, aber auch sportlich die Schremser sind. Eine erstaunliche Auswirkung der Challenge ist, dass viele Personen aktiv Sport machen, die es sonst weniger bis gar nicht machen würden. Dadurch sind auch viel mehr Schremser unterwegs. Wenn ich spazieren gehe, ist es selten der Fall, dass ich niemanden treffe, der auch aktiv Minuten für die Challenge sammelt. Besonders schön ist, dass es eine altersunabhängige Aktion ist, und dass Schremser im Jugendalter bis hin zu Senioren mit 80 Jahren teilnehmen. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/481792



BZ-BAU
Braunsteiner & Zeiler BauGmbH

Industriestraße 12 · 3943 Schrems
T 02853 61070 · F 02853 61070-9
E office@bz-bau.at

www.bz-bau.at

BAUEN IST
WISSEN UM
DIE TECHNIK

Werde Teil unseres Teams!



Besuche uns auf der 9. Waldviertler Jobmesse in Schrems
(04. + 05.10.2019, Stadthalle, Stand 16)
Wir freuen uns auf dich!

MOORBAD RESTAURANT

Kulinarisch verwöhnt

SCHREMS. Im Moorbad Restaurant kommen Burger-Liebhaber voll auf ihre Kosten: da treffen flaumige Brötchen auf saftig gebratenes Fleisch und knusprige Röstzwiebeln vereinen sich mit knackigem Gemüse unter geschmolzenem Käse.



Das beliebte Lokal hat ganzjährig geöffnet und erhielt die Auszeichnung „Top Unternehmen“. Foto: Moorbad Restaurant

Im Moorbad Restaurant sind aber nicht nur diese Gäste an der richtigen Adresse. Neben selbstgemachten Burgern bietet die Speisekarte

eine abwechslungsreiche Auswahl an herzhaften, saisonalen und regionalen Gerichten mit täglichem Mittagsmenü (auch vegetarisch). Die Räumlichkeiten können auch für Firmen- und Privatfeiern gebucht werden. ■ Anzeige



Öffnungszeiten:

Mo - Sa: 8 - 22 Uhr
So und Feiertage: 8 - 21 Uhr
Mittwoch: Ruhetag
(außer Juli und August)
www.moorbad-Restaurant.at



WALDVIERTLER WERKSTÄTTEN

Heimische Produktion für gesunde Füße und einen guten Schlaf

SCHREMS. Durchschnittlich verbringen wir acht Stunden pro Tag im Bett. Ein gesunder Schlaf ist unerlässlich für das Wohlbefinden. Die Materialien der Matratzen beeinflussen kausal das Schlafverhalten.

Was macht eine gute Matratze aus?

Voraussetzung für einen guten Schlaf sind hochwertige Materialien. Das sind im wesentlichen Rosshaar, Schur- und Baumwolle und Wildseide Naturkautschuk und Kokoslatex.

„Sie liegt gerne weicher, er gerne härter“: Orient Express – das Spitzenmodell der Waldviertler Werkstätten macht das möglich. Unter der Klimahaube befinden sich zwei konfigurierbare Matratzenkerne – die auch getauscht werden können. So hat man wirklich die Gelegenheit, über mehrere Wochen zu testen, ob die gewählte Matratzenhärte auch den Vorstellungen entspricht.

Naturmaterialien und kurze Transportwege

Naturfasern bringen nicht nur gesundheitliche Vorteile, auch in den Produkteigenschaften sind sie Kunstfasern überlegen. Saubere Luft, klares Wasser, üppige



Wenn die Auftragsbücher voll sind, dann hilft auch einmal der Geschäftsführer Paul Tritscher in der Produktion aus.

Foto: GEA Waldviertler

Weiden und gesunde Tierhaltung in Kleinherden garantieren beste Wollqualität. Schafswolle ist CO₂ negativ – und als organisches Material kann es am Ende seiner Lebensdauer umweltschonend durch Verrottung entsorgt werden.

Die Schurwolle liefert ein mittelständiges Unternehmen, das seit 90 Jahren in der Mühlviertler Weberstraße ansässig ist. Die verwendeten Stoffe stammen aus biologischem Anbau, die Baumwolle ist natürlich GOTS (Global Organic Textile Standard) zertifiziert.

Rosshaar bietet die Vorteile, dass es formbeständig und körperfreundlich ist. Herausragend ist die Eigenschaft, Feuchtigkeit aufzunehmen und wieder gut abzuleiten. Dadurch entstehen ein gesundes Bettklima und eine ungestörte Hautatmung.

Waldviertler Schuhwerkstätte

Seit 35 Jahren produziert die Werkstätte Schuhe, Möbel und Matratzen. Jährlich verlassen 200.000 Paar Schuhe die Werkshallen. In etwa 2.000 Naturmatratzen werden pro Jahr direkt in Schrems produziert. In Österreich gibt es mittlerweile 35 GEA Läden. www.gea.at

Anzeige



Waldviertler wählen

Waldviertler®



HAUS TÄGLICH VON 9 - 18 UHR MESSE

FREITAG 4. BIS SONNTAG 6. OKTOBER 2019

HERZLICH WILLKOMMEN

zur **WALDVIERTLER HAUSMESSE** am Freitag 4., Samstag 5. und Sonntag 6. Oktober 2019 in unserer **GEA-HALLE IN SCHREMS**.

Am HAUSMESSE-Wochenende gibt es **haufenweise Waldviertler Schuhe** und **passende Taschen**, **GEA-Betten** und **Matratzen**, **Möbel** und **Accessoires** zu **SUPER AKTIONSPREISEN**. Dazu eine **große Auswahl** an **2. Wahl-Artikeln**. Unser kleiner Fehler - dein großer Vorteil!

Für dein leibliches Wohl sorgt unser **GEA Restaurant**.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames turbulentes Wochenende mit dir!

KOMMT ALLE NACH SCHREMS!

Waldviertler Werkstätten • 3943 Schrems • Niederschremsstraße 7 • 02853/76503 • www.gea.at

Aktionsware solange der Vorrat reicht. Preisänderungen und Druckfehler vorbehalten.

FINALLÄUFE

Spannende Motocross-Finalläufe beim Waldviertel-Cup in Schrems

SCHREMS. Die Finalläufe zum Waldviertel Motocross Cup steigen heuer wieder in Schrems. Erneut zeigt sich der HSV Schandachen als Veranstalter für dieses prestigeträchtige Motocross-Finale verantwortlich.

Die siebente und letzte Station im Waldviertel Motocross Cup Jahr 2019 ist zugleich auch das große Finale. Schauplatz wird die Motocross-Rennstrecke in Schrems sein, wo seit Jahrzehnten spannende Motocross-Rennen stattfinden. „Wir freuen uns, dass wir das Waldviertel-Motocross-Cup-Finale veranstalten dürfen“, sagt Mathias Böhm vom Veranstalter-



Am 29. September findet das große Finale zum Waldviertel Motocross Cup 2019 statt.

club. Hobby- und Amateurfahrer werden in den verschiedensten Klassen um die begehrten W4-Cup-Trophäen kämpfen und für Spannung ist gleich doppelt gesorgt: „Es geht ja nicht nur um

die Tageswertungen, sondern eben auch um die Jahrestitel“, so Böhm, der mit seinem Team bereits mitten in den Vorbereitungen steht. Die 1400 Meter lange Rennstrecke in Schrems zählt

mit ihren Sprüngen und Kurven auch bei den Fahrern zu den beliebtesten Motocross-Tracks Österreichs.

Die Besucher haben eine tolle Einsicht zu den Rennen und können damit die spannenden Entscheidungen hautnah miterleben. „Wir wollen unsere Gäste auch mit Köstlichkeiten verwöhnen, für Speisen und Getränke wird ausreichend gesorgt sein“, verspricht Mathias Böhm.

Nach einer langen Saison mit bisher sechs Renntagen darf man sich am 29. September nochmals auf einen interessanten und spektakulären Motocross-Renntag freuen, wenn rund 200 Motocross-Fahrer zum Finale nach Schrems kommen. ■

KUNSTMUSEUM

Workshops und Events im Herbst

SCHREMS. Das Kunstmuseum lädt Besucher zu einer Entdeckungsreise in die faszinierende Welt der Kunst auf einem Gesamtareal von 14.000 Quadratmeter ein.

Informativ und spannend präsentieren sich die Erlebnisausstellungen zu jährlich wechselnden aktuellen Themen. Das einzigartige Ausstellungskonzept des Kunstmuseums bringt neuen Schwung in die Kunstwelt. Der rätselhafte Skulpturenpark, Führungen und Veranstaltungen - von Vorträgen, Gesprächsrunden, Lesungen, bis zum Brotbacken im Makis-Miro-Freiluftbackofen - und die aufregenden Kreativ-Erfahrungen vertiefen das ganzheitliche Erlebnis von Kunst, Natur, Phantasie und Kreativität.

Lange Nacht der Museen

Am Samstag, 5. Oktober findet im Rahmen der Langen Nacht der Museen von 18 bis 20 Uhr ein unterhaltsames Kinderprogramm statt. Von 19 bis 20 Uhr erfolgt eine Führung durch die Ausstellungen, von 20 bis 20.30 Uhr liest Jonathan Perry aus seinem neuesten Lyrikband.

Kreative Workshops

Zum Keramikkurs für Jugendliche (ab zehn Jahren) und Erwachsene lädt das Museum am Samstag, 12. Oktober von 14 bis 17 Uhr ein. Selbst gestaltete Krippenfiguren, Engel, Kerzenhalter oder Windlichter können dabei bemalt werden.

Egal ob Ohrringe, Halsketten, Armbänder oder Ringe – bei dem Kinder Kreativkurs-Workshop am Samstag, 19. Oktober (14



Der Kreativität freien Lauf lassen: etwa beim Keramikkurs am 12. Oktober

bis 16 Uhr) können die kleinen Künstler selbst zum Schmuckdesigner werden. Zielgruppe: Kinder ab fünf Jahren.

Anmeldungen zu den Workshops jeweils unter 02853/72888 oder info@daskunstmuseum.at

Offene Türen

Am 19. und 20. Oktober lädt das Museum im Rahmen der NÖ

Tage der offenen Ateliers und Galerien mit Werken von Helmut Gräff, Margit Hart und Fritz Maierhofer ein.

Zum Tag der offenen Tür am Nationalfeiertag, 26. Oktober (10 bis 17 Uhr) bietet das Kunstmuseum den Gästen die Möglichkeit, das Museum, die Ausstellungen und den Skulpturenpark bei freiem Eintritt zu erleben. ■

BIERBRAUEREI SCHREMS

Schremser Bier: Regionalität, echte Hingabe und traditionelles Handwerk

SCHREMS. „Zeit, die wir uns nehmen ist Zeit, die uns etwas gibt!“ – Ganz nach diesem Leitspruch braut die Bierbrauerei Schrems von der ersten Minute an das allseits beliebte Schremser Bier und achtet dabei auf Regionalität, Hingabe und traditionelles Handwerk.

Seit jeher setzt die Bierbrauerei Schrems auf regionale und reine Waldviertler Brauerste. Diese gelebte Regionalität sichert die Authentizität der Biere und die nachhaltige Landwirtschaft. Davon profitiert nicht nur das Schremser Bier, sondern auch die Region.

Traditionsbetrieb auf dem neuesten Stand der Technik

Um ausgewählte Bierspezialitäten entstehen zu lassen, braut die Bierbrauerei Schrems nach dem letzten Stand der Technik, ohne auf alte Traditionen zu vergessen. Denn bereits seit 1838 liegt die Schremser Bierbrauerei in den Händen der Familie Trojan und wird seitdem als Familienbetrieb geführt. In diesen Jahren ging die



Karl Trojan ist der Überzeugung, dass solides traditionelles Handwerk die Grundlage für gutes Bier ist.

Fotos: Bierbrauerei Schrems GmbH

Brauerei durch Höhen und Tiefen und behauptete sich im Kampf gegen die internationalen Multi-Brauereikonzerne auf Basis einer konsequenten Qualitätspolitik. So erfolgte auch im Jahr 1995 die Gründung der „Erzeugergemeinschaft Ökoregion Waldviertel“. Damit stammt die Schremser Brauerste nur von kontrollierten Bauern aus dem Waldviertel. Das

garantiert einen ausgezeichneten Rohstoff und dient obendrauf dem Klima- und Umweltschutz.

Bock auf Bock am 25. Oktober

Wer nun einen Blick in die Brauerei erhaschen möchte, der sollte unbedingt am 25. Oktober 2019 zum „Bock auf Bock“-Event in die Schremser Bierbrauerei vorbeischaun. Dort können sich die Gäste von 17 bis 21 Uhr auf eine gratis Bockbier-Verkostung, leckere Waldviertler Schmanckerl, großartige Musik, Bierpong, Biercocktails, die Präsentation der zweiten Ausgabe des Schremser Bierblatts, Schaubrauen im Sudhaus und vieles mehr freuen. ■ Anzeige



„Echt Goldig“ ist einfach nur echt Waldviertel.

www.schremser.at

BOCK AUF BOCK

BOCKBIERANSTICH

mit LIVE-Musik

Bierbrauerei Schrems

25. Oktober

17 - 21 Uhr

GRATIS
BOCKBIER
VERKOSTUNG

- ★ Bierpong
- ★ Waldviertler Schmanckerl
- ★ Biercocktails uvm.

Schremser

Weihnachtsbräu



Diakon-Jubiläum

Die ganze Ortschaft war auf den Beinen und die Pfarrkirche Langscharza bis auf den letzten Platz besetzt, um gemeinsam die Dankesfeier anlässlich des zehnjährigen Diakonjubiläums von Chefinspektor i.R. Herbert Böhm zu zelebrieren. Vor zehn Jahren wurde er in der Stiftskirche Melk zum ständigen Diakon geweiht und seither ist er in der Pfarre Hirschbach und Langscharza sowie als Polizeiseelsorger im Einsatz. Zur Feier erschienen zahlreiche Ehrengäste aus Nah und Fern.

Foto: Pfarre Langscharza

AUSFLUGSTIPP

Besuch beim Fischotter

SCHREMS. Im UnterWasser-Reich können naturbegeisterte Besucher die Lebensweise des Fischotters hautnah erleben.

Die neue Sonderausstellung nimmt den Fischotter als Teil der Nahrungskette im Teich genau unter die Lupe. Interaktive Stationen bieten Groß und Klein die Möglichkeit, seine Lebensweise, seine Rolle im Waldviertel und seine besonderen Eigenschaften mit allen Sinnen zu erleben. Ursprünglich war der Otter in ganz Europa verbreitet, erst im letzten Jahrhundert wurde sein Bestand derart dezimiert, so dass er zu den geschützten Säugetierarten zählt. Als besonderes Highlight erhalten die Gäste bei der Schaufrütterung der im Freigehege gehaltenen Otter zusätzlich seltene Einblicke in die Welt des Wassermarders. ■



Otter Gottfried hat im April 2019 sein Quartier im UnterWasserReich bezogen.

Der Fischotter - Dem Wassermarder auf der Spur

Eintritt

Kinder: 6,50 Euro
Erwachsene: 9,50 Euro
Familienticket: 23 Euro
beliebig oft freier Eintritt mit der Niederösterreich-Card

Info und Kontakt

0043/285376334
info@unterwasserreich.at
www.unterwasserreich.at

TRADITIONSVERANSTALTUNG

Jobmesse in Schrems

SCHREMS. Die Ausstellungsflächen der neunten Waldviertler Jobmesse, die am 4. und 5. Oktober in der Sporthalle Schrems stattfindet, ist auch heuer wieder sehr gut besucht.



Neue Berufsbilder näher kennenlernen und die Beratungsangebote vor Ort nutzen.

Foto: Wirtschaftsforum Waldviertel

Zahlreiche Betriebe des Waldviertels suchen mit Hochdruck qualifizierte Arbeitskräfte. Die Jobmesse versteht sich daher als Informationsplattform zu den Themen Arbeitsplatz, Lehrstelle, Berufschancen sowie Aus- und Weiterbildung. Jedes Jahr zieht der Event mehr als 3.500 Besucher an, rund ein Drittel davon sind Schüler. Die Berufsinformationsveranstaltung, die der Abwanderung junger und gut ausgebildeter Menschen aus dem Waldviertel gegenwirken möchte, bietet jedes Jahr die einmalige Möglichkeit,

mehr als 70 Unternehmen aus der Region und deren Job-Angebote hautnah zu erleben.

Veranstalter der Jobmesse ist das Wirtschaftsforum Waldviertel, der Eintritt ist frei. ■

9. Waldviertler Jobmesse

Stadthalle Schrems
Dr.-Karl-Renner-Straße 1
3943 Schrems

Fr, 4.10.2019 8.30 – 18 Uhr
Sa, 5.10.2019 9 – 15 Uhr

Auf Entdeckungsreise in Schrems

Ein inspirierendes Gesamtkunstwerk aus Architektur, Natur, Kunst und schönen Produkten, mitten in Schrems. Jedes Jahr überrascht das Kunstmuseum mit einzigartigen Thementausstellungen, interessant für Erwachsene und Kinder. Der faszinierende Skulpturenpark, seine rätselhaften Plätze und poetischen Texte, spannende Führungen, viele Kreativkurse, Events und der IDEA Museumshop machen den Aufenthalt an diesem künstlerischen Ort mit internationalem Flair zu einem bleibenden Erlebnis.

Tel: 02853 / 72888



KUNSTMUSEUM WALDVIERTEL
3943 Schrems, Mühlgasse 7a, www.daskunstmuseum.at

CITY CENTER SCHREMS

Einkaufserlebnis für die ganze Familie

SCHREMS. Das Einkaufszentrum City Center überzeugt durch gute Verkehrsanbindung, die Nähe zum Ortszentrum und dem breit gefächerten Branchenmix. Mit regelmäßigen Veranstaltungen bietet es ein Einkaufserlebnis für die ganze Familie.

Passend zum Herbststart präsentiert das Einkaufszentrum die aktuellsten Trends der Saison: neben toller Mode, trendigen Dekoartikeln und den neuesten Pflegeprodukten finden Besucher dort die angesagtesten Styling Trends.

Am Donnerstag, 3. Oktober wird zum Family Shopping eingeladen, bei dem die Shops mit unschlagbaren Aktionen und Rabatten locken. In den Shopping-Pausen sorgt ein Ballonkünstler und Karikaturist für gute Unterhaltung.



Das Einkaufszentrum im Herzen von Schrems bietet mit dem großen Parkplatz und der guten Infrastruktur einen Ort zum Wohlfühlen.

Foto: City Center

Die Lebensmittelgeschäfte Lidl und Spar decken den täglichen Einkauf ab und die Drogeriekette DM ist immer einen Besuch wert. Beim Schuhhändler RENO gibt es tren-

dige Marken zu ausgezeichneter Qualität und KIK und TEDi sind ein Eldorado für preisbewusste Kunden. Die Gastronomiebetriebe Admiral, Cantinetta und Das

Bisschen überzeugen mit ihren Angeboten. Das Cafe und Co hält viele köstliche Kaffeespezialitäten bereit. Immer im Trend liegt man mit Geschenkartikeln des Blumenreiches. Das Dänische Bettenlager ist eines der führenden Handelsunternehmen für Matratzen, Oberbetten, Kissen, Möbeln und vielem mehr. Die Trafik führt unter anderem hochwertige Geschenkartikel. Mit Expert Hörmann gibt es einen Elektrohändler, bei dem Beratung und Dienstleistung groß geschrieben wird. Die Post steht für Versand und Co zur Verfügung und die Waldviertler Sparkasse bietet das modernste Banking Österreichs. Im Spieleparadies finden sich hochwertige Marken-Spielwaren.

Alle Shops und Kontaktdaten unter www.citycenterschrems.at oder vor Ort in 3943 Schrems, Josef Widy Straße 17. ■ Anzeige



DO., 03. OKTOBER • FAMILYDAY

DEN GANZEN TAG TOLLE AKTIONEN IN DEN SHOPS!

GRATIS AB 15.00 UHR:

PETER STARCH KARIKATURZEICHNER + MANFRED ZWETTLER BALLONKÜNSTLER

City Center Schrems Ihr Einkaufszentrum im Herzen von Schrems!

CITY CENTER SCHREMS

Josef Widy Str. 17,
A-3943 Schrems

www.citycenterschrems.at

Besuchen Sie uns auf Facebook und bleiben Sie am Laufenden!



Foto: Shutterstock/ HappyAprilBoy

KÜNSTLERPORTÄT

Der „Herr der Luftballone“

Original aus
Schrems

SCHREMS. Einmal kurz gepusht, hier gedreht und hier geknotet, rundherum und unten durch - die Hände fliegen um den Luftballon herum und schon hält Manfred Zwettler eine kunstvoll geformte Ballonblume in der Hand. Nicht umsonst ist er bekannt als „Balloonman“ und verzaubert mit dieser speziellen Form der Kunst die Herzen von Groß und Klein.

von OLIVIA LENTSCHIG

Aus Luftballons lässt sich beinahe alles formen. Der Phantasie sind kaum Grenzen gesetzt, das Spiel mit Farben und Formen ist magisch und grenzt an Zauberkunst.

Tips: Wie kamen Sie auf die Idee, sich als Luftballonkünstler zu betätigen und seit wann üben Sie diesen außergewöhnlichen Beruf aus?

Manfred Zwettler: Ich war vorher in einem technischen Beruf



Foto: Manfred Zwettler

Die Luftballonkleider werden nach Maß und mit speziellen Webetechniken von Hand hergestellt.



Gemeinsam mit seinem Team verwandelt „Balloonman“ Manfred Zwettler Schauplätze, Menschen und Orte zu genialen Objekten, um sie dann möglicherweise im selben Augenblick wieder verschwinden zu lassen.

Foto: Manfred Zwettler

tätig, was mir auch jetzt bei der Planung von großen Projekten zugutekommt. Irgendwann wollte ich einfach etwas machen, das mir Spaß macht und mir Energie zurückgibt. So machte ich mich 2012 als Luftballonkünstler selbständig.

Tips: Wie lang mussten Sie üben, um die ersten Kreationen pannenfrei präsentieren zu können?

Manfred Zwettler: Einfache Figuren sind relativ schnell erlernbar. Für das Fertigen der tragbaren Luftballonkleider brauchte ich etwa ein Jahr.

Tips: Große oder kleine Zuseher? Wer zeigt sich von den Darbietungen am meisten beeindruckt?

Manfred Zwettler: Da gibt es keinen Unterschied. Jeder der Luftballons liebt, schaut zu und lässt sich gerne überraschen.

Tips: Was ist das Schönste an Ihrer Arbeit?

Manfred Zwettler: In freudige Gesichter und strahlende Augen zu blicken. Ob bei den Luftballonshows, den Eventdekorationen oder bei Veranstaltungen mit den Luftballonkleidern, die Menschen sind verzaubert. Obwohl die Luftballonkunst vergänglich ist, bleiben die Erinnerungen daran meist ein Leben lang bestehen.

Tips: Als besonders Highlight bieten Sie auch Luftballon-Mode an. Fertigen Sie diese originellen Kleidungsstücke selber an?

Manfred Zwettler: Natürlich werden die Kleider von mir selber gefertigt. Hier bin ich Designer, Weber und Schneider in einer Person. So entsteht ein sehr exklusives Kleidungsstück, das für Produktpräsentationen, auf Messen und natürlich auch von

Privatpersonen auf diversen Veranstaltungen getragen wird. Auf Maß gefertigt sitzt es perfekt und erregt natürlich entsprechend viel Aufmerksamkeit.

Tips: Hand aufs Herz - haben Sie Luftballons stets griffbereit in ihrer Tasche?

Manfred Zwettler: Nicht immer. Aber meistens! Oft bin ich selbst überrascht, aus welchen Kleidungsstücken Ballons herausfallen.

Tips: Was wollen Sie mit Ihrer Ballonkunst noch erreichen?

Manfred Zwettler: Im Jahr 2017 habe ich mit meinen Helfern den Weltrekord für die größte Outdoor Figur aufgestellt - vielleicht geht es in dieser Richtung weiter. Mein Ziel ist es, die Menschen für einen kurzen Augenblick, aus dem Alltag in meine bunte Luftballonwelt zu holen und zu verzaubern. Wenn ich dabei in strahlende Augen blicke, habe ich schon ziemlich viel erreicht. ■



Foto: Manfred Zwettler

Vor den Augen des begeisterten Publikums erstellt Manfred Zwettler die tollsten Ballonfiguren.

L(I)EBENSWERT

Schrems: Natur erleben, Kultur genießen und einfach wohlfühlen

SCHREMS. Naturverbundene und Kulturinteressierte finden in und rund um die Granitstadt Schrems viele Sehenswürdigkeiten, Kulturelles und eine einzigartige, unberührte Naturlandschaft mit seltener Tier- und Pflanzenwelt. Schrems, ein Ort zum Wohlfühlen.

Das Kunstmuseum Waldviertel mit Skulpturen-Erlebnispark und das IDEA-Haus vereinen unter ihrem Dach große Ausstellungsräume mit interessanten Veranstaltungen, Workshops sowie die großzügigen Verkaufsräume mit Produkten aus der ganzen Welt. Das Wald4tler Hoftheater Pürbach hat sich als nördlichstes Theater Österreichs mit Top-Produktionen weit über die Grenzen des Waldviertels hinaus einen Namen gemacht.

Im Eingangsbereich zum Naturpark Hochmoor Schrems erstreckt sich eine vom Wasser dominierte naturnahe Parklandschaft mit der Attraktion eines Freibades. Das Wasser dieses Naturbadeteiches, dem von der Ortsbevölkerung seit jeher heilsame Wirkung nachgesagt wird, kommt direkt aus dem Hochmoor. Großzügige Stegflächen, Rutsche, Sprungbrett und Liegewiese garantieren unbeschwerten



Die Holz-Stahlkonstruktion der „Himmelsleiter“ besteht aus 58 paarweise angeordneten Fichtenstämmen.



Im frühbarocken Schloss befindet sich die Landesberufsschule Schrems.

Badespaß für Jung- und Junggebliebene – bei freiem Eintritt. Das außergewöhnliche, auf Piloten ins Wasser gebaute, Moorbad-Restaurant mit einladender Terrasse verwöhnt den Gaumen.

Insider-Tipps

Im Naturpark Hochmoor Schrems gibt es geheimnisvolle Moorlandschaften zu entdecken, seltene Moorfrösche, fleischfressende Pflanzen und ehemalige Torfstiche. Das größte Torfmoor Niederösterreichs steht seit dem Jahr 2000 unter Naturschutz. Durch das Moor führen einige Wanderwege und Laufstrecken. Von der 20 Meter hohen „Himmelsleiter“ kann man einen beeindruckenden Rundblick genießen. Der Naturpark ist ganzjährig geöffnet. Von Mai bis September finden geführte Wanderungen statt.

„UnterWasserReich“ Naturpark Hochmoor

Am Eingang zum Naturpark Hochmoor Schrems gibt es das „UnterWasserReich“. Errichtet wurde das Informationszentrum in Form eines Niedrigenergiehauses, das sich harmonisch in die Landschaft einfügen soll. In den Ausstellungen und im Wassergarten stehen die Besonderheiten der Waldviertler Teiche und Moore

im Mittelpunkt. Besondere Highlights bilden die beiden Otter Luca und Gottfried. ■ Anzeige

Sehenswertes Schrems

Naturpark Hochmoor Schrems
mit Aussichtsplattform Himmelsleiter
Tel.: 02853/76334
www.unterwasserreich.at

UnterWasserReich
Moorbadstraße 4
Tel.: 02853/76334
www.unterwasserreich.at

Das Kunstmuseum Waldviertel
Mühlgasse 7a
Tel.: 02853/72888
www.daskunstmuseum.at

I.DE.A. Designcenter GmbH
Mühlgasse 7
Tel.: 02853/77104-0
www.idea-design.at

Brauerei Schrems
Niederschrems Str. 1
Tel.: 02853/77275-0
www.schremser.at

Waldviertler Schuhwerkstatt
Niederschrems Str. 4a
Tel.: 02853/765 03
www.gea-waldviertler.de

Wald4tler Hoftheater
3944 Pürbach 14
Tel.: 02853/78469
www.hoftheater.at



stadtgemeinde
schrems



Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Gerhard Kunz
Tel.: 0676 / 502 36 25
g.kunz@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



HOPFENSAFT

Schremser Brauhandwerk

SCHREMS. Denkt man an Schrems, ist der Gedanke an Bier nicht weit. Nahezug untrennbar mit der Granitstadt verbunden ist die Schremser Brauerei, in der Familie Trojan in mittlerweile fünfter Generation den goldenen Hopfensaft braut.



„Hopfen und Malz - Gott erhalt's“ gilt in Schrems auch noch im dritten Jahrtausend.

Schrems liegt im Herzen der Waldviertler Urgesteinslandschaft. Für die Bierherstellung wird daher weiches, kalkfreies Urgesteinswasser verwendet. Die Seele des Schremser Biers ist jedoch das „Waldviertler Landkorn“ (Braugerste). Sie wird ausschließlich von Bauern bezogen, die im Rahmen der „EZG Ökoregion Waldviertel“ produzieren. Diese verpflichten sich, die Anbaurichtlinien einzuhalten, Bo-

denuntersuchungen durchzuführen und eine umweltschonende Getreideproduktion zu gewährleisten.

Bier kann in der Brauerei Schrems aber nicht nur flüssig genossen werden. Zum Angebot zählen auch Bierschokolade und Bier-

senf. Wahre Bierfreunde kommen bei einer Führung auf ihre Rechnung: hier gibt es Brot und Gebäck, sowie alkoholfreie Getränke nach Wahl. Termine nach Vereinbarung, telefonisch unter 02853/77275-0 oder per E-mail an office@schremser.at. ■

STEUERBERATUNG

Willkommen bei der Kanzlei der WWV Partner SteuerberatungsGmbH

SCHREMS. Im Jahr 1993 begründeten die Steuerberater Paul Rzepa mit Standort im Waldviertel und Christian Pultar sowie die Steuerberaterin und Wirtschaftsprüferin Christine Wolfsberger, beide tätig am Standort Wien, die gemeinsame Wirtschaftstreuhandkanzlei.

Durch regelmäßige Weiterbildung des Mitarbeiterteams und Einsatz einer professionellen Anwendungssoftware wird ein umfangreiches Dienstleistungsspektrum sowie Beratung auf höchstem Niveau mit fundierten Fach- und Programmkenntnissen angeboten. Die Stärke dieser Gesellschaft ist die persönliche Betreuung durch erfahrene

Berater an den Standorten in 3943 Schrems, Schulgasse 7-6 und 1050 Wien, Pilgramgasse 1/4/4.

Hobbysportler und Chormitglied

Der Geschäftsführer und Standortleiter von Schrems, Steuerberater Paul Rzepa, ist gebürtiger Schremser, lebt mit seiner Familie auch dort und hat sich schon immer gerne für die Gemeinschaft in sei-

nem Heimatort engagiert. Er war deshalb viele Jahre im Schremser Stadt- und Gemeinderat tätig. Als ehemaliger Fußballspieler der Sektion Fußball und begeisterter Tennisspieler in der Sektion Tennis ist er derzeit auch als Obmann des ASV Schrems Gesamtvereins aktiv. Ebenso ist er engagiertes Mitglied und aktueller Obmann des Männergesangsvereins MGW Schrems. ■ Anzeige



Steuerexperte Paul Rzepa berät Kunden in Schrems und Wien. Foto: privat

Ihr Steuerberater | Ihr Wirtschaftsberater
Mag. Paul Rzepa

02853-76864 | paul.rzepa@www.at

WWV
Partner SteuerberatungsGmbH
Wien | Waldviertel

Paul Rzepa
Schulgasse 7, 3943 Schrems
02853/76864-0



Partner Steuerberater

Partner SteuerberatungsGmbH

Wien | Waldviertel

WIRTSCHAFTSFORUM WALDVIERTEL

Waldviertler Jobmesse sucht die besten Köpfe fürs Waldviertel

SCHREMS. Zurück an den Ort, an dem 2011 alles begann - heißt es am 4. und 5. Oktober 2019 bei der neunten Auflage der beliebten Waldviertler Jobmesse. Die diesjährige Veranstaltung findet wieder in der Stadthalle Schrems statt.

Über 78 namhafte Waldviertler Top-Betriebe präsentieren dort ihre Unternehmen, deren offenen Jobs, Lehrstellen und Berufsbilder.

Interesse nimmt jährlich zu

Die Waldviertler Jobmesse des Wirtschaftsforum Waldviertel ist inzwischen fester Bestandteil im Waldviertler Veranstaltungskalender geworden und zieht jedes Jahr über 3.500 Besucher, davon mehr als 1.000 Waldviertler Schüler, an. Waren es bei der Premiere 2011 in Schrems noch 38 Aussteller, hat sich die Zahl mittlerweile mehr als verdoppelt, weshalb die Stadthalle heuer um ein 1.000 Quadratmeter großes Zelt erweitert wird.

Das Waldviertel ist ein starker Wirtschaftsstandort. Rund 85.000 Menschen in 9.000 Unternehmen haben ihren Arbeitsplatz in der Region. Das Angebot an interessanten Jobs in zukunftsfä-



Im Waldviertel gibt es zahlreiche Top-Betriebe mit spannenden Jobs und Lehrstellen.

higen Branchen ist vielfältig im Waldviertel. Neben dem Gesundheitsbereich und Tourismus haben die produzierenden Betriebe - vom Kleingewerbe bis zum High-Tech Weltmarktführer - eine herausragende Position.

Handwerk hat goldenen Boden

Der Freitag wird auch heuer als Schüler-Tag durchgeführt. Besonderes Highlight ist der Werkstättenbetrieb von 9 bis 15 Uhr. Hier haben die Schüler unter fachkundiger Anleitung die Möglichkeit, in die Lehrberufe hineinzuschnuppern und selber kleine Werkstücke zu erzeugen. Die Teilnahme ist kostenlos und nur nach vorheriger Anmeldung möglich - siehe Kontaktdaten in der Infobox.



Unter fachkundiger Anleitung schnuppern die Teilnehmer direkt vor Ort in die jeweiligen Lehrberufe.

Fotos: Wirtschaftsforum Waldviertel

9. Waldviertler Jobmesse

Stadthalle Schrems
Dr. Karl-Renner-Straße 1
3943 Schrems

Fr, 4. Oktober 8.30 – 18 Uhr
Sa, 5. Oktober 9 – 15 Uhr
freier Eintritt

Nähere Informationen und
Anmeldung unter:

www.wfwv.at

Tel: 02822/ 9001 600

Mail: info@wfwv.at

Zielgruppe der Jobmesse

Die Veranstaltung ist nicht nur interessant für Schüler, Lehrstellensuchende und Studenten, die Praktikumsplätze suchen. Auch für jugendliche Berufseinsteiger, Arbeitssuchende,

Pendler, Rückwanderungswillige sowie Eltern und Lehrer ist die Messe ein perfekter Ort, um sich über Berufsbilder und Arbeitsplätze im Waldviertel umfangreich und anschaulich zu informieren. ■ Anzeige

WIRTSCHAFTS
FORUM

WALD
VIERTEL

9. Waldviertler Jobmesse

Freitag, 04.10.2019 &
Samstag, 05.10.2019

in der Stadthalle Schrems
+ 1.000 m² Zelt

- Sie suchen eine Lehrstelle?
- Sie suchen eine Praktikumsstelle?
- Sie suchen einen neuen Job?
- Sie wollen Karriere im Waldviertel machen?
- Sie wollen sich über die Vielfalt der Berufsbilder informieren?

Dann kommen Sie zur 9. Waldviertler Jobmesse!

TOP – JOBS im Waldviertel!

Informieren Sie sich auf www.wfwv.at!



Moorbad Harbach

Fläche: 35,54 km²
Höhe: 683 m
Einwohner: 720

Bürgermeister:
 Landtagsabgeordnete
 Margit Göll (ÖVP)

Homepage:
www.moorbad-harbach.gv.at

Gemeindeamt:
 Tel.: 02858/5214

Veranstaltungen:
So, 29. September
Start: 9.30 Uhr
 Wanderung „4-Steine-Weg“
 am Xundwärts-Parcours
 Hirschenwies

Mo, 30. September, 19.30 Uhr
 Lichtbildervortrag „Unbeachtetes
 Waldviertel – Wollen Sie das
 Waldviertel mit etwas anderen
 Augen sehen?“
 im Moorheilbad Harbach

Fr, 4. Oktober, 19.30 Uhr
 Tanzabend mit „DJ Evaldo“
 im Franz Himmer Kongress- und
 Veranstaltungszentrum

So, 13. Oktober, 9 - 15 Uhr
 Nebelstein Panoramaweg
 Treffpunkt: Parkplatz beim
 Xundwärts-Laufzentrum

Mo, 21. Oktober, 19.30 Uhr
 Lichtbildervortrag „Ecuador
 Quito – Vulkane und Märkte“ im
 Moorheilbad Harbach



Die laufende Angebots- und Qualitätsverbesserungen sichern Arbeitsplätze und machen Moorbad Harbach zu einem beliebten Erholungsgebiet im Waldviertel.

Foto: Waldviertel Tourismus/www.ishootpeople.at

ORTSEINBLICK

Kur- und Tourismusjuwel

MOORBAD HARBACH. Eingebettet im Tal zwischen Mandelstein und Nebelstein galt die Gemeinde schon lange, teilweise zurückreichend bis in die Zeit nach dem zweiten Weltkrieg, als Naherholungsgebiet vieler Gäste. Erwin Weber, Geschäftsführender Gemeinderat (ÖVP), zuständig für die Resorts Finanzen, Wirtschaft und Tourismus, gibt Einblick in diese touristische Entwicklung.

Die herrliche Landschaft, die unberührte Natur und die gute Kost in den Gaststätten, Jausenstationen und Privatquartieren waren für viele geplagte Städter der ideale Erholungsort für Körper, Geist und Seele. Dieser aufkeimende Tourismus wurde als Chance erkannt und aufgegriffen.

Tips: Moorbad Harbach hat sich als Tourismusgemeinde einen bedeutenden Namen gemacht. Wie kam es dazu?

Erwin Weber: Bereits Ende der 1960er Jahre wurde ein Fremdenverkehrsverein unter der Federführung von Manfred Pascher gegründet und es wurden viele Maßnahmen gesetzt: Wege wurden markiert, Ruhebänke aufgestellt, Gästeehrungen, Messebeteiligungen und Werbe-

maßnahmen durchgeführt. Der Harbacher Tourismuspionier Manfred Pascher zeichnete sich als treibende Kraft aus, als es in den frühen 1970er Jahren darum ging, mit der Zusammenlegung der Kleinstgemeinden Hirschenwies/Maißen, Lauterbach, Harbach und Wulfschau die Basis für die Erfolgsgemeinde Moorbad Harbach zu legen. Diese Initiativen führten auch zu den ersten Bemühungen, einen Kurbetrieb in Moorbad Harbach zu errichten und so im Bereich des Gesundheitstourismus für Arbeitsplätze zu sorgen und damit die anhaltende Abwanderung zu stoppen. Mit der Grundsteinlegung 1978 begann ein bis heute anhaltender Erfolgslauf, der seinesgleichen sucht.

Tips: Wie steht es um die regionalen Beschäftigungsmöglichkeiten?

Erwin Weber: Das Moorheilbad Harbach ist zu einem bundesweiten Vorzeigebetrieb geworden. Moorbad Harbach bietet heute bei einer Einwohnerzahl von etwa 720 Hauptwohnsitzern im Bereich des Tourismus weit über 400 Menschen Arbeit. Über Umwegrentabilität - dazu zählen Zulieferer und Dienstleister in der Region - sichert die Moorbad Harbacher Tourismuswirtschaft weit über



Im Gespräch mit Erwin Weber

1000 Arbeitsplätze in der Region ab. Aus diesem florierenden Wirtschaftszweig generiert die Gemeinde wesentliche Einnahmen (Kommunalsteuer, Nächtigungsabgabe), welche im Sinne der Tourismuswirtschaft wieder in viele Projekte investiert werden. So wurden in den letzten Jahren die beiden bekannten Ausflugsberge Mandelstein und Nebelstein revitalisiert, der Xundwärtsparcours Hirschenwies (Motorikpark) errichtet und erweitert, ein Leitsystem installiert, grenzüberschreitende Maßnahmen gesetzt (Radweg Via Verde) und das komplette Wanderwegenetz neu beschilbert. Diese Angebots- und Qualitätsverbesserungen dienen sowohl den Gästen als auch den Bürgern, sichern Arbeitsplätze und machen Moorbad Harbach so zu einem beliebten Naherholungsziel im Waldviertel. ■

ORTSEINBLICK

Moorbad Harbach: der perfekte Ort für Erholung und Regeneration

MOORBAD HARBACH. Die Kur- und Tourismusgemeinde Moorbad ist im Bezirk Gmünd an der niederösterreich-tschechischen Grenze gelegen und besteht aus den Erholungsorten Harbach, Hirschenwies, Lauterbach, Maßen und Wultschau.

Mit bis zu 250.000 Nächtigungen pro Jahr ist Moorbad Harbach eine der größten Tourismusgemeinden Niederösterreichs.

Geschichtliche Entwicklung

Die Besiedelung der Gegend – im ehemaligen Nordwald gelegen – erfolgte im Anschluss an die Gründung der Burg Weitra durch Hadmar II von Kuenring zwischen 1201 und 1208.

Die Gründungsform der oben genannten Ortschaften, mit Ausnahme von Hirschenwies, erfolgte durch die Ansiedelung von Bauern. Hirschenwies verdankt seine Entstehung hingegen wahrscheinlich der Glasindustrie, dem Ausgangspunkt unserer heute vorhandenen Glasveredelungsbetriebe. Harbach ist seit 1771 sowohl Pfarre als auch Schulort.

Idyllische Lage

Moorbad Harbach befindet sich im Talkessel zwischen Nebelstein und Mandelstein. Im Laufe der Jahrzehnte hat die Gemeinde etwa 100 Kilometer an Wanderwegen für seine Gäste erschlossen. Sowohl der Nebelstein als auch der Mandelstein sind als Naturdenkmäler bekannt.

Ökologischer Kreislauf

Die reizvolle und naturbelassene Landschaft bildet die Grundlage für den florierenden Tourismus. Im Jahre 1991 wurde der „Ökologische Kreislauf Moorbad Har-



Foto: Gemeinde Moorbad Harbach

Die unverfälschte Natur und die gute Luft bieten Erholung vom Alltagsstress.

bach“ gegründet. Dieser bildet die Grundlage für die Versorgung mit den besten naturnahen Lebensmitteln für Gäste und heimische Bevölkerung und sorgt zudem für die Erhaltung unserer schönen Kulturlandschaft.

Wiesen und Äcker werden organisch-biologisch bewirtschaftet und die gewonnenen Produkte von ansässigen Gewerbebetreibern zu kontrolliert gesunden Lebensmitteln verarbeitet.

Gesundheits- und Rehabilitationszentrum

Das Kurzentrum Moorheilbad Harbach hat sich der Therapie von Abnützungserkrankungen und Bewegungseinschränkungen der Wirbelsäule sowie der Gelenke verschrieben. In der Abteilung für orthopädische Rehabilitation werden Patienten im Anschluss an orthopädischen und unfallchirurgischen Operationen fachärztlich betreut. Dabei steht die Wieder-

herstellung der vollen Mobilität im Vordergrund.

Der Bereich „Aktive Gesundheitsvorsorge“ wird im Lebenszentrum Moorheilbad Harbach angeboten.

Orte der aktiven Erholung

In der Gemeinde finden Besucher noch absolute Erholung abseits von Verkehrslärm und Stress. Vom einfachen Privatzimmer über die gemütliche Familienpension bis hin zum 4-Sterne-Hotel wird jeder Besucherwunsch erfüllt.

Neben einem schön angelegten Badeteich samt Beachvolleyballplatz, Hallenbädern sowie im Winter bestens gespurten Langlaufloipen, gibt es zudem 13 professionell markierte Lauf- und Nordic-Walking-Strecken. Für Bewegungshungrige stehen der Motorikpark oder das Lauf- und Bewegungszentrum „Xundwärts“ zur Verfügung. Radfahrer und Wanderer finden am grenz-

überschreitenden Freizeit- und Vitalweg „Via Verde“ aktive Erholung und Freizeitspaß. Der Golfclub Weitra ist lediglich sieben Kilometer entfernt gelegen.

Körper, Geist und Seele im Einklang

Moorbad Harbach ist seit 2016 als Wanderdorf mit dem Österreichischen Wandergütesiegel ausgezeichnet – und das zu Recht. Der Ort verfügt über ein imposantes Wanderwegenetz, eine wunderbare Landschaft und zertifizierte Unterkünfte. Seit über 20 Jahren ist die Gemeinde als Gesundheitsdestination bekannt. Die unverfälschte Natur und die gute Luft bieten Erholung vom Alltagsstress.

Doch auch als Wanderdorf hat sich Moorbad Harbach einen Namen gemacht – spätestens als der Gemeinde nach einem Jahr Qualifizierungsprozess im Jahr 2016 das Österreichische Wandergütesiegel verliehen wurde. Speziell die Aussichtsplattform am Mandelstein ist ein beliebtes Ziel für Wanderer und auch der Gipfel des 1.017 Meter hohen Nebelsteins ist ein berühmter Weitwanderwege-Knotenpunkt, End- oder Zwischenziel sowie Ausgangspunkt vieler internationaler Fern- und Österreichischer Weitwanderwege. Inmitten der Hügellandschaft sorgen 80 Kilometer bestens markierte Wanderwege, darunter 13 Rundwanderwege, für abwechslungsreichen Wandergenuss. ■ Anzeige



**Gemeindeamt
Moorbad Harbach**

Harbach 22
3970 Moorbad Harbach

Öffnungszeiten:

Mo - Fr von 9 - 12 Uhr,
Mi zusätzlich von 13 - 15 Uhr

REITERLEBNIS

Mit einem Satz ins Waldviertel

MOORBAD HARBACH. Bereits seit dem Jahre 1700 ist der Hof im idyllischen Dörfchen Harbach in Besitz der Familie Altmann. Julia Altmann-Leitner machte nun ihre Leidenschaft zum Beruf und startet - im wahrsten Sinn des Wortes - mit vollen Pferdestärken durch.

„Unterstützt von meiner Familie betreibe ich nicht nur einen Reitstall, sondern auch einen kleinen Bio-Bauernhof“, berichtet die ambitionierte Unternehmerin stolz, „Meine ganz besondere Liebe gilt aber den Pferden.“ Schon zur beliebten Tradition geworden, unternahm die Pferdeexpertin aus diesem Grund auch heuer wieder einen mehrtägigen Wanderritt. „Gleich sechs Tage

im Pferdesattel waren angesagt. Und man glaubt es kaum, doch entgegen allem Spott im Vorfeld, hatte keiner von uns am Ende Probleme mit seinem Hinterteil“, scherzt die Pferdeliebhaverin.

Für alle Fälle gerüstet

Mit viel Übung und Biss haben sich die Teilnehmer schon Monate vorher gut vorbereitet, um ihre Vierbeiner im Gelände sicher reiten zu können. Durch Bodenarbeit, Reitstunden in der Halle und einem gelegentlichen Pferde-Fußballspiel machten die Teilnehmer ihre Pferde fit für den Ausflug.

Auf geht's ins Abenteuer

Von der Neunjährigen bis zum sportlichen Pensionisten meisterte die siebenköpfige, bunt

gemischte Gruppe alle erdenklichen Hindernisse: da wurden kleine Bachläufe überquert und große Böschungen überwunden. „An einem frisch gedroschenen Kornfeld lieferten wir uns ein spannendes Wettrennen um den Titel des schnellsten Pferdes. Dabei leisteten uns sogar eine Handvoll Rehkitze Gesellschaft“, erzählt Julia Altmann-Leitner mit leuchtenden Augen.

Ein kleiner Abstecher in die Vergangenheit

Bei einem ihrer Zwischenstopps machte sich die Gruppe auf die Spuren der alten Ritter, gönnten ihren Reittieren eine Pause und besichtigten eine Burg samt interessanter Führung. Fast täglich suchten Pferde und Reiter Abkühlung in den Fluten von

atemberaubend schönen Teichen. „Nur ein kleiner Angsthase hat sich etwas geziert“, meint die Gruppenführerin augenzwinkernd und berichtet stolz, „doch zu guter Letzt ist auch er mit einem riesigen Satz ins kühle Nass eingetaucht – ein voller Erfolg.“

Der diesjährige Wanderritt war auf jeden Fall ein gelungenes Reiterlebnis, resümiert die Hofbesitzerin zufrieden: „Umso trauriger waren wir dann am letzten Tag, als wir nach aufregenden Übernachtungen in Pensionen, Wohnwägen und unseren gemütlichen Zeltlagern mit Geister- und Gruselgeschichten, heimkehrten.“ Der Anblick des geliebten Harbachs machte diesen Abschiedsschmerz aber schnell wieder wett. ■



Mit Spaß und Können wurden Hindernisse perfekt bewältigt.



Auch Zeit für das eine oder andere Selfie blieb.



Die Abstecher ins kühle Nass waren für Pferd und Reiter ein Erlebnis.

Fotos: J. Altmann-Leitner



Pferd und Reiter wuchsen bei dem Trip über sich hinaus.



Reiterlebnis Moorbach Harbach

Reitunterricht
Ausreiten
Volltigieren

Kutschenfahren
Kinderevents
Einstellboxen

Harbach 6
3970 Moorbach Harbach

0664/1498465
reiterlebnis.harbach@gmx.at
www.reiterlebnis-moorbad-harbach.at



Das Gasthaus bietet Sitzplätze für 60 bis 70 Personen im Schank und Speiseraum. Einen Extrazimmerbereich natürlich auch für Tanzveranstaltungen und einen gemütlichen Teilüberdachten Gastgarten mit 40 Sitzplätzen.
Wir bieten bodenständige Waldviertler Küche und hausgemachte Mehlspeisen.
Öffnungszeiten: Mo. & Di. 14-22Uhr, Mi. & Do. Ruhetag, Fr. 14-22Uhr, Samstag 10.30-22Uhr, Sonn. & Feiertag 09.30-17Uhr.
Gasthaus Café zum Kirchenwirt, Inh.: Fr. Petra Schnabl,
A-3970 Moorbach Harbach 37, Tel.: 02858/85174, Mobil.: 0676/6516821

HOFLADEN

Spezialitäten vom Bauernhof mit Liebe kreiert und produziert

LAUTERBACH. Ulrike Müller veredelt in ihrem Hofladen, der sich in unmittelbarer Nähe des Moorheilbad Harbachs befindet, alles was der Bauernhof ihres Bruders so hervorbringt.

So entstehen Köstlichkeiten aus Beeren, Obst, Kräuter und Spezialitäten vom Bio-Freiland-schwein und Bio-Lamm.

Täglich bäckt Ulrike Müller Brot, Mohnzeten, Apfelstrudel und Kekse aus Vollkornmehl. Sie stellt Maisen, Sulz und Fleisch-aufstriche her, kreiert Chutneys, Salz- und Senfvariationen sowie besondere Fruchtaufstriche und unterschiedliche Sirupe. Schnaps, Honig, Fisch und Käse



Grundgedanke und Ziel des Hofladens: eine Lebensgrundlage schaffen und auch dem Sterben der Bauernhöfe im Waldviertel entgegenwirken

Foto: Samsuri

von Landwirten der Umgebung runden das Angebot perfekt ab. Das Besondere an diesem Laden: Er ist eine wahre Fundgrube für Geschenke. Von Mitbringsel

und Hochzeitsgaben über Geschenkskörbe für jeden Anlass, bis zu Firmengeschenke für Kunden und Mitarbeiter. Das Verkaufspersonal hilft gerne bei der

Entscheidung und verpackt das Ausgewählte liebevoll. Da Ulrike Müller nach dem Grundsatz arbeitet, keine Lebensmittel zu verschwenden, bittet sie um Vorbestellung bei Brot, Backwaren und selbstverständlich auch bei Lammfleisch. ■ Anzeige



Samsuri Hofladen

3970 - Lauterbach 37

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi und Fr 14 - 17 Uhr

Sa 9 - 12 Uhr

Donnerstag geschlossen

www.samsuri.at

Tel.: 0664/12 11 724

AUSFLUGSTIPP

„Gläserne“ Reise

HIRSCHENWIES. Die jahrhundertelange Tradition des Glas-schleifens und der Glashütten im Waldviertel in einer modernen und spannenden Inszenierung erleben – hautnah im Kristallium in Hirschenwies.



sowie Gartenobjekte und Sammlerstücke. Das hauseigene Kristallium café bietet ein großes Angebot an herzhaften Jausengerichten, hausgemachten Waldviertler Mehlspeisen und Mohnspezialitäten. Reisegruppen sind ebenso willkommen wie Einzelreisende. Mit der NÖ-Card ist der Eintritt sogar gratis. Infos unter: www.kristallium.at ■ Anzeige

In den weitläufigen Schauräumen erwartet die Besucher ein großes Angebot an Kristallglas aus eigener Erzeugung, Edelstein- und Kristallglasschmuck, Glastrophäen und -pokale, Dekorationsartikel



Foto: Kristallium



Die kunstvollen Glastrophäen sind online unter shop.kristallium.at bestellbar.



Wildessen im Moassla Stüberl

So. 13.10. ab 12.00 Uhr

Hirschbraten mit Rotkraut und Kartoffelknödel, Hirschgulasch, Rehschnitzel

So. 20.10. ab 12.00 Uhr

Wildschweinrouladen mit Rotkraut und Kroketten, Hirschgulasch, Rehschnitzel

So. 27.10. ab 12.00 Uhr

Rehbraten mit Rotkraut und Kartoffelknödel, Hirschgulasch, Rehschnitzel

**An allen drei Sonntagen
Kürbiscremesuppe
Salatbuffet**

Reservierung erbeten unter

0664 5314696 oder

02858 85049

Moassla Stüberl

3970 Maißen 37/2



GIPFELINSZENIERUNG

„Aussicht auf Mehr“: neuer Nebelstein Erlebnis-Wanderweg ist eröffnet

MOORBAD HARBACH. In neuem Glanz präsentiert der „Aussichtsberg des Waldviertels“ seine Geheimnisse, Schätze und Sagenwelt aus einer völlig neuen Perspektive. Der Rundwanderweg bietet drei Startpunkte, auf elf Kilometern warten sechs Erlebnisstationen.

Die Gemeinde Moorbach Harbach ist die nächtigungsstärkste Gemeinde des Waldviertels. Im Jahr 2018 konnte fast eine Viertelmillion Nächtigungen verzeichnet werden. Auch bemerkenswert: Moorbach Harbach ist die Gemeinde mit der höchsten Tourismusintensität in Niederösterreich. Verantwortlich für die hohe Nächtigungszahl ist hauptsächlich der Gesundheitstourismus mit Schwerpunkt Rehabilitation und Kur.

Sonderstellung als Tourismusgemeinde

Darüber hinaus wird in den letzten Jahren intensiv am weiteren Ausbau der touristischen Infrastruktur gearbeitet. Ziel ist die Schaffung weiterer attraktiver Angebote für die Gäste im Gesundheitstourismus, aber vermehrt auch die Aktivierung des Ausflugstourismus.

Aktuellster Schwerpunkt in die-



(v.l.) N. Span, A. Buchhöcker, J. Kerschbaum, C. Fagner, H. Klein, S. Kriechbaumer, Bezirkshauptmann S. Grusch, VP-Landtagsabgeordnete Bürgermeisterin M. Göll, VP-Landesrätin P. Bohuslav, L. Brandweiner, E. Weber, S. und J. zu Fürstenberg und K. Haumer bei der offiziellen Eröffnung

Foto: Gemeinde Moorbach Harbach

sem Zusammenhang ist das Projekt „Inszenierung Nebelstein“ mit dem neuen Erlebnis-Wanderweg, der im Rahmen eines Festakts auf 1000 Meter Höhe feierlich eröffnet wurde.

Zeitgemäße und naturnahe Inszenierung

Die Idee für ein derartiges Projekt tauchte erstmals 2013 im Zuge der Erstellung eines touristischen Masterplans für die Gemeinde auf. Doch wie macht man aus einem Berg, der „Nebelstein“ heißt, ein attraktives Wan-

der- und Ausflugsziel? Auf Betreiben von Landtagsabgeordnete Bürgermeisterin Margit Göll und Geschäftsführender Gemeinderat Erwin Weber (beide ÖVP) fanden dazu 2015 erste Workshops und 2016 ein Gestaltungswettbewerb statt. Ebenfalls in diesem Jahr wurde das Leader-Projekt beim Land Niederösterreich präsentiert.

2018 konnte schließlich mit den Bauarbeiten begonnen werden. Das umfangreiche und anspruchsvolle Projekt konnte in den letzten Monaten dank der intensiven und konstruktiven Zusammenarbeit vieler Beteiligten pünktlich realisiert werden, allen voran die Vertreter der Gemeinde Moorbach Harbach als Projektträger, der Alpenverein Waldviertel und die KPP Consulting GmbH. Besonders zu erwähnen ist die Unterstützung durch die Familie Fürstenberg als Grundbesitzer (Fürstenberg'sche Forst- und Güttdirektion) im Bereich der Gipfelinszenierung aber auch entlang der Stationen.

Mit dem neuen Erlebniswanderweg um den Nebelstein und seinen themenbezogenen Erlebnis-Stationen werden vermehrt Ausflugs Gäste und Familien angesprochen und ganz im Sinne der neuen Slogans „Aussicht auf mehr“ Infotainment zum Erwandern geboten.

Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf 650.000 Euro. Ein Großteil der Finanzierung, nämlich 490.000 Euro, kam aus zweckgebundenen Fördermitteln. Die Restfinanzierung von 160.000 Euro erfolgte aus Mitteln der Nächtigungstaxe.

Die Investitionen kommen auch der einheimischen Bevölkerung zugute und tragen zur Verbesserung der Lebensqualität bei. Erklärtes Ziel: Eine Steigerung der Besucherfrequenz am Nebelstein in den nächsten fünf Jahren um mindestens 30 Prozent. Mittelfristig soll das für eine Saisonverlängerung sorgen. ■



Aussichtsplattform von oben

Foto: Dominic Weber

Mehr Bilder auf
tips.at/n/481536



PROJEKT

Ökologischer Kreislauf

MOORBAD HARBACH. Die Kurgemeinde ist ein Paradebeispiel für die optimale Zusammenarbeit von Landwirtschaft, Gewerbe und Tourismus: Landwirte pflegen die kleingliedrige Kulturlandschaft und garantieren hochwertigen organischen Biolandbau, die Wiederverbreitung alter Tierrassen sowie deren artgerechte Haltung.

„Die momentanen Aussichten in der Landwirtschaft sind nicht unbedingt die Besten“, erklärt der Christian Raab im Gespräch. Der Bio-Vollerwerbsland- und Forstwirtschaft aus Moorbach Harbach bewirtschaftet in Summe etwa 75 Hektar, davon 15 Hektar Ackerland, 30 Hektar Grünland und 30 Hektar Wald.

„Der Klimawandel ist durch die extremen Hitzewellen und den geringen Niederschlagsmengen deutlich zu spüren. Das bereitet uns in der Landwirtschaft natürlich massive Schwierigkeiten. Etwa das Borkenkäferproblem, das sich durch die Niederschlagsdefizite ergibt und das Holz für uns schon fast unverkäuflich macht beziehungsweise mit großen finanziellen Einbußen einhergeht. Und dann ist da noch die Einheitswerterhöhung die sich in der Geldbörse massiv negativ niederschlägt“, gibt Raab zu bedenken.

Musterprojekt vereint Bauern, Gewerbe und Gastronomie

„Trotz dieser dramatischen Aussichten sollten und müssen wir positiv in die Zukunft schauen. Es ist Gott sei Dank vor einigen Jahrzehnten gelungen, den „Ökologischen Kreislauf Moorbach Harbach“ zu gründen, der uns die Möglichkeit gibt, unsere Produkte regional und mit einem



Christian Raab

Foto: privat

fixen Abnehmer zu vermarkten. Bei unseren klein strukturierten Landwirtschaften ist es wichtig, einen stabilen Abnehmer zu haben und unsere Produkte vor Ort verarbeiten zu können. Wir müssen unsere Produkte nicht hunderte Kilometer weit transportieren“, so der Landwirtschaftsexperte.

Kleingewerbliche Betriebe wie Fleischhauer oder Bäcker veredeln die Produkte und eine eigene Bio-Molkerei erzeugt daraus gesunde Spezialitäten. Nach kürzesten Transportwegen werden sie in den Küchen der sieben Xundheitswelt-Betriebe (zertifiziert von der Austria Bio Garantie) weiterverarbeitet und gelangen auf die Teller der Gäste und Patienten.

„Bei uns in Harbach ist es meiner Meinung nach besonders wichtig, dass Landwirtschaft und Tourismus einen gemeinsamen Weg gehen. So kann sich die Landwirtschaft besser verkaufen und auch der Tourismus profitiert davon. Nur eine gut und schön gepflegte Landschaft wird einen Gast ansprechen“, resümiert Raab. ■

Nähere Informationen:
www.oeko-kreislauf.at



GASTHOF-PENSION

Auf zum „Nordwald“

HIRSCHENWIES. Familie Fröstl legt den Schwerpunkt auf Frühstück, Brunchs, Grillabende und Feiern.



Foto: Fröstl

Kulinarisch verwöhnt im Nordwald

Vom großen Frühstücksbuffet können Gäste täglich (außer Donnerstag) von 8 bis 10.30 Uhr schlemmen, Brunch gibt es jeden ersten Sonntag im Monat. Dabei wird das Frühstücksbuffet mit verschiedenen Schmankerln vom warmen Buffet erweitert. In den Sommermonaten wird das Angebot mit Grillabenden abgerundet. Das Team des Gasthofes Nordwald richtet Feiern für bis

zu 50 Personen aus. Die passende Tischgestaltung ist dabei inkludiert. Ein kulinarisches Highlight sind die echten „Nordwald“-Forellen aus eigener Teichwirtschaft, die fangfrisch zubereitet werden. Auch Seminargruppen sind im Hause Fröstl bestens aufgehoben. Das Kaffeehaus ist ganztägig geöffnet. ■ Anzeige



GASTHOF PENSION
NORDWALD
Erf(r)ischendes Wohlfühlen

Gasthof-Pension „Nordwald“

Hirschenwies 32
3970 Moorbach Harbach
02858/5237
info@gasthof-nordwald.at

GEMEINSAM FÜR GESUNDE PERSPEKTIVEN.

Das **Moorheilbad Harbach** steht für hohe Qualität, Kompetenz und laufende Weiterentwicklung in der Gesundheitsvorsorge und Rehabilitation.

Infos und Bewerbung:
www.moorheilbad-harbach.at/jobs

Moorheilbad
HARBACH

NATIONALRATSWAHL

Mit geballter Frauenpower geht es im Bezirk Gmünd in die Wahl

BEZIRK GMÜND. Mit einer sensationellen Frauenquote präsentiert der Bezirk Gmünd seine Spitzenkandidatinnen zur bevorstehenden Nationalratswahl.

Tips hat sich bei den Politikerinnen für den Regionalwahlkreis 3B umgehört und Meinungen zu aktuellen Themen eingeholt. Die Nationalratswahl 2019 findet am

Sonntag, 29. September statt. Es handelt sich dabei um eine vorgezogene Neuwahl: Regulär wäre der Wahltermin nach Ablauf der fünfjährigen Gesetzgebungspe-

riode, also etwa drei Jahre später, angesetzt gewesen. Der Nationalrat hat jedoch am 12. Juni 2019 seine vorzeitige Auflösung beschlossen. ■



Foto: Parlamentsdirektion / Photo Simonis

Martina Diesner-Wais
ÖVP



Foto: Werner Jäger

Angelika Preissl
SPÖ



Foto: privat

Anja Scherzer
FPÖ



Foto: privat

Angelika Kreamer-Haberleitner
GRÜNE

1. Den Sparstift werden die Bürger auch in Zukunft spüren. Wo sehen Sie realistische Einsparungsmaßnahmen?

Die letzte Regierung schaffte es erstmals seit 60 Jahren keine neuen Schulden zu machen. Die Konjunktur entwickelte sich gut, die Arbeitslosigkeit sank. Deshalb setzt die ÖVP weiter auf Entlastung statt Belastung. Gespart werden soll wenn, dann im System, wie am Beispiel der Krankenkassenzusammenlegung und in der Besteuerung von internationalen Konzernen wie am Beispiel der Digitalsteuer.

Die Abgabenquote in Österreich ist hoch. Arbeitnehmer und Pensionisten tragen allein 80 Prozent der Steuerlast, gleichzeitig werden jedes Jahr Milliarden an Steuergeldern hinterzogen. Profitieren von einer Reform des Steuersystems sollen jene, die die größte Last tragen, das heißt die ersten 1.700 Euro sollen steuerfrei sein, der Spitzensteuersatz von 55 Prozent für alle Einkommensanteile über eine Million Euro pro Jahr jedoch soll ab 2020 ins Dauerrecht übernommen werden.

Ich finde nicht, dass bei den Bürgern weiter eingespart werden darf. In den letzten Jahren wurden durch die Flüchtlingskrise enorme Summen verschlungen. Hier muss wesentlich eingespart werden. Das neue Rauchergesetz wird zu Steuereinbußen führen. Dieses Geld wird in Zukunft in der Staatskasse fehlen. Dies ist einer der Gründe, warum die FPÖ gegen dieses generelle Gastro-Rauchverbot ist.

Schwarz-Blau hat ohne Rücksicht auf die Ärmsten unserer Gesellschaft radikal gekürzt, vor allem im Sozialbereich. Diese Kürzungen müssen rückgängig gemacht werden. Realistische Einsparungen sehe ich bei den Wahlkampfkosten: Drei Millionen statt sieben Millionen Euro pro Partei sind mehr als genug. Kürzungen beim Mitarbeiterstab in den Ministerien und eine Abschaffung der Polizeipferde sind ebenso notwendig.

2. Welche konkreten Projekte wollen Sie in Ihrem Wahlkreis umsetzen?

Ich setze mich im Waldviertel stark für die Interessen der Menschen ein, bin viel unterwegs, um immer auch bei den Menschen zu sein und zu hören, was wichtig für sie ist. Die Themen sind vielfältig für mich, wie zum Beispiel der Ausbau der Infrastruktur, der Ausbau der Schulstandorte, die Verbesserung der ärztlichen Versorgung, das große Thema Pflege und der Erhalt unserer Land- und Forstwirtschaft.

Ausbau öffentlicher Infrastruktur: auf der Franz-Josefs-Bahn, sowie Anschluss an das, im Ausbau befindliche tschechische Schienennetz, und die Attraktivierung des öffentlichen Verkehrs. Bildungsinitiative: Ausbau des Angebots an höheren und mittleren Schulen in Form eines Bildungscampus, an dem auch Angebote gesetzt werden sollen außerhalb des Regelschulbereichs, Stichwort berufliche Weiterbildung.

Generell soll mehr in die Infrastruktur des Waldviertels investiert werden. Die Waldviertelautobahn (sogenannte Europaspange) ist mir ein persönliches Anliegen. Natürlich muss parallel dazu der öffentliche Verkehr ausgebaut und verbessert werden. Besonders wichtig ist es mir, dass jedes Kind die Möglichkeit hat, mit Bus oder Bahn zur Schule zu kommen. Sogar in diesem Bereich gibt es aktuell Probleme.

Stopp der geplanten Waldviertelautobahn: Es ist unverantwortlich um mehrere Milliarden Euro eine Transitroute zu bauen, durch die das Klima noch mehr angeheizt wird. Es muss in die Öffi-Infrastruktur im Wein- und Waldviertel investiert werden, insbesondere in den zersplitterten Ausbau der Nordwestbahn und den Vollausbau der Franz-Josefs-Bahn, sowie in eine Verdichtung regionaler Buslinien und Sammeltaxis.

3. Stichwort: Klimakrise - Welche Maßnahmen will Ihre Partei dazu konkret umsetzen?

Statt CO₂-Steuern, welche die Pendler im Waldviertel treffen würden, sind wir für den Ausbau der Energiegewinnung durch nachwachsende Ressourcen wie Holz und Biogas, die Nutzung von Wind und Photovoltaik, Energieeffizienz im Wohnbau und Kennzeichnung regionaler und saisonaler Produkte. Die Entwicklung neuer Antriebs- und Speichertechnologien im Bereich der Mobilität sollen unterstützt werden.

Grundsätzlich soll der Klimaschutz nicht auf den Einzelnen abgewälzt werden. Konkret umgesetzt werden sollen das 1-2-3-Klimaticket inklusive Ausbau der Bus- und Schienennetze, die Einführung einer EU-weiten CO₂-Steuer, Investitionen in Umweltschutz in Form eines Investitionsprogramms in klimafreundliche Zukunftsbranchen, außerdem sollen umweltschädliche Subventionen abgeschafft werden.

Wie bereits erwähnt, sind die öffentlichen Verkehrsmittel hier ein wichtiger Faktor, welchen wir auch fördern wollen. Für eine nachhaltige CO₂-Reduktion müssen Wirtschaftsriesen wie China und Russland ins Boot geholt werden. Eine zusätzliche Diesel- oder „Luftsteuer“ in Österreich einzuführen lehnen wir ab. Die bestmögliche Nutzung heimischer Energiequellen sehen wir als weitaus sinnvoller an.

Auto- und Flugverkehr sind Klimasünder Nummer Eins. Die Grünen wollen daher eine echte Wahlfreiheit bei der Mobilität: durch massiven Ausbau der öffentlichen Verkehrsmittel. Wir wollen die Einführung eines preisgünstigen Österreich-Jahrestickets für die Öffis bundesweit, ein 365-Euro Jahresticket für NÖ sowie die Umsetzung einer Klimaschutz-Steuerreform, die klimaschonendes Verhalten belohnt.

LÜCKENSCHLUSS

Verbindung von Waldviertelbahn mit tschechischer Schmalspurbahn

BEZIRK GMÜND. Die lange bestehende Öffi-Angebotslücke zwischen der nachgefragten touristischen Schmalspurbahn des Waldviertels und dem tschechischen Pendant in Nová Bystrice ist seit diesem Sommer Geschichte.



Freuen sich über den erfolgreich umgesetzten Lückenschluss: Bgm. R. Hirschmann, Mobilitätslandesrat L. Schleritzko (beide ÖVP) und VOR-Geschäftsführer W. Schroll (v.l.)

Der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) konnte den lang ersehnten Lückenschluss herstellen: An Samstagen, Sonn- und Feiertagen verkehrt im Zeitraum von Mai bis September die Regionalbuslinie 744 zwischen dem Endpunkt der Waldviertelbahn in Litschau und dem Bahnhof der tschechischen Schmalspurbahn in Nová Bystrice und stellt somit eine Verbindung

zwischen den beiden touristischen Schmalspurbahnen her. Eine Aufzahlung für die Fahrt nach Tschechien ist nicht erforderlich, da Nová Bystrice für die Linie 744 tariflich im VOR-Tarif eingebunden ist.

„Die Stadtgemeinde Litschau ist allein schon auf Grund seiner Lage

als nördlichste Stadt Österreichs ein wichtiges Bindeglied zu unseren tschechischen Nachbarn. Die nun vorhandene direkte Verbindung der zwei Schmalspurbahnen macht unsere Region für Touristen noch interessanter und bietet für Einheimische die Möglichkeit,

mit öffentlichen Verkehrsmitteln unsere Nachbarn zu besuchen“, so der Litschauer Bürgermeister Rainer Hirschmann (ÖVP).

Klimaschonend

Zusätzlich erfüllen diese neuen Busse die aktuelle Abgasnorm EURO VI und sind damit besonders umweltfreundlich. Insgesamt wurde das Angebot in der Region um 11 Prozent ausgeweitet und 160 neue Busse sorgen für den bestmöglichen Komfort sowie für die Einhaltung strenger Abgasvorschriften. Nach den Verbesserungen auf der Kamptal- und Franz-Josefs-Bahn in den letzten Jahren ist dies ein weiterer Meilenstein für eine bessere Mobilität der Waldviertler. ■



Drei Mal witterungsbeständiger: Zäune mit Alu Comfort Plus®-Beschichtung von Leeb



Fotos: Leeb

LEEB

Für immer pflegeleicht

OÖ/NÖ. Qualität ist eine Entscheidung fürs Leben. Das gilt besonders für Zäune, die enormen Beanspruchungen ausgesetzt sind. Oberflächenveränderungen und Korrosion müssen oft zeitintensiv verhindert oder bekämpft werden. Darum hat Leeb, der europaweite Marktführer bei Alu-Balkonen, die Alu Comfort Plus®-Beschichtung auch für Alu-Zäune entwickelt. Dank

Lotus-Effekt wirkt die Oberfläche schmutzabweisend, zudem ist die innovative Beschichtung extrem UV-stabil und drei Mal so witterungsbeständig wie der Standard. Zur Wahl stehen über 300 Zaun-Modelle, aber auch Sichtschutzelemente und Tore. Gratiskatalog und Infos unter der gebührenfreien Hotline 0800/202013 oder www.leeb.at ■ Anzeig

SANIERUNGSMASSNAHME

Straßenstück erneuert

GMÜND. Seit 15. Juli wurde an der Generalsanierung des ersten Teilstückes der Emerich-Berger-Straße in Gmünd gearbeitet. In den vergangenen Wochen wurde neben der Erneuerung des Unterbaus das Straßenstück auch mit einem Geh- und Radweg ausgestattet. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund 280.000 Euro.



Foto: Harald Winkler

Verkehrsfreigabe des ersten sanierten Teilstücks der Emerich-Berger-Straße

Das nächste Teilstück soll im kommenden Jahr saniert werden. Die Arbeiten dafür sind allerdings nur in den Sommermonaten möglich, da außerhalb der Ferienzeit auf der Emerich-Berger-Straße im Durchschnitt über 100 Schulbusse unterwegs sind. In den kommenden Wochen werden auch noch weitere Straßenzüge einer Sanierung unterzogen: so sollen die Oberflächen der Weitraa Straße,

Conrathstraße, Hans-Lenz-Straße, Stiftergasse und Grenzgasse instand gesetzt werden. VP-Bürgermeisterin Helga Rosenmayer: „Es freut mich sehr, dass wir damit weitere wichtige Straßenzüge in der Bezirkshauptstadt sanieren beziehungsweise aufwerten werden. Damit kommen wir einem langjährigen Wunsch der Bevölkerung nach.“ ■

BETRIEBSERWEITERUNG

Kunststoff-Spezialist asma baut aus

WEITRA. Mit einem hochhoffizien Spatenstich hat das stark wachsende Familienunternehmen asma in Weitra sein Ausbauprojekt gestartet: Die Firma ist mit einer Umsatzsteigerung von 15 Prozent im Vorjahr und mittlerweile 140 Mitarbeitern an ihre Kapazitätsgrenzen gestoßen. Um mehr Platz zu schaffen, wird der Stammsitz erweitert.

Realisiert wird eine zweistöckige Betriebsstätte mit Produktion, Lager, Haustechnik, Büro, Ladehof und Mitarbeiterparkplatz. Das Bauunternehmen Peneder aus Atzbach wurde mit der Generalplanung und dem Baumanagement beauftragt. Insgesamt beläuft sich die Investition auf sieben Millionen Euro.

Ab November 2020 wird asma ein 4.000 Quadratmeter großer Erweiterungsbau zur Verfügung stehen, der sich durch reibungslose Materialflüsse, Energieeffizienz und leistungsfördernde Arbeitsbedingungen auszeichnet.

Energiesparende Produktion

Der Energieverbrauch wird durch ein umfangreiches Maßnahmenpaket gering gehalten. Zur Anwendung kommen eine energieeffiziente Industrieflächenheizung/-kühlung, Abwärmenutzung, passive Nachtkühlung, Wärmerückgewinnung aus den Warmwasser-Kompressoren und



Mit dem Spatenstich fiel der Startschuss für die Betriebserweiterung: (v.l.) Werner Stiller (Projektleiter Peneder), Ivo Kux (Architekt Peneder), Sebastian Hamedinger (Polierplaner Peneder), Markus Ottinger (Teamleiter Peneder), Wilhelm Ellmauthaler (Bauleiter Peneder), Claudia Steininger (Geschäftsführerin und Inhaberin asma), Gerhard Steininger (Projektleiter asma), Max Aspelmayr (Gründer asma) und Thomas Brandeis (Geschäftsführer asma)

Foto: asma

ein Energiemonitoring. Die Gebäudeautomation übernimmt die Steuerung und Regelung aller gebäudetechnischen Systeme und ermöglicht mehr Komfort, Energieeffizienz und Wirtschaftlichkeit.

„Unser neues Betriebsgebäude wird durch das Zusammenspiel aus angenehmem Raumklima, ansprechender Architektur und abgestimmten Logistikprozessen unsere Produktivität erhöhen.“

CLAUDIA STEININGER,
ASMA- GESCHÄFTSFÜHRERIN
UND INHABERIN

Sicherheit und ideale Arbeitsbedingungen

Peneder hat die Themen „Brand-schutz“ und „Objektsicherheit“ von Beginn an berücksichtigt und entsprechende Vorkehrungen zur Vermeidung potentieller Gefahren gesetzt. Diese umfassen unter anderem ein ganzheitliches Brandschutzkonzept und ein neues Gefahrenstofflager. Für ein angenehmes Raumklima in der Produktion sorgt eine Quelllüftung, welche die Prozesswärme effektiv abtransportiert. Außerdem stellt die Industrieflächenheizung beziehungsweise -kühlung eine zugluftfreie Temperierung der Räumlichkeiten sicher.

Effizienz dank durchdachter Logistiklösung

Peneder hat die Logistikprozesse zwischen dem Bestandsgebäude und Neubau frühzeitig berücksichtigt. Durch eine direkte Verbindung von Bestand und Erweiterung werden reibungslose Material- und Warenflüsse in beiden Stockwerken gewährleistet. Mit einem neuen Ladehof auf der

den Anrainern abgewandten Gebäudesite werden die drei, bisher über das Gelände verteilten, Ladezonen zusammengefasst. Damit hat Peneder die An- und Ablieferung effizient gestaltet und gleichzeitig die LKW so weit wie möglich weg von den Anrainern verortet.

„Mit dem harmonisch in die Landschaft eingebundenen Industriebau ist uns eine Symbiose aus zeitgemäßer Formsprache und hoher Funktionalität gelungen.“

ARCHITEKT IVO KUX

„Wir freuen uns, dass wir mit dem vorausschauend und ganzheitlich geplanten Betriebsgebäude den Wachstumskurs von asma nachhaltig unterstützen dürfen. Mit Effizienzsteigerung, Betriebskostensenkung und optimalen Arbeitsbedingungen bringt der neue Industriebau entscheidende Wettbewerbsvorteile“, resümiert Christian Peneder, Geschäftsführer der Peneder Bau-Elemente GmbH. ■



Diese Visualisierung veranschaulicht, wie das neue Betriebsgebäude nach Fertigstellung im November 2020 aussehen wird.

Grafik: Peneder

LESERAKTION

Glücksengerl lässt Leserin mit der Herbstsonne um die Wette strahlen

HEIDENREICHSTEIN. Der Herbst hat das Waldviertel schon fest in der Hand. Grund genug für das Glücksengerl, sich nochmals auf den Weg zu machen, um einen treuen Leser zu belohnen.

Es ist Samstag, kurz vor Mittag, und das Tips-Glücksengerl ist diesmal in Heidenreichstein unterwegs. Mit der allseits bekannten Frage: „Wie heißt Ihre regionale Lieblingszeitung?“, trifft Redakteurin Olivia Lentschig auf Romana Gintner, die gerade ihre Einkäufe erledigt hat und sich auf den Weg nach Hause begibt. Ohne lange zu zögern antwortet die fröhliche Frau: „Die Tips!“



So sehen Sieger aus: Die Freude über den unverhofften Gewinn ist Romana Gintner deutlich ins Gesicht geschrieben.

und sichert sich damit den Gewinnsgutschein in Wert von 300 Euro von der Fussl Modestraße.

„Echt jetzt? Ich bekomme jetzt gleich den Gutschein?“, will sie unglaublich wissen und lässt sich

**Tips
Glücks-
engerl**

freudestrahlend mit dem Deko-Gutschein ablichten. „Aufgabe erfolgreich erledigt“, denkt das Glücksengerl zufrieden, breitet seine Flügel aus und macht sich auf den Weg nach Hause.

Im Zuge der beliebten Glücksengerl-Leseraktion verschenkt Tips heuer Warengutscheine für die Fussl Modestraße im Gesamtwert von über 7.200 Euro. Weiterführende Informationen sind unter www.tips.at/gluecksengerl zu finden. ■

Die glücklichen Gewinner
aus den verschiedenen Regionen
Ybbstal: Helga Nachbargauer
aus Kematen/Ybbs
Krems: Andrea Baumgartner
aus Krems



VP-Bürgermeister Martin Bruckner (Mitte) freut sich über die Auszeichnung.

SONDERPREIS

Großschönau blüht

GROSSSCHÖNAU. Im Zuge des Blumenschmuckwettbewerbs „Blühendes NÖ“ erhielt die Marktgemeinde Großschönau einen Sonderpreis für ökologisches Gärtnern.

Die Waldviertler Gemeinde legt schon seit vielen Jahren ein besonderes Augenmerk auf die Verwendung heimischer Pflanzen sowie auf ökologische Methoden und Abläufe in der

Grünraumpflege. Die bunten und artenreichen Biotope sind eine Seelenweide sowohl für die Bevölkerung also auch für die Besucher. Als Preis erhielt die Gemeinde einen Gutschein in der Höhe von 300 Euro von den „Natur im Garten“ Partnerbetrieben sowie einen Vortrag von Gartenexperten und Radio Niederösterreich Gärtner Johannes Käfer. ■

BETRIEBSSEELSORGE

Bischöflicher Besuch

BEZIRK GMÜND. Anlässlich seines Besuchs bei der Betriebsseelsorge im Oberen Waldviertel machte Diözesanbischof Alois Schwarz auch Station in Schrems und Heidenreichstein.

In der Firma Eaton führte der Bischof ausführliche Gespräche mit den Betriebsräten und ließ sich die Lehrwerkstatt und auch die andere Bereiche des Schremser Betriebes zeigen. Danach gab



Zu Gast bei der Firma Eaton



Betriebsräte und Mitarbeiter der Betriebsseelsorge gemeinsam mit Bischof Schwarz
Fotos: Betriebsseelsorge

es eine Begegnung mit Menschen ohne Erwerbstätigkeit in der Heidenreichsteiner Arche, denen der Bischof aufmerksam zuhörte und Fragen zu ihren Lebensstationen stellte.

Den Abschluss bildete ein interessanter Dialog mit den Mitarbeitern der Betriebsseelsorge über die derzeitige Situation im oberen Waldviertel und die Rolle der Kirche im gesellschaftlichen Leben. ■

VOTING

Suche nach dem „besten Tanzvideo“

OÖ/NÖ. Tips, die Tanzschule Hippmann und Neundlinger Schuhmoden suchen das „beste Tanzvideo 2019“. Von 25. September bis 22. November können alle Tänzer Videos ihrer besten Choreographien einreichen und abstimmen.

Standardtanz oder Hip-Hop, heiße lateinamerikanische Bewegungen oder volkstümliche Tänze: Beim Voting zum „besten Tanzvideo 2019“ ist jeder Stil gern gesehen. Wer mitmachen will, kann sich einfach auf www.tips.at/tanzvideo registrieren, das Video hochladen, die Daten eingeben – und schon ist man beim Rennen um den Voting-Sieg dabei. Um mehr Stimmen zu erzielen, kann das Video mit dem Link auch auf Facebook



Foto: Waldbauer

Erlaubt ist, was Spaß macht: Jeder Tanzstil ist beim Tanzvideo-Voting akzeptiert.

geteilt werden. Wer Freunde, Familie und Bekannte zum Abstimmen motiviert, ist klar im Vorteil.

Tanzkurs unter Freunden

Der erste Preis des Votings ist ein Tanzkurs von der Tanzschule Hippmann im Freundeskreis mit bis zu zehn Paaren. Je nach Verfügbarkeit sind verschiedene

Tanzrichtungen möglich. Mehr Informationen gibt es unter www.tanzschule.at. Einzulösen ist der Gewinn entweder direkt in der brandneuen Tanzschule mit sieben Sälen und dem haus-eigenen Tanzlokal Hippmann 7 in Wels, in den Hippmann-Auswärtsstandorten oder auf besonderen Wunsch nach Terminver-

fügbare auch direkt in einem gewünschten Ort, wenn ein passender Veranstaltungsort zur Verfügung gestellt wird.

Schuhe hat man nie genug

Als zweiter und dritter Preis locken ein 500-Euro-Gutschein und ein 250-Euro-Gutschein für neue Tanzschuhe von Neundlinger Schuhmoden.

Die Leser stimmen ab

„Wer macht das ‚beste Tanzvideo 2019‘?“, sind die Tips-Leser gefragt. Die letzte Stimmabgabe ist am Freitag, 22. November, um 10 Uhr möglich. Der Gewinner wird schriftlich verständigt und in einem Nachbericht online und in der Printausgabe verkündet. ■

Teilnahme und Voting unter www.tips.at/tanzvideo



tips.at machts möglich!

Jetzt online werben für nur 1 Euro/Tag

Tips
total.
regional.



Inklusive:

- ✓ Firmenprofil
- ✓ Vier Online PRs pro Jahr
- ✓ Bewerbung im Newsletter



Das Tips-
Online-
Jahrespaket
im Wert von
1.350,- Euro für
nur 365 Euro!
zzgl. MwSt

Infos & Buchung bei Ihrem regionalen Tips-Berater.



Große Auswahl an Pools und Überdachungen bei Wallner

Foto: Wallner

WALLNERPOOL.AT

Tolle Poolaktion

AMSTETTEN. In der Hitze des Sommers realisieren Wassersieger ihr Badeparadies von Wallner Pool: Pool „Titan“ (8,60m x 3,70m) statt 20.350 Euro um 17.990 Euro. Die passende Poolüberdachung zum Sonderpreis statt 12.950 Euro um günstige 10.700 Euro. Alles

ist aus einer Hand und „Made in Austria“. Das Wallner-Team freut sich auf Anfragen. Wallner Pool Amstetten ■ **Anzeige**

Mehr Infos: Manuel Haslinger,
Tel. 07472/23898 und
0664/8458482
www.wallnerpool.at



BERGSTEIGER-CHALLENGE

Julian und Sandra krönen sich zum „Tips Gipfelstürmer“

OÖ/NÖ. Spannend bis zum Schluss verlief der von Tips und Mammut präsentierte Gipfelstürmer. Unglaubliche 740 Teilnehmer haben dabei mehr als 5.500 Gipfel erklommen.

Die Aufgabe war folgende: Zwischen 29. Mai und 18. September Gipfel erklimmen, Selfie beim Gipfelkreuz knipsen, auf tips.at/gipfelstuermer hochladen und damit ins Gipfelbuch eintragen. Wer die meisten Gipfel erklimmt, gewinnt.

Der Sieg bei den Herren ging letztendlich an Julian aus Linz-Land, der die Tips-Leser mit 305 Fotos an seinen Abenteuern teilnehmen ließ. Bei den Frauen



Julian am Warscheneck

Fotos: privat

hatte Sandra aus Gmunden mit 269 Fotos die Nase vorn. Beide dürfen sich nicht nur über den begehrten Titel „Tips Gipfelstürmer“ freuen, sondern zusätzlich



Sandra auf der Brennerin

über je einen Einkaufsgutschein von Mammut im Wert von 1.000 Euro. Platz zwei ging an Franz aus Scheibbs und Monika aus Perg. Auf sie wartet je ein Mam-

mut-Einkaufsgutschein im Wert von 750 Euro. Die Drittplatzierten Thomas aus Freistadt und Elisabeth aus Kirchdorf dürfen je über Einkaufsgutscheine im Wert von 500 Euro jubeln.

Der Sieg in der Instagram-Challenge ging an Dominik H. Die Jury hat entschieden, mehr Power und Begeisterung als auf seinem Gipfelfoto geht nicht. Er darf sich über einen Einkaufsgutschein von Mammut im Wert von 400 Euro freuen.

Tips sagt Danke an alle Teilnehmer für die unglaubliche Resonanz und freut sich schon jetzt auf den Gipfelstürmer 2020. ■

Alle Bilder findet man auf tips.at/gipfelstuermer

BRUCKNER HAUSMESSE

Bleibende Werte aus dem Waldviertel

GROSS GERUNGS. Es gibt sie noch, die echten Familienunternehmen. Bruckner Fenster und Türen ist eines davon. Seit Generationen stellt man hier unter Beweis, wie gut Waldviertler Werte und Innovationsfreude zusammenpassen.

„Unsere Zeit braucht Dinge, die Bestand haben“, ist Firmenchef Wolfgang Bruckner überzeugt. Deshalb stellt er mit 120 Mitarbeitern im Waldviertel im Oberrosenauerwald nahe Groß Gerungs Produkte her, auf die man sich verlassen kann: Fenster und Türen in allen erdenklichen Größen und Stilen – von klassisch-zeitlos bis modern – mit unterschiedlichen Oberflächen, vielfältigen Farben und allem erdenklichen Zubehör.



Wolfgang Bruckner senior und junior

Optimale Lösungen

Bestand hat nur, was einwandfrei und über viele Jahre und Jahrzehnte hinweg seinen Dienst versieht. Deshalb legt man bei

Bruckner auch größten Wert auf die Funktionalität und kontrollierte Qualität der Produkte. Elemente wie intelligente Mehrfachverriegelung oder Fingerprintsysteme für Haustüren sorgen für den nötigen Sicherheitsaspekt. Produziert werden die Fenster und Türen ausschließlich im Waldviertel, das ist Ehrensache für Bruckner.

Modernste Technologien, alte Werte

„Wir sind stolz, ein Waldviertler Unternehmen zu sein und halten die Waldviertler Werte wie Handwerksgecko, Handschlagqualität und Ehrlichkeit hoch“, erzählt Wolfgang Bruckner junior, der sich im Unternehmen vor allem um die Vertriebspartner in ganz Österreich kümmert. „Dass wir dabei die modernsten Verar-

beitungs- und Fertigungstechnologien anwenden und den neuesten Industriestandards gerecht werden, versteht sich für uns von selbst.“

Hausmesse mit Aktionen

Aus dieser besonderen Mischung aus Waldviertler Handwerks-tradition, Familiensinn und Innovationsfreude entstehen bei Bruckner Fenster und Türen, auf die Verlass ist. Bleibende Werte, komponiert im Waldviertel eben. Davon kann man sich bei der Hausmesse mit Messeaktionen von 11. bis 13. Oktober überzeugen. ■ Anzeige

Bruckner Fenster und Türen

3920 Groß Gerungs
Oberrosenauerwald III/15
Tel.: 02812/8402
www.brucknerfenster.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Mondkalender: Leben mit dem Mond

MI 25. September

absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Rosen und Beerensträucher pflegen; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Ernte von Obst und Rüben; Einfrieren von Früchten, einkochen; Umsetzen und Umpflanzen von Zimmerpflanzen; Butter machen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung
Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

DO 26. September

ab 12:40 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

FR 27. September

absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: Aussaat und Stecken von Pflanzen, winterharte Stauden pflanzen, Herbstdüngung; Hecken und Bäume pflanzen; Verpflanzung alter Bäume; Pflanzen umtopfen, ernten; Wurzel und Knollengemüse setzen; Kompost einarbeiten; kranke Bäume und Sträucher behandeln; Gartenzaun setzen; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Salat setzen; Brennholz fällen

SA 28. September

Neumond um 02:25 Uhr, bis 12:05 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: alle Gartenarbeiten, wo Krankes entfernt wird, Rasen mähen, Wurzeln graben, Wurzeln und Rhizome teilen, Neubeginn auf allen Ebenen ist möglich, auch im geschäftlichen Bereich oder in einer Beziehung

SO 29. September

absteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Rosen pflegen; Brokkoli und Blumen säen und setzen; Früchte (Wildbeeren) einlagern; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten, düngen blühenden Zimmerpflanzen; günstiger Schlachttag
Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

MO 30. September

ab 11:45 Uhr Skorpion – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

DI 1. Oktober

absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Zimmerpflanzen gießen; Reisig und Laub für Winterquartiere von Tieren anhäufen; Rasen eventuell nochmals schneiden und durchlüften, Kompost ausbringen; Pflanzen umtopfen; Wasserinstallationen; Haustiere umquartieren; Kälber entwöhnen; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Unterkühlung; säen und pflanzen (Glashaus), backen

MI 2. Oktober

ab 13:50 Uhr Schütze – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

DO 3. Oktober

Wendepunkt
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Gehölze schneiden; Veredeln von Zier- und

Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glashaus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte einlagern und konservieren; Butter machen; backen; Wohnung lüften; Nagelpflege
Ungünstig: Brennholz schlagen

FR 4. Oktober

ab 19:45 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Gehölze schneiden, Äste entfernen; Wildfrüchte (Ebereschen, Schlehen, Mispeln) ernten; Veredeln von Obstbäumen und Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig lüften; Butter rühren; Nagelpflege; Heilkräuter anwenden
Ungünstig: Brennholz schlagen

SA 5. Oktober

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Knochen, Knie, Haut
Günstig: Wurzelgemüse ernten; kochen und backen, alles gelingt besonders gut; konservieren und einkochen; Würste machen; besonders gute Aufnahme von Salzen; Nagelpflege, Klauenpflege bei Haustieren; heilende Bäder; Haushaltpläne aufstellen; Geldangelegenheiten
Ungünstig: Chemische Reinigung; Stallreinigung

SO 6. Oktober

aufsteigender Mond – Siehe gestern

MO 7. Oktober

bis 05:43 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Venen, Unterschenkel
Günstig: Pflege von Zimmerpflanzen, die blühen sollen; Schnittblumenpflege; Reparaturen im Haushalt; Aufräumen; Wohnung gründliche lüften; Ordnung machen; eingewachsene Finger- und Fußnägel behandeln; Massagen; Kosmetik; Reisen und Kontakte zu neuen Menschen
Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

DI 8. Oktober

aufsteigender Mond – Siehe gestern

MI 9. Oktober

ab 18:00 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Siehe gestern und morgen

DO 10. Oktober

aufsteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen
Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Zimmerpflanzen düngen; Komposthaufen bearbeiten; Gartenzäune setzen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten
Ungünstig: Haare schneiden; Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

FR 11. Oktober

aufsteigender Mond – Siehe gestern

SA 12. Oktober

bis 06:48 Uhr Fische – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Haltbarmachen von Lebensmitteln und Obst; Brot backen; Trocknen von Früchten und Gemüse; Bäume für Bau- und Sägeholz schneiden; Butter herstellen; gute Wirkung von Medikamenten
Ungünstig: Pflanzen düngen; Genussmittel

SO 13. Oktober

Vollmond um 23:10 Uhr – aufsteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: einlagern und konservieren; Quellen suchen; Salben herstellen; Wohnung lüften; mit dem Abstillen beginnen; guter Tag für Verkäufe
Ungünstig: säen und pflanzen; jäten; Operationen

MO 14. Oktober

ab 18:25 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Kopf, Nase, Augen, Ohren
Günstig: Kräuter und Wildfrüchte sammeln; Pflanzen düngen; Gehölze schneiden; Brennholz schlagen und bearbeiten; Hausputz; Schimmel beseitigen; malen und lackieren; chemische Reinigung; Entschlackungskur beginnen; guter Tag für Verkäufe
Ungünstig: Genussmittel

DI 15. Oktober

aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln
Günstig: Kompost bearbeiten; Wurzelgemüse ernten; ernten, was getrocknet werden soll; was jetzt geschnitten wird, wächst nur langsam nach; Entschlackungskuren beginnen; jede Hausarbeit, vor allem Aufräumenarbeiten in Dachböden und Kellern; Malerarbeiten; Reparaturarbeiten in Haus und Garten; Geldangelegenheiten
Ungünstig: Kieferbehandlungen

MI 16. Oktober

aufsteigender Mond – Siehe gestern

DO 17. Oktober

bis 04:10 Uhr Stier – aufsteigender Mond
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Rückschnitt bei jungen Obstbäumen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; lüften; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Maler- und Lackiererarbeiten; Festlichkeiten
Ungünstig: Pflanzen gießen und düngen

FR 18. Oktober

Wendepunkt – Siehe gestern; guter Hochzeitstag

SA 19. Oktober

ab 12:45 Uhr Krebs – absteigender Mond
Siehe gestern und morgen

SO 20. Oktober

absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; backen; Wasserinstallationen; Zimmerpflanzen gießen und düngen; chemische Reinigung; Entschlackungskur beginnen; Tiefenreinigung der Haut, alles was mit Familie und Heim zusammenhängt ist begünstigt
Ungünstig: Haare waschen und schneiden; Übersiedlungen

MO 21. Oktober

ab 18:30 Uhr Löwe – absteigender Mond – Siehe gestern

DI 22. Oktober

absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten, lüften; Einfrieren von Früchten, einkochen; umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; Butter machen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen; chemische Reinigung
Ungünstig: Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen

MI 23. Oktober

ab 21:30 Uhr Jungfrau – absteigender Mond
Siehe gestern

DO 24. Oktober

absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: bei guter Witterung Verpflanzung alter Bäume; Pflanzen umtopfen; Maiglöckchen und Frühlingsblüher in Schalen setzen, sie blühen dann um Weihnachten; Gartenzäune setzen; geschäftliche Verhandlungen; Buchhaltung und Ordnung in Unterlagen machen; Dauerverwelle und Haare färben
Ungünstig: Blattpflanzen im Gewächshaus setzen; Brennholz fällen

FR 25. Oktober

ab 22:25 Uhr Waage – absteigender Mond – Siehe gestern

SA 26. Oktober

absteigender Mond - Nationalfeiertag
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Was im Garten noch Winterschutz braucht, abdecken; Obstbaumpflege (Anstriche); Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; gute Zeit zum Zusammenziehen, Verreisen oder Hochzeit
Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

SO 27. Oktober

ab 21:30 Uhr Skorpion – absteigender Mond
Siehe gestern

MO 28. Oktober

Neumond um 04:45 Uhr – absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: kranke Gehölze schneiden; Neumond ist immer günstig, um eine Wohnung zu beziehen; Verschmutztes wird leichter sauber; neue Projekte planen; Fasttag; Pflege der Haut; Haustiere kastrieren
Ungünstig: Haare waschen und schneiden; backen

DI 29. Oktober

ab 23:00 Uhr Schütze – absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Geschlechts- und Ausscheidungsorgane
Günstig: Pflanzen gießen; Komposthaufen bearbeiten; Wasserinstallationen; Gemüse einlegen, Kraut hobeln; Tiefenreinigung der Haut; Planung neuer Projekte; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Haare schneiden; Körperhaare entfernen

MI 30. Oktober

absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag / Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln
Günstig: Wildfrüchte (Ebereschen, Schlehen, Mispeln, Sauerdorn, Hagebutte) ernten; Veredeln von Obstbäumen und Ziergehölzen; Wohnung ausgiebig lüften; Butter rühren; guter Tag für das Herstellen von Backwaren; Heilkräuter anwenden
Ungünstig: Brennholz schlagen

DO 31. Oktober

Wendepunkt – Siehe gestern

Den aktuellen Mondkalender finden Sie auch unter tips.at/mondkalender

REZEPT-TIPP

von Tips-Bloggerin
Marlies Pilz



Herbstsalat mit Eierschwammerl & Rauna

Zutaten:

100 g Dinkelreis
1 kleine Rauna
1 Handvoll Eierschwammerl
Salatblätter nach Saison
1 Esslöffel Hanfsamen
2 Esslöffel Hanföl
3 Esslöffel Apfelessig



Zubereitung:

Dinkelreis kochen in gsoiznem Wasser für ungefähr 20–25 Minuten.

In der Zwischenzeit eine Pfanne mit etwas Olivenöl erhitzen und die Eierschwammerl kurz aubrotn. Rauna schälen und in Stücke oder Scheiben schneiden.

Nach der Kochzeit den Dinkelreis in ein Glas schichten und daun mit Salot, Rauna, Schwammerl und Haunfsaumen weiter mochn.

Mit Öl und Essig marinieren und schmeck'n lossn. Oder eben Marinade aufheben, nächsten Morgen mit zur Oawat mitnehmen und erst kurz vorm Essen drüber laan. Moihzeit :)

xsund-essen.com

/xsundesessen

/xsund_essen

Weitere leckere Rezepte
unserer Blogger auf
tips.at/Rezepte

VOTING

Schönstes Eigenheim gekürt

Tips, Hypo Oberösterreich und Etzi Haus haben das schönste Eigenheim gesucht – und gefunden! Das Eigenheim von Magdalena Kaltenberger aus Freistadt hat von den Tips-Lesern die meisten Stimmen erhalten. Sie hat sich gegen jede Menge Konkurrenz durchgesetzt und wurde von unseren Lesern per Online-Voting zum Sieger gekürt. Magdalena Kaltenberger darf sich nun über einen Scheck im Gesamtwert von 1.500 Euro freuen.



Foto: Privat

Das Eigenheim von Magdalena Kaltenberger erhielt die meisten Stimmen.

147 tolle Fotos von Eigenheimen haben Tips erreicht und die Leser haben bis Freitag, 20. September, zehn Uhr noch für ihre Favoriten gevotet. Insgesamt wurden 83.187 Stimmen abgegeben. Die Anwärtler auf den Titel „Schönstes Eigenheim

2019“ haben Freunde und Verwandte mobilisiert, Fotos von ihrer Wohlfühloase hochgeladen und hier präsentiert. Für Magdalena Kaltenberger hat es sich besonders ausgezahlt, denn auf sie

wartet nun ein Scheck über 1.500 Euro von Hypo Oberösterreich. Wir gratulieren der Gewinnerin und danken allen für ihre Teilnahme und die Fotos ihrer Eigenheime. ■

Tips **total.**
regional.

ePaper, Gewinnspiele und
viele mehr auf
www.tips.at

ZIEGELMASSIVHAUS

AKTION

INKLUSIVE

Belagsfertiger Ausführung,
Flachdach, Luftwärmepumpe,
Kunststofffenster, Rollläden, uvm.

ab **€ 172.200,-***

Zentrale Vorchdorf Tel.: +43 7614 717 97-0
St. Pölten Tel.: +43 2742 40 528

*www.austrohaus.at

AUSTROHAUS



BURGENLAND

Von Wein-Spitzbuben und Charakter-Tropfen

Reise-Tipps

NEUSIEDLER SEE. Da ist es wieder, dieses spitzbübische Lächeln von Josef Salzl mit seinen schlohweißen Haaren. Dabei spricht er von Weichheit und Wärme, die seine Weine so typisch für den Seewinkel machen.

von LUDWIG ANDERL

Er spricht von seiner Entwicklung ebenso wie von der Reife seiner Trauben; davon auch, dass er sich erst durchsetzen musste gegen den allgemeinen Trend. Damals, als die Quantität der Rebensäfte noch wichtiger war als die Qualität. Noch gar nicht so lange her. Denn der Josef Salzl ist bei weitem noch nicht reif für die Pension. Obwohl: „Der Chef ist eigentlich ja schon der Christoph, mein Sohn“, sagt Salzl. „Ich helfe nur noch mit!“ So ganz nimmt man dem Salzl Sepp diese Nebenrolle nicht ab. Zu sehr liebt er offensichtlich den Wein, den Winzerbetrieb. Und die Qualität seiner Produkte. Seine Roten vom Neusiedler See vor allem, die hochdekoriert und weit über die Grenzen hinaus begehrt sind und entsprechend genossen werden.

Auf zu den Winzern

Kurz zuvor in Schrittdistanz zur bekannten Weinbaugemeinde Illmitz: Doris, eigentlich Doris Hoffmann, selbst Mitbesitzerin eines Weinguts in Jois, ist Wein-Akademikerin während der exklusiven Weinreise Neusiedler See, die jedermann ganz einfach buchen kann. Vorkenntnisse sind dabei nicht notwendig, denn Doris Hoffmann kann begeistern. Auch Wein-Eleven. Vom Weinbau, von den idealen Böden rund um den See und natürlich von der Qualität weiß sie zu erzählen. Die erste fachliche



„Pannonische Herbst“ – für Körper Geist und See.

Foto: NTG Dieter Steinbach

Einführung gibt sie gleich zu Beginn. Jetzt geht's zu den Winzern. Drei an einem Tag. Mit ausgezeichneten Weinen. Das Weingut Salzl-Seewinkelhof ist das erste Ziel. Und Junior Christoph kommt auch dazu. Senior Heribert, der Älteste im Familienbunde, ist derweil mit Gerät in den Weingärten im Seewinkel zwischen den Nationalparkflächen unterwegs.

Pannonischer Herbst

Jetzt im Herbst ist die Region Neusiedler See nicht nur wegen der neuen „Exklusiven Weinreise“, mit professioneller Führung, ein beehrtes Ziel – jetzt sind wirklich die Genießer und Weinkenner in der Überzahl am und rund um den See zu sehen. Wenn der Herbst die Landschaft langsam in ein buntes Farbenmeer taucht, beginnt nämlich der „Pannonische Herbst“ – für Körper, Geist und See. Aber vor allem natürlich für den Gaumen. Bei einer Vielzahl von Brauchtums-Veranstaltungen etwa, die zumeist stark mit Wein

starten. Den Höhepunkt finden die kulinarischen Weinfeste dann beim Martiniloben im November. Da nämlich öffnen hunderte Winzer ihre Kellertüren zum Verkosten. ■

Highlights im Pannonischen Herbst – ein Auszug:

5. Oktober: Kellergassenheuriger & Blunzenfest in Purbach

11. bis 13. Oktober: Gans Burgenland Genussfestival in Rust

12. bis 13. Oktober: Gans Oggau

18. bis 20. Oktober: Podersdorfer Gänsemarsch

25. Oktober, 1. und 8.

November: Alles um die Gans in Frauenkirchen

Oktober bis November: Martiniloben in der gesamten Region

und Kulinarik verbunden sind und schon ab Mitte September



DER SEE KOCHT

Wein, Kulinarik & Brauchtum

Entgeltlich-Einschaltung

Mit Gourmetmenü inkl. Weinbegleitung • Tageseintritt St. Martins Therme • Neusiedler See Card u. v. m.

Info & Buchung:
+43 (0) 2167/8600
info@neusiedlersee.com

Angebot gültig bis 30. November 2019.

„Der See kocht“ schon ab

€ 170,-

3 Ü/F p.P.



BURGENLAND
DEINER FREIZEIT WIRD VON BURGEN UND LAND-BURGENLAND GEHÖRT.

www.neusiedlersee.com

SONS TIGES

MARKTPLATZ

Aktuelles

Hartmann kauft von privat, Schreib- u. Nähmasch., Pelze, Porzellan, Kristall, Schmuck, Münzen, Uhren, Teppiche, Silberartikel, Bilder, ☎ 0664-3204490

Wohnungs- und Verlassenschaftsräumungen ☎ 0664/ 4761251

Antiquitäten

Zahle faire Preise in Bar für

Handarbeiten Porzellan, Pelze, Kleinkunst, Uhren, Münzen, Bilder, Teppiche, Zinn, Puppen, Kristall, Schreib- und Nähmaschinen, **kostenlose Wertermittlung! Herr Landsberger** ☎ 0676-3532441

Sammler sucht Antiquitäten, Pelze, Orientteppiche, Porzellan, Briefmarken, Münzen, usw., ☎ 0650-3697826

Brautkleid/Hochzeit



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis! Infos unter **0664-3415628**

Bekleidung



Blazer inkl. Kleid trägerlos, beige Gr. S/36, Gesamtpreis 25,-. ☎ 0699-81492328.



Jeans inkl. Gürtel, Farbe rose, Gr. S/36, € 10,- ☎ 0699-81492328.



Set (Lederleggings und Longs-hirt Tom Tailor) beige&braun, Gr. 36, Gesamtpreis € 10,-. ☎ 0699-81492328.

Finanzen

Immobilie verkaufen und zurückmieten! AWZ Finanzen: **www.sale-and-lease-back.com**, 0664-3829118.

Finanzierung

Eigenheimfinanzierung, Umschuldungen, usw.: AWZ Finanzen: **www.Finanzierungsexperte.com**, 0664-3829118.

Flohmarkt



Sa 28.9. + So 29.9. – 9-16 Uhr – 3911 Marbach am Wald, Nähe Kirche – Krimskrans, Kuriositäten, Raritäten aus den letzten hundert Jahren +4374138431 <http://marktplatz.tips.at/41615>

Garten

Baumstockfräsen

0664-4235818
www.kochan.at
Oliver Kochan

Gartenmöbel



Hochwertige Garten-Sitzgarnitur mit Polsterung 196 x 196, Tisch 90 x 90, Sessel 70 x 70, super Zustand, Abholung in Naarn (Bez. Perg), alles zusammen VP: €600,- (NP: €1.500,-), ☎ 0660-5851316

Geschäftliches

Größeres Unternehmen/ Gewerbeliegenschaft zu kaufen gesucht! AWZ Consulting: **www.Betriebsnachfolge.at**, 0664-3829118.

TEAMERWEITERUNG: Makler, Assistent oder Agent für Immobilien oder Versicherungen, Unternehmensberater, ... mit Berufserfahrung gesucht (m/w)! AWZ: **www.Spitzenteam.at**, 0664-3829118.

Hausbau/Baustoffe

O-Metall Trapezbleche. ☎ 07588-30850-20

Heirat

JULIA'S Partnerkatalog für alle Singles zw. 40 - 80 Jahren heute kostenlos anfordern: ☎ **0664-2201555** www.partneragentur-julia.at

KARINA, 27 Jahre, bin ein attraktives, romantisches Naturmädchen mit schlanker Figur! Amoreagentur- SMS-Kontakt oder Anruf 0676-5469019

Noch mehr Schnäppchen in Ihrer Nähe finden Sie auf **marktplatz.tips.at**

IMPRESSUM

REDAKTION GMÜND

Utzstraße 1 / EKZ-Steiner Tor (Top 09)
3500 Krems/Donau
Tel.: 02732 / 74 242
Fax: 02732 / 74 242-1700
E-Mail: tips-gmuend@tips.at

Redaktion:

Olivia Lentschig

Kundenberatung:

Gerhard Kunz

Sekretariat:

Brigitte Zwölfer
Anna Bartunek

Auflage Gmünd: 19.386

Medieninhaber:

TIPS Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz
Tel.: 0732 / 78 95
Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Erscheinungsweise:

monatlich

Geschäftsführer und

Chefredakteur: Josef Gruber
Verkaufs-/Marketingleitung:

Moritz Walcherberger

Redaktionsleitung:

Alexandra Mittermayr,

Wolfgang Schobesberger

Leitung Producing/Grafik:

Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:

Nicole Bock

Produktionsleitung:

Reinhard Leithner

Druck: OÖ Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der
23 Tips-Ausgaben:
865.213



Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage

VRM:
VERBAND DER
REGIONALMEDIENTEN
ÖSTERREICH

DEM E-HANDREXES DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

Wortanzeigen Bestellschein



Bestellschein bitte ausschneiden und mit entsprechendem Geldbetrag in einem frankierten Briefumschlag einsenden an: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Linzer Straße 6/EG/2, 3390 Melk, Info-Telefon: 02752 / 51394

☐ Bei Bezahlung via Bankeinzug auch Online-Bestellung unter **marktplatz.tips.at** oder Bestellung per E-Mail: tips-gmuend@tips.at oder Fax: **02752 / 51394-10** möglich. Keine telefonische Annahme!

☐ WORTANZEIGE auf Rechnung:

Rechnung wird zugeschickt; für Firmen und bei laufenden Einkünften wie Vermietung, Nachhilfe, Musikgruppen etc. (Preise pro Ausgabe / exkl. Steuern, nicht gültig für Erotik-Anzeigen)

pro Wort: € 0,95 pro Wort im Fettdruck: € 1,90

☐ Private Wortanzeige:

zum Beispiel: einmalige Verkäufe (Kfz, Kinderartikel, Möbel). Geldbetrag bitte im Kuvert beilegen oder Abbuchung per Bankeinzug. Ab 20 Wörter wird der doppelte Preis verrechnet.

Woche/n lang (bzw. wie viele Erscheinungen)

PREISVERZEICHNIS

Preis pro Ausgabe, pro Woche
(zB 4 Ausgaben im Normaldruck,
2 Erscheinungen = Gesamtpreis € 40,-)

- | | |
|---|-------------|
| ☐ Normaldruck | € 5 |
| ☐ Fettdruck | € 10 |
| ☐ Aufpreis für Foto zuzügl. Textkosten | € 10 |
| ☐ Chiffre-Anzeige | € 10 |
| Unabhängig von der Anzahl der Ausgaben wird zusätzlich zu den Textkosten eine einmalige Gebühr von € 10 verrechnet | |
| ☐ Fotoglückwunsch im Format 64 x 40 mm | € 20 |

AUSGABEN DER TIPS

- | | |
|---|---------------------------------------|
| oö
wöchentliche Ausgaben: | NÖ
wöchentliche Ausgabe: |
| ☐ Braunau | ☐ Amstetten |
| ☐ Eferding/Griesk. | |
| ☐ Enns | monatliche Ausgaben: |
| ☐ Freistadt | ☐ Gmünd |
| ☐ Gmunden | ☐ Krems |
| ☐ Kirchdorf | ☐ Melk |
| ☐ Linz | ☐ Scheibbs |
| ☐ Linz-Land | ☐ Ybbstal |
| ☐ Perg | ☐ Zwettl |
| ☐ Ried | |
| ☐ Rohrbach | |
| ☐ Scharding | |
| ☐ Steyr | |
| ☐ Urfahr/U. | |
| ☐ Vöcklabruck | |
| ☐ Wels | |

☐ **Annahmeschluss:**
Freitag, 8.30 Uhr (bei allen Ausgaben)

☐ **Gewünschte Rubrik:**

☐ **Gewünschten Text** bitte in BLOCKSCHRIFT und vollständig ausfüllen!

.....
.....
.....
.....

☐ Name

Straße PLZ/Ort

Tel.

E-Mail

Unterschrift

☐ Geld liegt bei

☐ **BANKEINZUG** IBAN:

☐ **Alle Wortanzeigen** erscheinen zusätzlich GRATIS im Tips Marktplatz (marktplatz.tips.at)

Alles Gute und
Liebe zu deinem
80.
Geburtstag,
wünschen dir deine
Töchter und ihre
Familien

Lieber Martin!
Alles Gute
zum
40er
wünschen Dir
Mama & Papa

MARKTPLATZ

Landmaschinen

SUCHE alte Steyr der Modelle 185, 280, 290, 1100, 1100a, 8180a, 8160, 8140. Suche Mercedes Traktoren oder Unimog mit Traktor Zulassung
0664 75016937

Like us on
Facebook

www.facebook.com/tips.at

Maschinen/Werkzeug/Leihg.



Maschinen-Flohmarkt
Nächster Termin: 4. Oktober von 7.30-12.00 Uhr.
2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör. **HOLZMANN Maschinen** Sternwaldstraße 64, 4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at



NEU: Maschinen-Flohmarkt in Grieskirchen
Nächster Termin am 18. Oktober von 7.30-12.00 Uhr! 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle, Transportschäden u. Gebrauchtmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Gartengeräte, Baumaschinen und Werkstattzubehör. **HOLZMANN und ZIPPER Maschinen** Gewerbepark 8, 4707 Schlößberg, 07248-61116
www.holzmann-maschinen.at
www.zipper-maschinen.at

Musik



MACH7 "selbstgeMACHt" CD erhältlich: www.mach7.at oder unter office@mach7.at, Preis: 15,- Euro zzgl. Versandkosten
0664-9952444

Schwimmbad/Sauna

Pool-Rollabdeckung und Schneelastträger, Farbe nach Wahl, **Herbstaktion, Fabriksverkauf!!!**
Karoplan GmbH
07223-87500-16,
office@karoplan.at

Sport

Knoll-Bogen mit 40 lbs und 68", Linkshandbogen, wenig geschossen, neuwertig. Abholung in Ried/Rdmk., VP: € 750,-
0676-7424032

Tiere

Stut- und Hengstfohlenaufzucht mit Fohlenschule am Traditionshof Winkelnberg
www.wanderreithof.at
Fam. Ratzenböck
0664-4056255

Versicherungen

Seniorenversicherung - Pflgerente - Eigenheim!
AWZ Versicherungen:
www.Versicherungsexperte.com, 0664-3829118.

Zu kaufen gesucht

Hartmann kauft: Hochwertige Pelzmoden, Porzellan, Kristall, Antiquitäten, Kunst, Bilder, Orientteppiche, Münzen, Uhren, Schmuck & Bernstein.
0664-5710057,
www.Josefhartmann.at

Die besten Stellenanzeigen aus Ihrer Region.

KFZ

Ford



Verkaufe sehr gepflegten, zuverlässigen und sparsamen **Ford C-Max Grand Easy** 1,6 TDCi, Serviceheft vollständig, Pickerl bis 04/2020, 105.000km, Bj. 04/2013, 7-Sitzer, Schiebetüren schwarz, VB € 9.690,-,
0676-4009864

Opel



Opel Zafira 1.8-16V Sport - Benzin (92 kw) Bj. 2002 - 239.000 km - guter Zustand! 7-Sitzer, 57a Pickerl neu, Kat, Mitteltopf und Spurstangenkopf neu, abnehmbare AHK, Bluetooth Freisprecheinrichtung... Sommer auf 16" Alu - eventuell mit Winterreifen zu verkaufen, VB: € 1800,-. Bilder auf Anfrage erhältlich unter
0676-9281331

IMMOBILIEN

KAUFGESUCHE

Immobilien

HOTEL/PENSION zu kaufen gesucht! AWZ:
www.hotelmakler.at, 0664-88182158.

Wohnungen

Ältere Eigentumswohnung dringend gesucht.

AWZ Immobilien:
Kaufinteressenten.at, 0664-9969228.

Ältere Eigentumswohnungen (2, 3 oder 4 Zi.) dringend zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien: 0664-9969228.

Neuere Wohnungen gesucht. AWZ Immobilien:

www.Zentrumsnahe.at, 0664-9969228.

Suche dringend 3-4 Zimmerwohnung zu kaufen. AWZ Immobilien: **Zentrumsnahe.at**, 0664-9969228.

Betriebsliegenschaften

Hallen, Werkstätten, Geschäftslokale, Hotel/Pension, Unternehmen, ... gesucht! AWZ Immobilien:

www.Gewerbemakler.at, 0664-88182158.

Ertragsobjekte

Zinshaus / Mehrfamilienhaus / Stadthaus bis 1 Mio dringend zu kaufen gesucht.

AWZ Immobilien:
Unternehmerfamilie.at, 0664-8984000.

ZINSHAUS, Mehrfamilienhaus oder Stadthaus dringend gesucht. AWZ Immobilien: 0664-8984000.

ZINSHAUS/Mehrfamilienhaus / Stadthaus dringend zu kaufen gesucht. AWZ Immobilien:

Privat-Anleger.at
0664-8984000.

Mehr Stellen auf regionaljobs.at

JOBS

STELLENANGEBOTE

Verkaufspersonal

Talentierte VerkäuferIn gesucht! AWZ Personal:
www.Verkaeferin.at, 0664-88182158.

Engagierte VerkäuferIn gesucht! AWZ Immobilien:
www.Verkaeferin.at, 0664-8697630.

TEAMERWEITERUNG: Verkäufer (m/w) gesucht! AWZ Personal:
www.Spass-am-Verkaufen.at, 0664-88182158.

Gewerbliches Personal

Versicherungsberater mit Berufserfahrung gesucht (m/w). AWZ: **www.Versicherungsexperte.com**, 0664-1784229.

Gastgewerbl. Personal

Engagierte KellnerIn für interessante Verkaufstätigkeit gesucht! AWZ Personal:
www.Kellnerin.at, 0664-88182158.
KellnerIn für interessante Verkaufstätigkeit gesucht! AWZ Personal:
www.Kellnerin.at
0664-88182158.

Ein Produkt von Tips
regional jobs.at
ANKLICKEN UND AUFSTIEGEN

Nebenjobs

Nebenjob als InterviewerIn! Wir suchen freundliche und kommunikative Personen (m/w), die Freude am Umgang mit Menschen haben. Die nebenberufliche Tätigkeit für unser Institut bietet Ihnen eine flexible Zeiteinteilung und attraktive Zuverdienstmöglichkeiten. Sie führen dabei persönliche Interviews mit Papierfragebögen oder mit Tablet (wird von uns zur Verfügung gestellt) in Ihrer Wohnumgebung durch. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: IMAS International, Gruberstraße 2-6, 4020 Linz; face2face@imas.at; **0732-772255-240**, Herr Gruber. Sie können auch gerne das Bewerbungsformular auf unserer Homepage: www.imas.at unter: "Jobs" nutzen.

GUTSCHEIN für Ihre kostenlose

PRIVATE Wortanzeige

in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl

GRATIS WORTANZEIGE
in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl

Auf marktplatz.tips.at Online-Buchung eingeben & GRATIS private Wortanzeige in einer Tips-Ausgabe Ihrer Wahl erhalten. Code für Ihre private Gratis-Wortanzeige: „Tips1“ Aktion gültig bis 31. Dezember 2019



Gleich alle Vorteile sichern auf:

marktplatz.tips.at

TURNIERWETTKÄMPFE

Wenn kleine Pferde Großes erreichen

LANGSCHWARZA. Das Highlight der niederösterreichischen Turnierszene spielte sich heuer erneut in Langschwarza am „Haus der Pferde“ ab. Über 100 Starter traten dort an, um sich im Zuge der NÖ Landesmeisterschaften für Islandpferde zu messen.



Spartenreferent G. Hochholzer und P. Busam mit den neuen Landesmeistern V. Matthiasson, F. Fürnsinn, L. Ristic, L. Haraldsson und E. Horner

Fotos: Doris Pfitzner

Schritt, Trab, Galopp – das Islandpferd kann mehr als das. Zusätzlich zu den drei Grundgängen ist diese Rasse für zwei weitere spezielle Gangarten bekannt: Tölt und Pass. Drei Tage lang kamen im Zuge der NÖ Landesmeisterschaften Ende August über 100 Reiter zusammen, um sich in eben diesen Gangarten zu messen. Zusätzlich zu den Reitern aus Niederösterreich waren Gastreiter aus den Bundeslän-

dern Oberösterreich, Steiermark, Burgenland und Salzburg sowie Deutschland und Luxemburg am Start.

Auftakt der Veranstaltung waren die Dressurprüfungen Freitagmittag. Für Auflockerung im Programm sorgte der Teambewerb Samstagabend, bei dem sechs Gruppen zu je vier Reitern gegeneinander antraten. Dieser

Bewerb ist eine „launige Party der Gänge, supportet von lautstarkem Anfeuern und Gejohle der Mannschaftskollegen und des Publikums“, erzählt Susanne Jelinski, ÖIV Sportreferentin. Besonders ambitioniert waren die Reiter der Kinderklasse. Hier konnte Elisabeth Horner mit Kiljan vom Reitclub Weistrach (5,585) den Bewerb für



Lilja Haraldsson vom Verein Sachsen-gang gewann mit ihrer Stute Smella die Klasse „Junge Reiter Viergang“.

sich entscheiden. Insgesamt vier jugendliche Reiter konnten sich für die A-Klasse, der höchsten Sportklasse, qualifizieren. Die nächsten Landesmeisterschaften finden von 4. bis 6. September 2020 statt. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/ 481334



Foto: Philipp Wiebe/pixello.de

Kosten pro Person: 30 Euro

GELENKE

Ab zum Yoga-Workshop

HEIDENREICHSTEIN. Im Rahmen eines Workshops am Freitag, 11. Oktober bietet Martina Schörghofer Bewegungseinheiten zum Thema „Gut Gelenk-t bewegen“.

In dem dreistündigen Gesundheits-Workshop im Seminarraum der Apotheke in Heidenreichstein liegt der Schwerpunkt auf den Gelenken und der Beweglichkeit. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Begrenzte Teilnehmerzahl, Anmeldung erforderlich über die Homepage www.mamartina.at ■

SKIROLLERRENNEN

Langlaufen im Sommer

GMÜND. Ausdauersport vom Feinsten zeigten die Langläufer bei der dritten Auflage der Skiroller-Rennen am Gelände des Fahrsicherheitszentrums in Gmünd.

Bereits zum dritten Mal veranstaltete der Skiclub Nordwald dieses sportliche Pendant zum winterlichen Langlaufen. Da Langläufer in den schneelosen Monaten mit dem Skiroller trainieren, wurde der Skirollercup ins Leben gerufen, um den Läufern nach den Sommermonaten die Möglichkeit zu geben, sich sportlich zu messen und damit auch das Training für den Winter anzupassen. Der Skiclub Nordwald organisierte für die Läufer wieder zwei Rennen. Für die Kinderklassen



Foto: SC Nordwald

Die erfolgreichen Teilnehmer des NÖ Skirollercups in Gmünd gemeinsam mit Organisator Wolfgang Neuwirth, VP-Bürgermeister Helga Rosenmayer und Vizepräsident der NÖ Landesskiverbandes Thomas Moderbacher.

wurde ein Vielseitigkeitslauf mit Hindernissen aufgebaut. Hier konnten die Jüngsten zeigen, was sie bereits gelernt haben, galt es doch zu Sprinten, abzubremesen, verkehrt zu laufen, Hindernisse zu überwinden und einen Slalom zu durchlaufen. Ab den Schü-

lerklassen stand ein Massensstartrennen am Programm. Die Startaufstellung wurde dafür in einem kurzen Sprintrennen ermittelt. ■

Mehr zu lesen auf
tips.at/n/481174



VIZESTAATSMEISTER

Tristan, der Baumflüsterer

HARMANSCHLAG/WAIDHOFEN. Bei den österreichischen Meisterschaften im Baumklettern traten die Besten aus der Vorrunde im spannenden Finale gegeneinander an.

Mittels Seiltechnik erkletterten die sportlichen Teilnehmer verschiedene Punkte im Baum und signalisierten ihren Erfolg mit dem Läuten einer dort befestigten Glocke. Wichtig war dabei natürlich auch die Einhaltung sämtlicher Sicherheitsmaßnahmen.

Wie in den Jahren zuvor siegte Kristian Kmety. An zweiter Stelle platzierte sich Tristan Samhaber, der sich nun schon zum zweiten Mal Vizestaatsmeister nennen und bei den kommenden Europameisterschaften antreten darf. Samhaber arbeitet als



Der Vizestaatsmeister im Baumklettern kommt aus dem Bezirk Gmünd.

Baumpfleger, ist ausgebildeter Ski- und Snowboardlehrer und verbrachte seine Kindheit und Jugend in Harmansschlag, wo er immer noch den einen oder anderen Baum zu pflegen oder zu retten hat. ■



Arbeitsklettern, Retten aus der Krone, Speed-Climbing - vielseitige Bewerbe waren auch für das interessierte Publikum sehr spannend anzusehen.

Fotos: Lucia Steinegger

KURS

Qi Gong für den Alltag

EISGARN. Noch bis 26. November findet jeden Dienstag von 9 bis 10 Uhr ein Qi Gong-Kurs im Volksheim, A. Böhm-Gasse 6, statt.

In dem Kurs lernen die Teilnehmer Bewegung, Atmung und die eigene Mitte zu harmonisieren. Der Ablauf der Übungen bringt das Gleichgewicht zwischen Innen und Außen wieder in Verbindung. Dadurch gelangen die Mitwirkenden zu Elastizität und mehr Frische.

Mitzubringen sind bequeme Kleidung, Yoga- oder Turnmatte und eventuell eine Decke. Eine Schnupperstunde ist jederzeit möglich. Kosten: 90 Euro (Preisreduktion durch Gesunde Gemeinde möglich), Auskunft: unter 0660/7616006 ■

WORKSHOP

Kettlebells-Training

GMÜND. Viele kennen das: Durch Fehlbelastung, zu langes Sitzen oder monotone Bewegungsabläufe reagiert der Körper mit Verspannungen, Rückenschmerzen und ähnlichen unangenehmen Symptomen. Das beste Rezept dagegen ist regelmäßige Bewegung.

Die NÖ Gebietskrankenkasse lädt darum zum kostenlosen Training mit Kettlebells (Kugelhanteln). Dieses funktionelle Training beansprucht mehrere Muskeln und Muskelgruppen. Trainer Johannes Blauensteiner zeigt Übungen mit dem eigenen Körpergewicht und mit den Hanteln vor, die zu Hause fortgesetzt werden können.

Am Dienstag, 8. Oktober findet im Kulturhaus Gmünd, Hans-Lenz Straße 13, erst ein Kurs



Foto: Geolia Photography/Shutterstock.com

Die Gebietskrankenkasse lädt zum kostenlosen Workshop.

für Beginner (16.30 Uhr) und anschließend ein Kurs für sportlich Versierte (18.30 Uhr) statt. Die Teilnehmer benötigen Turnbekleidung, Schuhe mit heller Sohle, eine Matte und ein Handtuch.

Anmeldung unter www.noegkk.at/gesundbleiben oder unter der Nummer 050899-0654 beziehungsweise per Mail an gmuend@noegkk.at ■

DENKSPORT

Regionale Bewerbe

BEZIRK GMÜND. Die Waldviertler Schachmeisterschaft 2019/20 hat mit einer neuen Klasseneinteilung begonnen.

Waldviertel Liga

Zum ersten Tabellenführer der aufgestockten Waldviertel Liga kürte sich das Team Zwettl II, das Schweiggers 4,5:1,5 in die Schranken weisen konnte. Für die Siege sorgten Heinz Reisinger, Manfred Sammer, Maximilian Katzenschläger und Philip Pfeffer.

Mit 3,5 Punkten folgen in der Tabelle Voest Krems 3, Waidhofen/Thaya und Bad Großpertholz 1 nach Siegen über Voest Krems 4, Groß Siegharts 1 beziehungsweise Voest Krems II.

Das Derby zwischen Litschau-Eisgarn II gegen Litschau-Eisgarn III endete mit einem 3:2 Sieg der Zweiergarnitur, wobei sich Stefan Wagner gegen Kurt Goigitzer



Jugendspieler Gerald Goigitzer (Eisgarn) nach seinem Sieg gegen Hans Drescher.

mit einer Punkteteilung zufrieden geben musste. Groß Gerungs war spielfrei.

1. Klasse

Beim vorgezogenen Derby zwischen Litschau-Eisgarn 4 gegen Litschau-Eisgarn 5 musste sich die reine Mädchenmannschaft den Herren mit 1,5:3,5 geschlagen geben. Den halben Zähler erkämpfte Marketa Molerova gegen Franz Felsner. ■

ARONA

Neuer Seat: Ein vielseitiges Auto für den Alltag und noch viel mehr

BEZIRK FREISTADT. Der neue Seat Arona setzt gekonnte Maßstäbe im Crossover-Segment.

Der Seat Arona ist nicht nur das erste kompakte Crossover-Modell der Marke, ihm kommt auch große strategische Bedeutung zu: So ist der Arona nach dem Facelift des Leon und dem neuen Ibiza bereits das dritte Modell, das die Marke in diesem Jahr im Zuge der größten Produktoffensive der Unternehmensgeschichte auf den Markt gebracht hat. Der neue Seat Arona erfüllt einen zweifachen Zweck: Als modisches, geräumiges, praktisches und komfortables Alltagsauto, das seinen Besitzer während der



Der Arona ist quasi der kleine Bruder in der Seat SUV-Familie.

Foto: Werksfoto

Woche zuverlässig zur Arbeit und nach Hause bringt, eignet er sich genauso gut wie als sportliches, robustes und effizientes Fahrzeug für den Wochenendtrip ins

Grüne. Der Arona ist für Fahrer gedacht, die besonderen Wert auf Fahrspaß, Charakter und Funktionalität legen. Ein Auto für Menschen also, die wissen, dass Alter

nur eine Zahl ist und kein Hindernis, das Leben in vollen Zügen zu genießen. Das jüngste Modell von Seat entspricht genau diesem Lebensstil. Er bietet jede Menge Komfort, Geräumigkeit, Sicherheit, Dynamik und Individualisierungsmöglichkeiten für den Einsatz in der Stadt und darüber hinaus. Dazu gehört auch, dass es höchsten Komfort beim Ein- und Aussteigen sowie sehr viel Stauraum für das Gepäck bietet. Auch in Sachen passiver, aktiver und präventiver Sicherheit setzt der Arona Maßstäbe in seiner Klasse und bietet eine Vielzahl moderner Fahrerassistenzsysteme sowie zukunftsweisenden Technikfeatures. Zu haben ist der neue Seat Arona übrigens ab 17.590 Euro. ■

SEAT URBAN VEHICLES™

**Dein Arona.
Dein Ateca.
Dein Tarraco.**

Ab € 15.590,-²



Verbrauch: 4,3–7,3 l/100 km, CO₂-Emission: 98–166 g/km. Stand 06/2019. Symbolfoto. Die Garantie von bis zu 5 Jahren und 100.000 km Laufleistung endet, wenn entw. die vereinbarte Zeitdauer abgelaufen ist oder die max. Laufleistung überschritten wird, je nachdem, welches der beiden Ereignisse zuerst eintritt. Aktion gültig bis auf Widerruf. ¹Unverbindl., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt., NoVA, € 1.000,- Porsche Bank Finanzierungsbonus für Privatkunden, € 500,- Versicherungsbonus und € 500,- Servicebonus. Finanzierungsbonus und Versicherungsbonus erhältlich bei Finanzierung über die Porsche Bank und Abschluss einer vollKASKO-Versicherung über die Porsche Versicherung. Servicebonus erhältlich bei Abschluss eines All Inclusive-Pakets. Porsche Bank Aktionen gültig bis 31.12.2019 (Antrags- und Kaufvertragsdatum) für SEAT Neuwagen. Mindestlaufzeit 36 Monate. Mindestnettokredit 50% vom Kaufpreis. Ausg. Sonderkalkulationen für Flottenkunden und Behörden. Stand 06/2019. Boni sind unverb., nicht kart. Nachlässe inkl. MwSt. und NoVA und werden vom Listenpreis abgezogen.

PORSCHE BANK

J. ROTSCHNE KG

4240 Freistadt, Leonfeldner Straße 2, Tel. 07942/72530, www.rotschne.at

TESTFAHRT

BMW 8er Cabrio: Es ist nur ein Auto

In einem BMW 8er Cabrio muss man sich das selber ständig vor Augen halten. Performance und öffentliche Erregung lieben nämlich anderes vermuten.

Der getestete BMW 840d xDrive startet bei Listenpreis 121.250 Euro und endet mit einem Rucksack voller Extras bei 154.051 Euro. Bei den Extras ist sicher ein wenig Einsparungspotential vorhanden. Betonung liegt auf „ein wenig“, denn die Mischung aus gerade mal guter Serienausstattung und sehr begehrenswerten Optionen führt geradewegs ins finanzielle Bankdrücken. Auf jeden Fall gönnen sollte man sich die M-Sportpakete mit 20“ Zoll Rädern, allerlei M-Features bis hin zum Sportdifferential und feinem Vernasca-Leder. Laser-



Der BMW 840d xDrive Cabrio ist ab 121.250 Euro zu haben.

Foto: Fahrfreude.cc

licht und Soft-Close-Automatik für die Türen könnte man auch unter „unverzichtbar“ einordnen.

Tiefenentspanntes Cruisen

Der 8er beherrscht die hohe Kunst des offenen Fahrens in jedweder Hinsicht. Gebettet in Multifunktionssitzen, das Windschott angebracht und den Airscarf auf Stufe 3 gestellt verlieren selbst knapp zweistellige Grade ihren Schre-

cken. Aber auch ohne die kleinen Helferlein scheint immer die richtige Dosis Fahrtwind durch das Cockpit zu pfeifen.

Das 8er Cabrio ist das perfekte Auto für anspruchsvolles Reisen. Der 840d leistet 320 PS, massive 680 Newtonmeter erfüllen final alle Leistungsansprüche. Dank der bereits erwähnten M-Sportpakete lässt sich das Cabrio erfrischend keck ums Eck

werfen, das geschärfte 8-Gang-Steptronic-Getriebe und dezent brabbelnder Sound runden das feine Dynamikerlebnis ab. Mehr dazu auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc ■

BMW 840d xDrive Cabrio

Motor

6-Zylinder Bi-Turbodiesel

Leistung

320 PS

Testverbrauch

7,5 Liter

Preis ab

121.250 Euro



SEAT Vorteilspakete

Für Fahrzeuge älter als 4 Jahre zum Beispiel:

Bremsscheiben u. Klötze vorne inkl. Einbau

Ibiza Bj. 09-14	statt ab € 411,-	ab € 321,-
Leon Bj. 12-14	statt ab € 510,-	ab € 412,-
Alhambra Bj. 11-14	statt ab € 673,-	ab € 539,-



Unverbindlich, nicht kartellierte Richtpreise in Euro inkl. MwSt. gültig bis 31.12.2019. Statt-Preise sind die bisher unverbindlichen, nicht kartellierten Richtpreise für Original Teile. Erhältlich bei teilnehmenden SEAT Service-Betrieben.

J. ROTSCHE KG

4240 Freistadt, Leonfeldner Straße 2
Tel. 07942/72530, www.rotschne.at

SEAT ROTSCHE FREISTADT

Inventurabverkauf und Sonderaktionen

FREISTADT. Verkaufsleiter Anton Lievert beantwortet Fragen rund um den KFZ-Inventurabverkauf bei Rotschne.

Welche Fahrzeuge werden im Inventurabverkauf angeboten?

Lievert: Alle Neu-, Vorführ- und Gebrauchtwagen sind dabei.

Bieten Sie auch Aktionen bei Finanzierungen und weitere Sonderaktionen an?

Lievert: Bei Finanzierung/Versicherung und allen Serviceleistungen über die Porsche Bank gibt es bis zu 3.000 Euro Bonus. Auch auf alle Gebrauchtwagen aller Marken gibt es bis zu 1.000

Euro. Bei unseren Erdgas-Hybrid-Modellen gibt es eine 2.000-Euro-Sonderaktion und einen 600-Euro-Tankgutschein. Als besonderes Dankeschön erhalten alle KFZ-Kunden ein Gutscheineheft für fällige Werkstattbesuche.

Wie lange ist die Gratis-DSG-Aktion für Seat SUV-Neuwagen noch gültig?

Lievert: Diese endet mit Kaufvertragsdatum am 30. September.

Gibt es auch für Landwirte etwas Besonderes?

Lievert: Gerade die pauschalierte Landwirtschaft hat bei uns einen KMU-Bonus. Hier ist bereits der Einheitswertbescheid ausreichend. ■ **Anzeige**

VERANSTALTUNGSÜBERBLICK

Musikalische und kabarettistische Schmankerln in der Kulturwerkstatt

HIRSCHBACH. Der Herbst in der Kulturwerkstatt startet mit einem ansprechenden Programm.

Auf dem Roten Stuhl

Nach über 100 Interviews mit prominenten Gästen präsentiert Bernhard Egger, Gründer und



Talk und Live-Musik am Stuhl

Moderator der Gesprächsreihe „Auf dem roten Stuhl“, seit Jänner 2018 sein Format auch auf der Bühne. Mit Herbert Prohaska begibt er sich am Freitag, 4. Oktober nach Hirschbach auf NÖ Premiere und präsentiert seine Show erstmals auch außerhalb Wiens.

Mnozil Brass

Am Donnerstag, 10. Oktober schenkt die Band „Mnozil Brass“ sich und dem Publikum zum 27. Geburtstag eine Greatest Superhits Celebration Show. Unter dem Motto „Gold“ zeigen die Musiker, dass das Edelmetall nicht nur an Ringfingern, Zähnen und Olympionikinnenhälsen zu finden ist, sondern auch auf Blechblasinstrumenten.



Goldene Klänge von Mnozil Brass



The Beatles Tribute Show

The Beatles Tribute Show

Eine der besten und erfolgreichsten europäischen Revival Bands geben sich am Samstag, 26. Oktober die Ehre. Der Schlüssel zum Erfolg der Gruppe liegt in der Weltklasse-Interpretation der Beatles-Songs, der perfekten Bild- und Bühnenchoreographie und der vokalen und visuellen Ähnlichkeit mit den Beatles.

Das umfassende Repertoire der Band besteht aus rund 60 der bekanntesten Songs der Liverpooler Legenden.

Beginn der Veranstaltungen ist jeweils um 20 Uhr, Einlass bereits um 19 Uhr. ■

Infos und Karten

0664/9202792 (16-19 Uhr)
karten@kultur-hirschbach.com



Auf die Besucher der Kremser Altstadt warten am 3. Oktober zahlreiche attraktive Angebote und Produktvorstellungen. Foto: Stadtmarketing/ Werner Leutner

SHOPPEN

Aktionstag in Krems

KREMS. Die Betriebe der Altstadt und ganz Krems laden am Donnerstag, 3. Oktober zu einem besonderen Einkaufserlebnis beim „Shopping-Aktions-Tag Krems“ ein. Viele Geschäfte bieten interessante Angebote, Aktionen und Produktvorstellungen für Modebewusste, Beauty- und Wellnessfreunde, Lifestyler oder Freizeitgenießer. Der ideale Zeit-

punkt, um ein neues Lieblingsstück zum attraktiven Preis zu erstehen und dabei gemütlich durch die Stadt Krems zu flanieren. Das neubenannte Parkhaus Altstadt in der Bahnzeile lädt alle Gäste, Kunden und Besucher ab 14 Uhr zum Gratisparken ein. Weitere Infos gibt es auf online: www.stadtmarketing-krems.at ■

Anzeige

MUSIKERLEBNIS

American Music Night

AMALIENDORF. Am Samstag, 12. Oktober präsentieren die zwei österreichischen Bands B.H.G. (The Blessing, the Honour and the Glory) und NPO (NonProphetsOrchestra) im Volksheim Amaliendorf ein weites Spektrum amerikanischer Roots-Musik von Country über Americana bis Blues-Rock.

NPO (NonProphetsOrchestra)

Das NonProphetsOrchestra nimmt sich Raum für Spontanität und verliert schon mal die Kontrolle über das Monster, dass es entfesselt hat, um gleich darauf wieder mit geballter Kraft über das Publikum hinwegzufegen.

B.H.G. (The Blessing, the Honour and the Glory)

Amerikanische Musiktraditionen wie Country, Blues oder Bluegrass dienen B.H.G. als In-



Das „NonProphetsOrchestra“

gredienzien für das Sound-Menü. Zeitweise scharf gewürzt, dann wieder zuckersüß. ■

Sa, 12.10.2019, 20 Uhr
Volksheim Amaliendorf
Hauptstrasse 255
Eintritt: 15 Euro
Infos: 0680/1401458

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Bad Großpertholz: Edermühle, handzahme Tiere streicheln, füttern und beobachten, täglich von 10.00 - 17.00

Gmünd: Begegnungscfé "Gmünd hilft", jeden Freitag, von 15.00 - 17.00, Info unter kontakt@gmueund-hilft.at

Gmünd: Lesecafé der Städtischen Bücherei, jeden 1. Montag im Monat, 16.00

Schrems: Diabetiker - Clubabende, im Extrazimmer des Stadthallenrestaurants, jeden 1. Donnerstag im Monat, ab 18:00

Schrems: Knopffarmonikastammtisch, Waldschenke, Kurzschwarza, jeden 2. Sonntag im Monat ab 15.00

Schrems: SCHÜLERDISCO, Cafe-Restaurant Brenner, Sonntag bis Donnerstag täglich 19.30 - 21.00 (nur zu Schulzeiten)

Schrems: Spielgruppe, Clubraum der Stadthalle, jeden 1. Mittwoch im Monat, 09.00 bis 11.00

Schrems: Stillgruppe, Clubraum der Stadthalle, jeden 2. Mittwoch im Monat, 09.00 bis 11.00

St. Martin: Eltern Kind Treffen im Pfarrhof Sankt Martin, Pfarrhof, jeden 2. Mittwoch im Monat von 09.00 - 11.00

DO, 26. September

Heidenreichstein: Bewegung mit Smovey-Ringen, Romau Platz, 07.30

Hoheneich: Vortrag "Narben-Spuren unseres Lebens", Gesunde Gemeinde, Gemeindegemeinschaftssaal Hoheneich, 18.00

Pürbach: Halleluja - Die Bibelshow, Musikkomödie von Hanspeter Horner, Wald4tler Hoftheater, 20.15 Info und Karten unter ☎ 02853-78469

FR, 27. September

Bad Großpertholz: Stammtisch für Angehörige und Interessierte von Patienten mit Demenzerkrankungen, Vortragsraum Kurhotel, 09.00

Heidenreichstein: Milch - ein Lebenselixier!, Vortrag, Vortragsraum des Volksheimes, A. Böhm-Gasse 6, 19.00, VA: Arbeitskreis Gesundheit

Hirschbach: Kindertheater "Der gestiefelte Kater", Vereinssaal, 18.00

Litschau: "HOCHTIEF" - Kabarett mit Gery Seidl, Hoteldorf Königsleiten, 18.30

Pürbach: Halleluja - Die Bibelshow, Musikkomödie von Hanspeter Horner, Wald4tler Hoftheater, 20.15 Info und Karten unter ☎ 02853-78469

Waldenstein: Einzelmeisterschaften vom Tennisverein Waldenstein, 17.00

SA, 28. September

Bad Großpertholz: Country&Western Weekend, Feststadl, 19.00

Brand: Feuerlöscherüberprüfung 13.00, Stelzenessen 18.00, im Feuerwehrhaus

Gmünd: Führung im "KunstGarten Böhmeizel", 17.00

Gmünd: Gmünder Wochenmarkt, Stadtplatz, 09.00 - 12.30

Gmünd: Schafkäseexpress, Waldviertelbahn, 13.15 - 18.45

Gmünd: "Sommer-Express" - Waldviertelbahn, 10.00

Heidenreichstein: Waldviertler Fischmarkt, im Rabachtal am Stadtplatz, 09.00 - 16.00

Heidenreichstein: Clown Nature Basics, Kunstakademie, 10.00 - 14.00, Info unter www.kunst-hstein.at

Heidenreichstein: Meisterschaftsspiel Heidenreichstein : Kautzen, Sportplatz, 16.00, VA: Fussballclub Autohaus Hörmann

Heidenreichstein: Musikabend mit "Sonig, Zappa (Bluespumpm) & Judith (The Wild Irish Lasses), Motorfun B30 GmbH, 20.00

Hirschbach: Heuriger des KVH, im Keller des Vereinssaales, 18.00

Hirschbach: Kindertheater "Der gestiefelte Kater", Vereinssaal, 18.00

Litschau: Bauernmarkt, Stadtplatz, 08.00 - 12.00

Litschau: "Spiel-Sport-Spaß" - Litschauer Gesundheitstag, 10.00

Pürbach: Halleluja - Die Bibelshow, Musikkomödie von Hanspeter Horner, Wald4tler Hoftheater, 20.15 Info und Karten unter ☎ 02853-78469

Reingers: Konzert 'quirly virtuos', Kapelle, 19.00

Scheibbs: 19. Internat. Michaeli Freischießen am Bürgerhof, Feuerschießstätte Bürgerhofwald

Scheibbs: Tamtam de Luxe beim Jahresfest der Gastwirtschaft auf Schloss Neubruck, ab 18.00 gibt es Livemusik mit der Gruppe Tamtam de Luxe

Waldenstein: Einzelmeisterschaften vom Tennisverein Waldenstein, 09.00

Weitra: Lydia Prenner-Kasper „Krötenwanderung“, Volksheim, 19.30, Info und Karten unter ☎ 02856-5006-50

SO, 29. September

Bad Großpertholz: Country & Western Weekend im Feststadl Bad Großpertholz, 09.30

Bad Großpertholz: Gospelmesse + Frühschoppen, Fest, Brauchtumstadl, 09.30

Gmünd: Gulaschzug, Waldviertelbahn NÖ-VOG, 10.00 - 16.55

Gmünd: Tag des Denkmals: Gmünd und die Habsburger, Treffpunkt beim Schloss, 15.00

Gmünd: Waldviertelbahn NÖ-CARD Entdeckungstour, mit Führung durch das Schloß Weitra, Abfahrt 09.00, Info unter ☎ 02742-360990-1000

Gmünd: "Waldviertler Gulaschzug", 10.00, Info unter ☎ 02865-5385

Harmansschlag: Kirtagsheuriger Trachtenkapelle Harmansschlag, VAZ Harmansschlag, 10.00 - 17.00

Heidenreichstein: Wildkräuter - Gesundheit, die uns zu Füßen liegt Leitung: Franziska Popp, Kunstakademie Heidenreichstein, 14.00 - 17.00, Info unter ☎ 0664-4376066

Hoheneich: 'So isst Hoheneich' - SV Haie Hoheneich, Sportplatzhalle, 11.00 - 13.30, Tischreservierung unter ☎ 0664-5251404

Kottinghormanns: Wandertag des Dorferneuerungsvereines, Festplatz, 10.00

Schrems: Finale zum Waldviertel Motocross Cup 2019

Schrems: Wandertag des Dorferneuerungsvereines, Festplatz Kottinghormanns, 10.00

Waldenstein: Einzelmeisterschaften vom Tennisverein Waldenstein, 09.00

Weitra: recreate.2019 - Ohne Gott es nehmen, Rathausaal, 17.00, Info unter ☎ 0664-8737065

Weitra: Waldviertelbahn NÖ-CARD Entdeckungstour, ab 09.00, Info unter ☎ 02742-360990-1000

MO, 30. September

Schrems: Jahrmarkt, Hauptplatz, 08.00 - 12.00

St. Martin: Yoga für Anfänger, Turnsaal der Volksschule, 19.30 - 20.30, Info unter ☎ 02857-226210

DI, 1. Oktober

Gmünd: Angehörigen-Treffen der Selbsthilfegruppe bei Demenzerkrankung, Gasthaus Traxler, 16.00 - 18.00

Heidenreichstein: Qi Gong, Volksheim, jeweils Dienstag 09.00 - 10.00, Info unter ☎ 0660-7616006

Schrems: Erzähltheater "Kamishibai", Die kleine Raupe Nimmersatt, Städtische Bücherei, 15.30

Schrems: Erzähltheater "Kamishibai", Das kleine Gespenst, Städtische Bücherei, 15.30

Schrems: Erzähltheater "Kamishibai", Der Nikolaus hat viel zu tun, Städtische Bücherei, 15.30

Waldenstein: Seniorenausflug, ins Landhaus Niederösterreich in St. Pölten, Info unter ☎ 02855-478

DO, 3. Oktober

Bad Großpertholz: Büchereikaffee, Gemeindegemeinschaft, 14.00 - 16.00

Brand: Altkleidersammlung des Roten Kreuzes, 07.00

Gmünd: Andreas Vitásek: "Austrophobia", Kulturhaus, 20.00

Gmünd: Lesung mit David Bröderbauer "Wolfssteig", Buchhandlung Stark, 19.00

Gmünd: Livemusik, espresso & music, 18.00

Moorbad Harbach: Xundheitswelt-Akademie Workshop "Ergonomischer Büroarbeitsplatz", Moorheilbad Harbach, 16.30, Info unter ☎ 02858-5255

Nondorf: Fleischknödel, Gasthaus Pöhn

FR, 4. Oktober

Bad Großpertholz: Erste Hilfe bei Kinderunfällen, Kindergarten, 19.00 - 22.00, Info unter ☎ 02857-225313

Bad Großpertholz: Spiritueller Heilkreis, Bad Großpertholz 57 (Nähe Kinderspielplatz), ab 18.00

Gmünd: Benennungsfeier Dr.-Arthur-Lanc-Straße, Eichenallee/Dr.-Arthur-Lanc-Straße, 13.30

Gmünd: Heurigenschmankerl - Saunafest, Sole-Felsen-Bad, ab 18.00

Heidenreichstein: Tanz Treff in der Käsemacherwelt, 15.00 - 18.00

Heidenreichstein: Pfarrheuriger, Pfarrzentrum, 18.00, Info unter ☎ 02862-52231

Hirschbach: Herbert Prohaska & The Real Holy Boys (Talk und Musik), Vereinssaal, 20.00

Moorbad Harbach: Tanzabend mit "DJ Evaldo", Tanzabend mit "DJ Evaldo", 19.30

Schrems: Waldviertler Jobmesse, Stadthalle Schrems, ganztägig

So im Blick. So Tips.
Alle Termine auf einen Blick in Ihrer
Tips und auf www.tips.at/events

SA, 5. Oktober

Gmünd: Führung im "KunstGarten Böhmeizel", 17.00

Gmünd: Gmünder Wochenmarkt, Stadtplatz, 09.00 - 12.30

Gmünd: "Karpfen-Express" nach Schöna, 10.00, Info unter ☎ 02742-36099099

Gmünd: Sonderzug zur "Langen Nacht der Museen" nach Litschau, Info unter ☎ 02865-5385

Großschöna: Lange Nacht der Museen in der Sonnenwelt, Spezialführung, 18.00

Heidenreichstein: Flohmarkt im Patriacenter Grätzl, 10.00 - 18.00

Heidenreichstein: Gemütlicher Nachmittag, für Tanzmusik und Unterhaltung sorgt "DER BERGVAGABUND", Käsemacherwelt, 14.00 - 18.00, VA: Pensionistenverband Österreichs Ortsgruppe Heidenreichstein

Heidenreichstein: Lange Nacht der Museen in Heidenreichstein, Heimatmuseum, 18.00, Moormuseum, Ausstellung des Fotoclubs, 20.00, Info unter ☎ 0664-4332887

Heidenreichstein: Schmankerlzug, Wackelsteinexpress, 11.00 - 16.00, Info unter ☎ 0664-3500015

Litschau: Bauernmarkt, Stadtplatz, 08.00 - 12.00

Litschau: Wildobstwanderung mit Kochen eines Wildfruchtkekses, Panaromatafel, 14.00 - 18.00, Info unter ☎ 02865-21921

Schrems: ORF Lange Nacht der Museen, im Kunstmuseum Waldviertel, 18.00 - 23.00

Schrems: Waldviertler Jobmesse, Stadthalle Schrems, ganztägig

Weitra: Jung und Frisch & D'Stommtischsänger „Volksmusik im Volksheim“, 19.30

SO, 6. Oktober

Eisgarn: Rosenkranzwallfahrt in Eisgarn, Wallfahrerfestmesse gestaltet vom Chor Eisgarn&Eggen, 14.00, Info unter ☎ 02863-302

Gmünd: Fotozug "Doppeltraktion Dampf und Diesel!", 10.00, Info unter ☎ 02865-5385

Gmünd: Tauschzusammenkunft des Briefmarkenvereins/PSVg, Münzen, Sticker etc., Gasthaus Pauser, 09.00 - 12.00

Großenbeinstein: Blockheide Themenfrühschoppen, Naturpark Blockheide mit Aussichtsturm, 09.30 - 11.30

Heidenreichstein: Erntedank, Stadtpfarrkirche, 10.00 - 11.00, Info unter ☎ 02862-52293

Heidenreichstein: Evangelischer Gottesdienst, Evangelische Kirche, 09.00 - 10.00

Heidenreichstein: Flohmarkt im Patriacenter Grätzl, 10.00 - 16.00

Hoheneich: Erntedank, Pfarrkirche, 10.00

Moorbad Harbach: Sonntags-Brunch-Bufet, Gasthof - Pension Nordwaldkontakt, 10.00 - 13.30

Oberndorf/Melk: Erntedankfest, Platz vor der Kirche, 09.00

Schrems: Wandertag des Hundclubs Schrems, 14.00

St. Martin: Flohmarkt der FF St. Martin, Festhalle der FF, 07.30 - 13.00

Waldenstein: Gemeindegemeinschaft, Start ist um 10.00 in jeder Katastralgemeinde, ca 15km

TERMINANZEIGEN

SO, 6. Oktober

Weitra: Erntedankfest, in der Stadtpfarrkirche Hl. Peter und Paul, 09.00

Weitra: Waldviertelbahn NÖ-CARD Entdeckertour, ab 09.00, Info unter ☎ 02742-360990-1000

MO, 7. Oktober

Heidenreichstein: Männerrunde ab 30, Pertholzer Straße 16, 18.00

DI, 8. Oktober

Heidenreichstein: Qi Gong, Volksheim, jeweils Dienstag 09.00 – 10.00, Info unter ☎ 0660-7616006

MI, 9. Oktober

Bad Großpertholz: Senioren-Tritsch-Tratsch, Pfarrhof, 14.30 - 16.30

Gmünd: 70 Jahre Städtische Bücherei Gmünd, Städtische Bücherei, 09.00

Heidenreichstein: Mutter Kind Runden, Pertholzer Straße 16, 09.00 - 11.30, Info unter ☎ 02862-52293

Heidenreichstein: Nachmittag mit Roland Kernstock, Pfarrzentrum, 14.30

Heidenreichstein: Workshop Deutsch als Muttersprache, Kunstakademie, 19.00 - 20.30, Info unter ☎ 0664-4376066

Hoheneich: Krabbeltreff - Familienfreundliche Gemeinde, Saal der Raiffeisenbank, 09.00

DO, 10. Oktober

Hirschbach: Eröffnung der Langen Nacht der Museen durch GF der Kulturvernetzung Josef Schick Ausstellung auch nach dem Konzert Mnozil Brass von 18.00 bis 00.30 geöffnet

Hirschbach: Konzert Mnozil Brass

Petzenkirchen: Kurs für die amtliche Fischerkarte NÖ, Fischerhütte Breitenreicher Teich, Info unter ☎ 0650-3323360

St. Martin: Bücherstammtisch in der Gemeindebücherei Sankt Martin, Gemeindebücherei, 14.00 - 16.00

FR, 11. Oktober

Gmünd: 70 Jahre Städtische Bücherei Gmünd, Städtische Bücherei, 19.00

Heidenreichstein: Gesundheits-Yoga-Workshop "Gut GELENKt bewegen", Apotheke zur hl. Margarethe, 19.00 - 22.00, Info unter ☎ 0677-61225410

Heidenreichstein: Hanf: Fluch oder Segen, Vortrag, Rasthof Stefanie, 19.00, VA: Arbeitskreis Gesundheit Heidenreichstein

Heidenreichstein: "Wunder-bare Schwangerschaft" /Gesundheits-Yoga-Workshop FÜR SCHWANGERE, Apotheke zur hl. Margarethe, 16.00 - 18.00, Info unter mamartina@gmx.at

Litschau: "Remember" - Litschauer Gemeinschaftskonzert, Hoteldorf Königsleint, 19.30

SA, 12. Oktober

Gmünd: Führung im "KunstGarten Böhmezeit", 17.00

Gmünd: Gmünder Wochenmarkt, Stadtplatz, 09.00 - 12.30

Heidenreichstein: Meisterschaftsspiel Heidenreichstein : Litschau, Sportplatz, 15.30

Heidenreichstein: Zirknknopfwickelkurs, Kunstakademie, 10.00 - 17.00, Info unter ☎ 0664-4376066

Heinrichs: Oktoberfest im Kommunikationszentrum Heinrichs, VA: Verein Grenzland Heinrichs

Litschau: Bauernmarkt, Stadtplatz, 08.00 - 12.00

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

SO, 13. Oktober

Eisgarn: Kabarett und Kulinarik mit "KawaReh" INSELHÜPFEN, Gasthaus "Zur Alten Post", 10.30

Großeibenstein: Blockheide Themenfrüh-schoppen, Naturpark Blockheide mit Aussichtsturm, 09.30 - 11.30

Hirschbach: Erntedankfest mit Frühschoppen Vereinssaal

Moorbad Harbach: Nebelstein Panoramaweg, Ausgedehnte geführte Wanderung, Parkplatz beim Xundwärts-Laufzentrum, Nähe Moorheilbad, 09.00, Info unter ☎ 0677-625 131 44

Weitra: Waldviertelbahn NÖ-CARD Entdeckertour, ab 09.00, Info unter ☎ 02742-360990-1000

MO, 14. Oktober

Litschau: "Jahrmarkt", Stadtplatz

DI, 15. Oktober

Heidenreichstein: Qi Gong, Volksheim, jeweils Dienstag 09.00 – 10.00, Info unter ☎ 0660-7616006

MI, 16. Oktober

Gmünd: Vodak & Friends in Concert, Palmenhaus, 19.00

Großeibenstein: Baby- und Stillgruppe, Praxis für Ergotherapie, 09.00 - 11.00

Hoheneich: Seniorentreff - Seniorenbund, Café Vero, 15.00

Schrems: Auslösertreffen, mit Klaus Dacho, Kulturzentrum, 19.30

DO, 17. Oktober

Bad Großpertholz: anGEacht, Familie Dattler SonjaHr. 282, 19.00

Gmünd: Filmforum "Das Haus am Meer", Stadtkino, 20.00

Gmünd: Gmünder Gesundheitstreff: "Elektrosmog zuhause?", Hotel Sole-Felsen-Bad Seminarraum, 19.30

Hoheneich: Gesundheitstag, Volksschule, 09.00 - 17.00

Wörnharts: Spiel & Spaß im Indoor-Spielplatz - Familienfreundliche Gemeinde, 15.00 - 17.00

FR, 18. Oktober

Gmünd: Signierstunde mit Thomas Stipsits, Buchhandlung Stark, 17.00

Heidenreichstein: Herbsttheurer mit Käse-, Brot- und Weinverkostung, Naturpark, Info unter ☎ 0664-4332887

Heidenreichstein: Hl. Hildegard v. Bingen – Klosterheilkunde vom Feinsten, Kunstakademie, Info unter ☎ 0664-4376066

Heidenreichstein: Parelli - Von der Kunst, mit Pferden zu sprechen, Kunstakademie, 15.00 - 18.00, Info unter ☎ 0664-4376066

Hirschbach: Kabarett Thomas Stipsits, anschließend Lange Nacht der offenen Ateliers bis 00.30

SA, 19. Oktober

Alt-Nagelberg: Kabarett "Balldinis Night" mit Barbara Balldini, Kulturhaus, 19.30

Bad Großpertholz: Obstbaumtag, Biobaumschule Artner, 08.30

Gmünd: Führung im "KunstGarten Böhmezeit", 17.00

Gmünd: Gmünder Wochenmarkt, Stadtplatz, 09.00 - 12.30

Gmünd: "NÖ Tage der offenen Ateliers", Atelier Tinette - Mag. Martina Lukits-Wally, 14.00 - 18.00

Harmansschlag: Heimwerkerprofi - Kabarett mit Fredi Jirkal, VAZ Harmansschlag, 20.00

Hoheneich: NÖ Tag der offenen Ateliers - Atelier Herbert Forstner, ab 10.00

Hoheneich: Tag der offenen Tür Volksschule/Kindergarten, 09.00 - 14.00

Hoheneich: Weinherbst - FF-Hoheneich, FF-Haus, 19.00

Litschau: Bauernmarkt, Stadtplatz, 08.00 - 12.00

Schrems: Kinder-Kreativkurs "Schmuck", aus kreativen Materialien, Das KUNSTMUSEUM Waldviertel, 14.00 - 16.00

SO, 20. Oktober

Heidenreichstein: Heidenreichsteiner Aktiv- und Gesundheitstag, Schwerpunkt "Allergie", Neue NÖ. Mittelschule, 09.30 - 18.30, Info unter ☎ 02862/52208

Hoheneich: NÖ Tag der offenen Ateliers - Atelier Herbert Forstner, ab 10.00

Weitra: recreate.2019 Klavier.artWELtra - Florian Krumpöck, Rathausaal, 17.00

Weitra: Waldviertelbahn NÖ-CARD Entdeckertour, ab 09.00, Info unter ☎ 02742-360990-1000

MO, 21. Oktober

Moorbad Harbach: Lichtbildervortrag "Ecuador Quito - Vulkane und Märkte", Moorheilbad Harbach, 19.30, Info unter ☎ 02858-52550

DI, 22. Oktober

Heidenreichstein: Qi Gong, Volksheim, jeweils Dienstag 09.00 – 10.00, Info unter ☎ 0660-7616006

Heidenreichstein: Sitzung des Arbeitskreises Gesundheit Heidenreichstein, Rasthof Stefanie, 19.00 - 20.30, Info unter ☎ 02862-52208

MI, 23. Oktober

Gmünd: Ladies Night, Sole-Felsen-Bad, 18.00

Heidenreichstein: Workshop Deutsch als Muttersprache, Kunstakademie, 19.00 - 20.30, Info unter ☎ 0664-4376066

FR, 25. Oktober

Bad Großpertholz: Impulsströmen Themenkurs "Rheuma/Arthritis, Gemeindeamt, 18.00

Bad Großpertholz: Oktoberfest, Feststadel Reichenau, 20.00, VA: WSV Reichenau a. Frw.

Bad Großpertholz: Stammtisch für Angehörige und Interessierte von Patienten mit Demenzerkrankungen, Kurhotel Moorbad, 09.00

Litschau: Angelobung des Bundesheeres, Stadtplatz, ganztägig, Info unter ☎ 02865-219

Litschau: "Nimm 2" - Kabarett mit Fredi Jirkal & Pepi Hopf, Bahnhofplatz, 19.30, Karten unter ☎ 02865-5385

Weitra: Der Bauer als Millionär, Volksheim, 19.00, Info unter ☎ 02856-5006-50

SA, 26. Oktober

Gmünd: Führung im "KunstGarten Böhmezeit", 17.00

Gmünd: Gmünder Wochenmarkt, Stadtplatz, 09.00 - 12.30

Großeibenstein: Hexenjagd auf der Blockheide, Naturpark Blockheide mit Aussichtsturm Gmünd, 11.00 - 15.00

Heidenreichstein: DFC Möbel Handl Heidenreichstein : Stetteldorf, Sportplatz, 15.00

Heidenreichstein: Pertholzer Spät-Lese, Lesung und Buchpräsentation: "Mach es wie die Sonnenuhr", Evangelische Kirche, 19.00 - 20.15

Heidenreichstein: Waldgeisterzug, Bahnhofplatz, 14.00 - 16.00, Info unter ☎ 0664-3500015

Heidenreichstein: Waldviertler Abfischfest, Bruneiteich bei Heidenreichstein, 09.00 - 15.00

Hirschbach: The Beatles Tribute Show, im Vereinssaal, 20.00

Hoheneich: Konzert des MV Bläsergruppe, Turnsaal der Volksschule, 19.00

Karlstift: Zankerlshnapsen, VAZ Karlstift, 17.00

Litschau: Wandertag, Stadtplatz, 08.00, Info unter ☎ 02865-5509

Schrems: Tag der offenen Türe im Kunstmuseum Waldviertel, Freier Eintritt zur Ausstellung und in den Skulpturenpark, 10.00 - 17.00

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

Die nächsten
Tips-Ausgaben
erscheinen am

30.
Oktober
Anzeigenschluss:
25. Oktober, 9 Uhr

28.
November
Anzeigenschluss:
22. November, 9 Uhr

19.
Dezember
Anzeigenschluss:
13. Dezember, 9 Uhr

TERMINANZEIGEN**SO, 27. Oktober****Heidenreichstein:** Meisterschaftsspiel Heidenreichstein : Weitra, Sportplatz, 14.00**Hoheneich:** Familienfrühstücksbrunch - Familienfreundliche Gemeinde, Café Vero, 09.00 - 12.00**Karlstift:** Wandertag, Start in Stadlberg, 10.00, VA: Bucherser Heimatverein**Weitra:** Der Bauer als Millionär, Volksheim, 16.00, Info unter ☎ 02856-5006-50**Weitra:** Waldviertelbahn NÖ-CARD Entdeckertour, ab 09.00, Info unter ☎ 02742-360990-1000**DI, 29. Oktober****Heidenreichstein:** Qi Gong, Volksheim, jeweils Dienstag 09.00 - 10.00, Info unter ☎ 0660-7616006**MI, 30. Oktober****Heidenreichstein:** Mutter Kind Runden, Pertholzer Straße 16, 09.00 - 11.30, Info unter ☎ 02862-52293**DO, 31. Oktober****Eisgarn:** Nacht der 1000 Lichter, Stiftsplatz**Moorbad Harbach:** Lichtbildervortrag "Ecuador - Ein Land am Oten Breitengrad", Moorheilbad Harbach, 19.30**Pürbach:** Die Weinprobe, Eine süffige Komödie von Stefan Vogel, Wald4tler Hoftheater, 19.30, Info und Karten unter ☎ 02853-78469**Schrems:** Halloween Wanderung, Sportplatz, 18.00**Moorbad Harbach:** POWER-Turnen, abwechslungsreiches Ganzkörpertraining für Mann und Frau, Volksschule, Einstieg jederzeit möglich!, Gruppe 1 18.00 - 19.00, Gruppe 2 19.15 - 20.15, Info unter ☎ 0676-7531814**FR, 1. November****Gmünd:** Dirty Dancing - Saunafest, Sole-Felsen-Bad, 18.00**Litschau:** Heilige Messe - Allerheiligen, Stadtpfarrkirche, 14.00**Pürbach:** Die Weinprobe, Eine süffige Komödie von Stefan Vogel, Wald4tler Hoftheater, 19.30, Info und Karten unter ☎ 02853-78469**Weitra:** Andacht zum Totengedenken mit anschließendem Friedhofsgang, Stadtpfarrkirche, 14.00**Zahnärzte****12., 13. Okt.:**

Dr. med. univ. Dr. med. dent. Adensam Thomas, Hauptplatz 21, Schrems, ☎ 02853-76277

28., 29. Sept.:

Dr. med. univ. Gloser Rudolf, Bahnstiege 2, Heidenreichstein, ☎ 02862-52542;

Notdienst an Wochenenden und Feiertagen, 09.00 - 13.00, ☎ 141 oder siehe unter: www.notdienstplaner.at**So im Blick. So Tips.**Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events**Notrufe****Feuerwehr** ☎ 122**Polizei** ☎ 133**Rettung** ☎ 144**Ärztendienst** ☎ 141**Apothekennotruf** ☎ 1455**Euro-Notruf** ☎ 112**Telefonseelsorge** ☎ 142**Telefonische Gesundheitsberatung** ☎ 1450**Gas-Notruf** ☎ 128**Bergrettungsdienst** ☎ 140**Kinder-Notruf Rat auf Draht** ☎ 147**Vergiftungsinformationszentrale**

☎ 01-4064343

Opfernotruf - kostenfreie Beratung für Verbrechenopfer ☎ 0800-112112**Bankomat Kartensperre** ☎ 0800-2048800**AUTOMOBILCLUBS:****ÖAMTC Pannenhilfe** ☎ 120**ARBÖ Pannendienst** ☎ 123**Gesundheitsberatung** ☎ 1450**Blutspenden****Bad Großpertholz:** Blutspendeaktion, NMS Bad Großpertholz, am 28. September, ab 15.00, VA: JVP Bad Großpertholz**Märkte****Gmünd:** Flohmarkt der Pfadfinder, Palmenhaus,

Samstag, 12. Oktober von 10.00 - 19.00

Sonntag, 13. Oktober von 10.00 - 14.00

Heidenreichstein: Flohmarkt im Patriacenter Grätzl,

Freitag, 05. Oktober von 10.00 - ca. 18.00,

Samstag, 06. Oktober von 10.00 - 16.00

Ärztendienst**Gmünd, Großdietmanns, Schrems, Hocheneich, Waldenstein, Kirchberg am Walde, Hirschbach:****28., 29. Sept.:** Dr. Yosry Zawia,

Hocheneich, ☎ 02852-52300;

05., 06. Okt.: Dr. Martin Grubök, Schrems, ☎ 02853-76780;**12., 13. Okt.:** Dr. Klemens Kranzler, Gmünd, ☎ 02852-51278;**19., 20. Okt.:** Dr. Martin Hofmann, Schrems, ☎ 02853-77300;**26., 27. Okt.:** Dr. Ralf Österreicher, Gmünd, ☎ 02852-52400;**01. Nov.:** Dr. Christoph Preißl, Kirchberg/W., ☎ 02854-203;**Heidenreichstein, Amaliendorf-Aalfang, Eggern, Litschau, Brand-Nagelberg, Eisgarn, Reingers, Haugschlag:****28., 29. Sept.:** Dr. Astrid Cisar,

Amaliendorf-Aalfang, ☎ 02862-58466;

Weitra, Unserfrau-Altweitra, Großschönau, Harbach, St. Martin, Bad Großpertholz:**28., 29. Sept.:** Dr. Alexander Pesendorfer, Großgerungs, ☎ 02812-52152;**05., 06. Okt.:** Dr. Peter Pinter,

Bad Großpertholz, ☎ 02857-2245;

12., 13. Okt.: Dr. Cornelia Schwarzenbrunner, Gross Schönau, ☎ 02815-20120;**19., 20. Okt.:** Dr. Sarmata Szameit, Langschlag, ☎ 02814-80026;**26., 27. Okt.:** Dr. Karoline Tauchmann, Weitra, ☎ 02856-78171 oder

☎ 0664-4093033,

01. Nov.: Dr. Cornelia Schwarzenbrunner, Gross Schönau, ☎ 02815-20120;**BRIX HAUSMESSE**

Tolle Angebote für alle „Zaungäste“

LINZ. Brix lädt am 11. und 12. Oktober zur Hausmesse ein. Im Schaumraum Linz können sich die „Zaungäste“ in angenehmer Atmosphäre und bei einer kleinen Stärkung von der Brix-Produktvielfalt überzeugen und sich unverbindlich beraten lassen.

sen. Termin-Vereinbarungen für Gratis-Beratungen vor Ort sind natürlich auch möglich. Wer sich für den Kauf entscheidet, kommt in den Genuss absoluter Top-Preise. Brix Alu Zäune, Tore und Balkone sind Qualitätsprodukte aus Österreich, passen für jeden

Baustil und sind dauerhaft schön und pflegeleicht. Das Brix-Team freut sich auf viele Besucher bei der Hausmesse im Schaumraum Linz. ■ Anzeige

Infos unter Tel. 0800/88 66 60
www.brixzaun.com

Top-Qualität, Top-Beratung, Top-Preis



ZÄUNE - TORE - BALKONE - GITTER

Hausmesse LINZ
Brix AluLINZ, THANHOFERSTRASSE 8
0732/370008**11. OKTOBER**
9.00-17.00 Uhr
12. OKTOBER
9.00-15.00 Uhrwww.BRIXZAUN.com

TERMINANZEIGEN

Apothekendienst

28., 29. Sept.:

Apotheke Gmünd-Neustadt, Schubertplatz 21, Gmünd, ☎ 02852-52666;

Stadt-Apotheke, Stadtplatz 75, Litschau, ☎ 02865-278;

05., 06. Okt.:

Apotheke zum Auge Gottes, Stadtplatz 37, Gmünd, ☎ 02852-52304;

Apotheke Zur heiligen Margaretha, Schremser Straße 18, Heidenreichstein, ☎ 02862-52228;

12., 13. Okt.:

Stadtapotheke, Hauptplatz 6, Schrems, ☎ 02853-77235;

19., 20. Okt.:

Apotheke Gmünd-Neustadt, Schubertplatz 21, Gmünd, ☎ 02852-52666;

Stadt-Apotheke-Litschau, Stadtplatz 75, Litschau, ☎ 02865-278;

26., 27. Okt.:

Apotheke zum Auge Gottes, Stadtplatz 37, Gmünd, ☎ 02852-52304;

Apotheke Zur heiligen Margaretha, Schremser Straße 18, Heidenreichstein, ☎ 02862-52228;

01. Nov.:

Stadtapotheke, Hauptplatz 6, Schrems, ☎ 02853-77235;

Märkte

Schrems: Pferdemarkt, bei der Waldschenke in Kurzscharza, jeden 3. Sonntag im Monat (von März bis Oktober),

St. Martin: Flohmarkt der FF St. Martin, Festhalle der FF, am 06. Oktober, von 07.30 - 13.00

Tierärzte

Bad Grosspertholz: Dr. Karl Schätz, ☎ 02857-2662

Gmünd: Mag. Waitz, Wochenendnotdienst von Samstag, ab 13.00 bis einschließlich den ganzen Sonntag, sowie an Feiertagen, ☎ 0664-2629363

Litschau: Dr. Kührtreiber Wolfgang, ☎ 02865-5900

Schrems: Mag. Bernhard Kammerer, ☎ 02853-77320

Waldenstein: Mag. Anita Schagginger, Waldenstein ☎ 0664-1434773

Fitness-Tipps

Bad Großpertholz: ANTARA-Soft, Turnsaal der HS, jeden Montag von 17.20 - 18.20

Bad Großpertholz: ANTARA-Challenge, Turnsaal der HS, jeden Montag von 18.30 - 19.45

Heidenreichstein: NORDIC-Walking, Naturpark Heidenreichsteiner Moor, jeden Dienstag, von 15.00 - 16.00, anschließend gemütliche Einkehr!

Schrems: TANZABENDE mit Musik und Tanz für Junggebliebene, Cafe-Restaurant Brenner, jeden 1. Samstag im Monat ab 20.30

Beratungs-Tipps

Beratungsangebot von "Natur im Garten" in der Region Waldviertel, MO, DI, DO und FR von 08.00 - 15.00, MI von 09.00 - 17.00 ☎ 02742-74333, www.naturimgarten.at

Rauchfrei Telefon der NÖGKK: Mo. - Fr. 10.00 - 18.00, gebührenfrei, ☎ 0800-810013

Ausstellungen

Gmünd: Ateliert Galerie Tinette, Martina Lukits-Wally, Bahnhofstraße 43, NÖ-Tage d. offenen Ateliers, 19. Oktober und 20. Oktober, geöffnet von 14.00 - 18.00

Gmünd: Lange Nacht der Museen, Waldviertelbahn NÖVOG, 16.30 - 21.50, am 05. Oktober

Heidenreichstein: Tage der Offenen Ateliers 2019, Stadtplatz 19, Samstag, 19. Oktober von 14.00 - 18.00 und Sonntag, von 20. Oktober von 10.00 - 12.00

Hirschbach: Tage der offenen Ateliers, im Keller des Vereinssaales, 19. Oktober, von 14.00 - 18.00 und 20. Oktober, von 10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00

Litschau: NÖ Tage der offenen Ateliers, Bahnhofplatz, Samstag, 19. Oktober von 14.00 - 18.00 und Sonntag, 20. Oktober von 10.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00

Schrems: Der Fischotter - Dem Wassermarder auf der Spur, Sonderausstellung, Unterwasser-Reich Schrems, 30. Mär - 27. Oktober, täglich: 10.00 - 17.00

Schrems: Jubiläumsausstellung 2019 "Glückliche Räume", 10 Jahre Kunstmuseum Waldviertel, 23. März - 12. Jänner 2020, Dienstag - Sonntag von 10.00 - 17.00

Weitra: LOVE & PEACE - Die Welt trägt Blumen!, Sonderausstellung 2019 im MAT Weitra - Museum Alte Textilfabrik, bis 27. Oktober: Freitag von 13.00 - 18.00, Samstag, Sonntag und Feiertage 10.00 - 18.00; Besichtigungen und Führungen auch außerhalb der Öffnungszeiten gegen Voranmeldung ab 4 Personen möglich

TOP-Termine

Foto: Kerstin Joensson



AMIGOS - 110 KARAT

ZWETTL NÖ. Im Rahmen der "110 Karat - Tournee 2019" gibt das unverwechselbare Schlager-Duo Amigos auch in Zwettl ein wunderbares Konzert. Sonntag, 29. September 2019, 16 Uhr, Stadthalle Zwettl. Karten: Ö-Ticket, alle Volksbanken, www.mostviertelevents.at



STARWEIHNACHT 2019

FREISTADT/ZWETTL/WIESELBURG.

Kastelruther Spatzen, Zellberg Buam und Edlseer: Donnerstag, 19. Dezember, 19.30 Uhr, Messehalle Freistadt; Freitag, 20. Dezember, 19.30 Uhr, Stadthalle Zwettl NÖ; Samstag, 21. Dezember, 17 Uhr, Wieselburg NV-Forum, Neue Halle 3 Karten: www.vbnoe.at/tickets; www.oeticket.com; bei allen VVK-Stellen mit Oeticketanschluss; Tel. 0664/2835900, mostviertelevents.at

www.mostviertelevents.at

Sa 30. November 2019
ZWETTL | NÖ Stadthalle
 Beginn: 19:30 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)

Konzertinfo: 0664/2835900

KVV: www.vbnoe.at/tickets; www.oeticket.com; bei allen VVK-Stellen mit Oeticketanschluss



SHOPPING KREMS

AKTIONSTAG

DO. 3. OKT. 2019

GRATIS P AB 14 UHR

PARKHAUS ALTSTADT BAHNZEILE

ALLES, WAS DAS SHOPPING-HERZ ERFREUT!

- angesagte Herbst-Looks
- aktuelle Kosmetik- und Beauty-Produkte
- trendige Accessoires
- Sport, Freizeit & Lifestyle

% AKTIONEN/ANGEBOTE in vielen Geschäften der Altstadt und ganz Krems!

www.stadtmarketing-krems.at

CITY OUTLET

COOLE MARKEN ■ HEISSE PREISE



NEU IN GMÜND!

EMERICH-BERGER-STR. 9



FRACOMINA

DIESEL

GEOX

Deezigual

Pope Jeans LONDON

berghaus

prantomoda

DARE2B

BROADWAY NYC FASHION

fransa

PUMA

BLEND

gültig bis 12.10.2019, vom Stapppreis = unverbindliche Verkaufspreisempfehlung des Herstellers, nicht mit anderen Boni kombinierbar, Druckfehler vorbehalten, nur bei VIP-Clubanmeldung (kostenlos und unverbindlich im Shop)

WWW.CITYOUTLET.AT

Öffnungszeiten:

MO-FR 8:30-18:00 Uhr

SA 8:30-17:00 Uhr